

Nationaler Lehrplan Coiffeuse / Coiffeur EFZ

Dieser nationale Lehrplan wurde durch den OdA-Ausschuss der Kommission B&Q von Coiffure Suisse validiert.

Es ist verbindlich für den Berufskunde Unterricht der Grundbildung Coiffeuse/Coiffeur EFZ ab Lehrbeginn 2024

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung.....	3
1.1.	Handlungskompetenzorientierung	3
1.2.	Lernortkoordination und -kooperation	3
1.3.	Aufbau des Lehrplans für die Berufsfachschule	3
2.	Lektionentafel	5
3.	Lernortkoordinationsstabelle	6
4.	Inhalte pro Semester.....	7
4.1.	1. Lehrjahr 1. Semester	7
4.2.	1. Lehrjahr 2. Semester	29
4.3.	2. Lehrjahr 3. Semester	40
4.4.	2. Lehrjahr 4. Semester	62
4.5.	3. Lehrjahr 5. Semester	82
4.6.	3. Lehrjahr 6. Semester	96

1. Einleitung

Grundlage zum vorliegenden nationalen Lehrplan bildet die am 1. Januar 2024 in Kraft getretene revidierte Bildungsverordnung (BiVo) mit dem dazugehörigen Bildungsplan (BiPla) für die berufliche Grundbildung «Coiffeuse/Coiffeur EFZ». Lernende ab Lehrbeginn August 2024 erhalten ihre berufliche Ausbildung in den Betrieben, der Berufsfachschule und den überbetrieblichen Kursen nach diesen revidierten rechtlichen Grundlagen.

Der Bildungsplan ist nach dem handlungskompetenzorientierten Modell (HKO-Modell) aufgebaut. Die berufstypischen Situationen (Handlungskompetenzen) der Coiffeusen/Coiffeure EFZ stehen im Zentrum der Ausbildung. Im Bildungsplan sind für jede Handlungskompetenz Leistungsziele aufgeführt. Diese sind nach Ausbildungsort (Betrieb, üK und BFS) gegliedert und im Sinne der Lernortkoordination/Lernortkooperation aufeinander abgestimmt. Als Hilfsmittel dazu dient die Lernortkoordinationsstabelle (Seite 6). Darin ist aufgeführt, wann welcher Lernort zum Aufbau einer Handlungskompetenz beiträgt. Zudem wird im HKO-Modell von jedem Lernort erwartet, dass dieser aktiv zur Vernetzung beiträgt und den Bezug zur beruflichen Praxis herstellt.

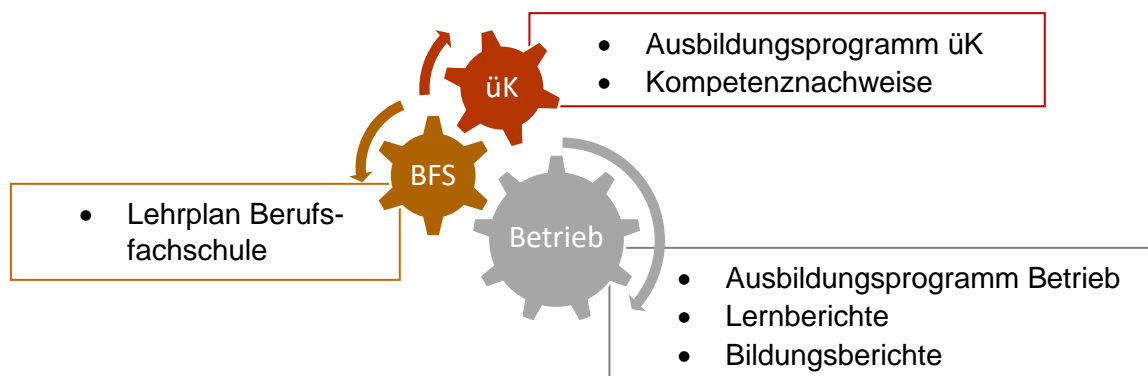
Im Folgenden werden die wichtigsten Aspekte der Handlungskompetenzorientierung sowie der Lernortkoordination und -kooperation erläutert und Prinzipien zur Umsetzung an den drei Lernorten aufgezeigt.

1.1. Handlungskompetenzorientierung

Der Bildungsplan der Coiffeusen/Coiffeure EFZ setzt sich aus 29 Handlungskompetenzen zusammen. Die Handlungskompetenzen sind der Ausgangspunkt der Ausbildung. Im Bildungsplan werden diese anhand von typischen Arbeitssituationen veranschaulicht. Anhand dieser Situationen werden den Lernenden die notwendigen Fach-, Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen (MSSK) vermittelt. Die berufliche Handlungskompetenz ergibt sich im gekonnten Zusammenspiel von diesen Kompetenzen.

1.2. Lernortkoordination und -kooperation

Damit der Erwerb der Handlungskompetenzen gelingen kann, ist eine Koordination und wenn immer möglich Kooperation der Ausbildung an den verschiedenen Lernorten zentral. Die Umsetzungsdokumente, die für die drei Lernorte erarbeitet wurden, sind aufeinander abgestimmt und unterstützen so die Lernortkoordination und -kooperation. Sie sind deshalb als Richtlinie verbindlich. Die Grafik zeigt einen Überblick über die verschiedenen Dokumente:



1.3. Aufbau des Lehrplans für die Berufsfachschule

Der Lehrplan ist in sechs Semester gegliedert. Zu Beginn des Semesters wird in einer Übersicht dargestellt, welche Handlungskompetenzen bzw. Teile davon, aufgebaut werden. Danach werden die Handlungskompetenzen näher beschrieben. Die Situationen aus dem Bildungsplan werden in wenigen Sätzen präzisiert und dem Ausbildungsstand der Lernenden angepasst. Sie sollen bei den Lernenden Verbindungen und Erinnerungen an ähnliche Berufssituationen im eigenen Berufsumfeld wecken, damit sie sich die Situation vorstellen können. Die Leistungsziele sind stichwortartig präzisiert, damit die Lehrpersonen wissen, was zu vermitteln ist. Die ungefähre Anzahl an Lektionen zeigt, wie viel Zeit dafür aufgewendet werden kann. Für jede Handlungskompetenz wird zudem ein Bezug zu den Lernorten Betrieb und üK hergestellt. Zuletzt wird aufgezeigt, welche Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen in der Handlungskompetenz aufgebaut werden sollen und praktische Tipps für die Umsetzung im Unterricht gegeben.

Die Anzahl Lektionen in den Handlungskompetenzbereichen entspricht der Bildungsverordnung. Sie wurden jedoch nicht vollständig ausgeschöpft, damit Zeit für die Leistungsnachweise bleibt.

2. Lektionentafel

Übersicht der Handlungskompetenzen Berufsfachschule	Lektionen pro Semester					
	1. Lehrjahr		2. Lehrjahr		3. Lehrjahr	
	Semester: 1	2	3	4	5	6
HKB A: Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes HKB C: Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren HKB E: Pflegen und Schneiden des Bartes HKB G: Dauerhaftes Umformen von Haaren	60	60	50	50	40	40
HKB B: Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten HKB D: Schneiden von Haaren HKB F: Färben von Haaren HKB H: Formen und Frisieren (Stylen von Haaren)	40	40	50	50	60	60
Allgemeinbildender Unterricht (ABU)	60	60	60	60	60	60
Sport	20	20	20	20	20	20

3. Lernortkoordinationsstabelle

	1. Sem.			2. Sem.			3. Sem.			4. Sem.			5. Sem.			6. Sem.		
	Betrieb	ÜK	BFS	Betrieb	ÜK	BFS	Betrieb	ÜK	BFS	Betrieb	ÜK	BFS	Betrieb	ÜK	BFS	Betrieb	ÜK	BFS
a) Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfelds																		
a1 Kundinnen und Kunden während des Aufenthalts im Coiffeurbetrieb betreuen	E	1	E	S	2				V			V			V			Vn
a2 Coiffeurtermine verwalten und Kundendaten pflegen	E	1	EV	E			E			S								Vn
a3 Wünsche von Kundinnen und Kunden hinsichtlich Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs aufnehmen und Beschwerden behandeln							E		E			V	S		V			Vn
a4 Arbeitgeräte und Arbeitsumgebung im Coiffeurbetrieb reinigen und pflegen	E	1	E	E			S				4	V		5	V			Vn
a5 Die Innovations- und Kreativitätskultur des Coiffeurbetriebs mitentwickeln					2		E			E	4	E	E	5	V	S		Vn
b) Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten																		
b1 Erwartungen der Kundinnen und Kunden klären und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs vorschlagen				E		E	E			E		V	S					Vn
b2 Kundinnen und Kunden des Coiffeurbetriebs Produkte und Hilfsmittel empfehlen und verkaufen				E		E	E			V	S				V			Vn
b3 Produkte und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs präsentieren und auf verschiedenen Kanälen bewerben				E			E						E			S		E/Vn
b4 Produkte, Hilfsmittel und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs verwalten				E						E					E	S		V/Vn
c) Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren																		
c1 Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen				E		E	E	3	V	E		V	S	5	V			Vn
c2 Kopfhaut und Haare shampooieren	S	1	E							V								Vn
c3 Kopfhaut und Haare pflegen	S	1	E							V								Vn
c4 Kopfhaut massieren	S	1	E							V								Vn
d) Schneiden von Haaren																		
d1 Die Kundinnen und Kunden hinsichtlich eines typgerechten Haarschnitts beraten				E			E	3	V				E	5		S		Vn
d2 Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken schneiden	E	1	E	E	2		E	3		E	4		E	5	V	S		V/Vn
d3 Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken effilieren				E	2		E		EV	E	4		E	5		S		Vn
e) Pflegen und Schneiden des Bartes																		
e1 Haut- und Bartdiagnose erstellen und entsprechende Geräte und Pflegeprodukte wählen										E	4	E	E			S		V/Vn
e2 Bartformen gestalten										E	4	E	E			S		V/Vn
e3 Bart mit Rasiermesser rasieren										E	4	E	E			S		Vn
e4 Haut und Bart pflegen										E	4	E	E			S		Vn
f) Färben von Haaren																		
f1 Farbd Diagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen	E	1	E	E		V	E		V	E		V	E	5		S		V/Vn
f2 Farber der Haare verändern	E	1	E	E	2	V	E			E			E	5		S		V/Vn
f3 Farbelösen und Haare nachbehandeln	E	1	E	S	2							V		5				Vn
g) Dauerhaftes Umformen von Haaren																		
g1 Haardiagnose erstellen und die dauerhafte Umformung der Haare planen							E	3	E	E			S		V			Vn
g2 Haare dauerhaft umformen				E	2		E	3	E	E			E		V	S		Vn
g3 Haarumformung fixieren und nachbehandeln				E			S	3	E						V			Vn
h) Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren																		
h1 Haare einlegen und frisieren	E			E	2		E	3	E	E			S	5	V			V/Vn
h2 Haare mithilfe der Bürste löhnen (brushen)	E	1	E	E			S	3	V					5				V/Vn
h3 Frisuren gestalten	E			E	2	E	E	3		E		V	E	5	V	S		V/Vn

ÜK Kurse 1-5

BFS

E = Einführen
V = Vertiefen
Vn = Ver netzen

Betrieb

E = Die Lernenden werden durch den Ausbilder in die HK Schritt für Schritt eingeführt (vorzeigen, üben).
S = Die Lernenden können bis am Ende des Semesters die HK selbständig ausführen.

4. Inhalte pro Semester

4.1. 1. Lehrjahr 1. Semester

Handlungskompetenzen	Themen	100 Lektionen
a Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes		Total
a1: Kundinnen und Kunden während des Aufenthalts im Coiffeurbetrieb betreuen	▪	
a2: Coiffeurtermine verwalten und Kundendaten pflegen	▪	
a4: Arbeitsgeräte und Arbeitsumgebung im Coiffeurbetrieb reinigen und pflegen	▪	
c Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren		Total
c2: Kopfhaut und Haare shampooieren	▪	
c3: Kopfhaut und Haare pflegen	▪	
c4: Kopfhaut massieren	▪	
d Schneiden von Haaren		Total
d1: Kundinnen und Kunden hinsichtlich eines typgerechten Haarschnittes beraten	▪	
d2: Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken schneiden	▪	
f Färben von Haaren		Total
f1: Farbdiagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen	▪	
f2: Farbe der Haare verändern	▪	
f3: Farbe lösen und Haare nachbehandeln	▪	
h Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren		Total
h2: Haare mit der Bürste föhnen (brushen)	▪	

Handlungskompetenzbereich a: Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes

Handlungskompetenz a1:

Kundinnen und Kunden während des Aufenthalts im Coiffeurbetrieb betreuen

Coiffeure und Coiffeusen EFZ empfangen die Kundinnen und Kunden zuvorkommend und stellen sicher, dass sie sich während ihres Aufenthaltes im Coiffeur-Betrieb wohlfühlen.

Sie führen die Kundinnen und Kunden zu ihrem Bedienungsplatz und betreuen sie während des Aufenthaltes im Betrieb. Dabei achten sie auf eine gepflegte, fachkundige und freundliche Kommunikation. Sie sind in der Lage, die Kundinnen und Kunden auch in Englisch zu empfangen. Sie erkundigen sich nach dem Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und gehen auf ihre Bedürfnisse ein.

Nach Erbringung der Dienstleistung überzeugen sie sich von der Kundenzufriedenheit und schlagen eine Folgebehandlung vor, beispielsweise in Form eines weiteren Termins. Sie verabschieden die Kundinnen und Kunden wertschätzend.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ setzen die richtigen Prioritäten in komplexen Situationen, wie etwa mehrere, gleichzeitig zu erfüllenden Aufgaben oder schwierige Kundengespräche, die emotional belastend sein können. Sie wenden Strategien zur Stressbewältigung und Emotionskontrolle an und bitten bei Bedarf auch Kolleginnen und Kollegen oder ihre Vorgesetzten um Unterstützung.

Semester 1

13 Lektionen

Situation	Nach einem erfolgreichen Start in die Ausbildung ist es nun meine Aufgabe, Kundinnen und Kunden zuvorkommend und freundlich im Betrieb zu empfangen und ihnen ein Wohlgefühl bis zur Verabschiedung zu vermitteln.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kundinnen und Kunden begrüßen, betreuen und verabschieden ▪ Kundinnen und Kunden einkleiden ▪ Kundinnen und Kunden in Englisch begrüßen und verabschieden ▪ Organisation (Terminkalender) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rollenspiele zum Kundenempfang und zur Kundenbetreuung ▪ Auftrittskompetenz ▪ Wohlgefühl vermitteln und angenehme Atmosphäre schaffen

a1.1 Sie erklären die Verhaltensregeln in Bezug auf verbale und nonverbale Kommunikation. (K2) L2

- Mimik, Gestik (Körpersprache)
- Wirkung (auf Kundinnen und Kunden und auf Team, Selbstwahrnehmung)
- Kleidung und Frisur
- Wirkung der verbalen und non-verbalen Kommunikation während der Kundenbetreuung
- Kommunikationsprinzip, z.B. OSKAR, in der Kundenbetreuung anwenden

a1.2 Sie stellen selbständig den Ablauf des Kundenempfangs anhand betrieblicher Vorgaben dar. (K2) L2

- Kundenempfang
- Platzierung
- Betreuung während der Dienstleistung (Verhalten gegenüber unterschiedlichen Kundentypen)
- Verabschiedung
- Unterschiede bei Kundinnen und Kunden (Kundentypen, kulturelle Hintergründe, unterschiedliche Charaktere)

a1.3 Sie bilden einfache Sätze in Englisch zur Begrüssung und Verabschiedung der Kundinnen und Kunden. (K2) L2

- Begrüssung
- Platzierung
- Betreuung während der Dienstleistung
- Verabschiedung
- Einsatz von digitalen Hilfsmitteln
- Fach -und Schlüsselbegriffe in englischer Sprache

a1.7 Sie beschreiben die Vorgehensweise in ihrem Betrieb, um die Kundinnen und Kunden gemäss der vereinbarten Leistung vorzubereiten. (K2) L*

- Arbeitsplatz vorbereiten entsprechend der vereinbarten Dienstleistung
- Einkleiden der Kundinnen und Kunden

a1.8 Sie erklären den Ablauf nach Abschluss der Behandlung und die Verabschiedung der Kundinnen und Kunden anhand der betrieblichen Vorgaben. (K2) L*

- Kundinnen und Kunden zur Kasse begleiten
- Verabschiedung
- Arbeitsplatz für die nächste Dienstleistung vorbereiten

a1.10 Sie erklären ihr Vorgehen bei hohem Arbeitsaufkommen. (K3). L*(Total) 5

- Lernstrategien (> eigene Vorgehensweisen zum Erwerb von Wissen)
- Erster Kontakt mit der Berufswelt
- Umgang mit digitalen Lehr- und Lernmedien
- Umgang mit Druck und Stress (erste Schritte zur Entwicklung eigener Strategien)
- Unterscheidung: Positiver und negativer Stress

a1.11 Sie beschreiben unterschiedliche Arten komplexer Berufssituationen und erläutern ihre besonderen Merkmale. (K2) L2

- Umgang mit Kundinnen und Kunden
- Arbeit im Team
- Persönlichkeitsmerkmale (> berufs- und situationsbezogene Persönlichkeitsmerkmale)

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Partnerarbeit/Teamarbeit ▪ Rollenspiele ▪ Internet 	<p>Methoden-, Sozial-und Selbst-kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eigenverantwortliches Handeln ▪ Bewusster Umgang mit den eigenen Ressourcen ▪ Sprachkompetenzen erhöhen (Kundengerechte Sprache) 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kundenempfang: Ablauf schriftlich festhalten ▪ Austausch in der Klasse zum Kundenempfang (z.B. Vorgehen) ▪ Fallbeispiele von Lernenden besprechen und lösungsorientiert handeln ▪ Eigene Strategien entwickeln
--	--	--

Handlungskompetenz a2:

Coiffeurtermine verwalten und Kundendaten pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen, vereinbaren und bestätigen Termine für Coiffeur-Dienstleistungen und informieren die Kundinnen und Kunden über die betrieblich vorgegebenen Preise.

Kundentermine vereinbaren sie entweder direkt vor Ort, telefonisch oder elektronisch nach den betrieblichen Vorgaben. Dabei achten sie darauf, dass keine Zeitlücken entstehen und tragen den Termin korrekt ein. Bei Bedarf schicken sie den Kundinnen und Kunden eine Terminbestätigung und nehmen dafür die nötigen Daten auf. Je nach Situation kann die Terminvereinbarung auf Englisch erfolgen. Sie verwalten die Kundenkartei und bearbeiten sie unter Einhaltung der betriebsinternen Regeln. Besonders berücksichtigen sie dabei wichtige Informationen, wie beispielsweise Farbrezepturen, Schnitttechniken oder Allergien der Kundinnen und Kunden. Diese erfassen sie systematisch und weisen allenfalls auf zu treffende Massnahmen hin. Die Kundendaten behandeln sie strikt vertraulich.

Semester 1

10 Lektionen

Situation	<p>Ich kann professionell Wünsche von Kundinnen und Kunden zur Terminvereinbarung in der Landessprache und in Englisch aufnehmen und weiss wie ich handle, wenn der Wunschtermin nicht vereinbart werden kann.</p> <p>Im Ausbildungsbetrieb bin ich mir bewusst, dass Geschäftsdaten oder Kundeninformationen vertraulich behandelt werden.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kundenbedürfnisse erfragen ▪ Kundenauftrag präzise erfassen und Preise aufgrund des zeitlichen und materiellen Aufwandes korrekt eintragen und berechnen ▪ Handhabung vertraulicher Daten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachbegriffe von Dienstleistungen vertiefen, vervollständigen und erweitern

a2.1	Sie erfragen den Kundenwunsch in der lokalen Landessprache und in Englisch. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einfache Sätze zum Kundenwunsch in Englisch ▪ Einsatz geeigneter Fragetechniken zum Ermitteln des Kundenwunsches in der lokalen Sprache 	
a2.2	Sie nennen die Dienstleistungen des Betriebes in der lokalen Landessprache und in Englisch. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Angebot des Betriebes ▪ Begriffe der Dienstleistungen des Coiffeurbetriebes 	
a2.3	Sie beschreiben den in ihrem Betrieb vorgegebenen Ablauf einer Terminvereinbarung. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ablauf der Terminvereinbarung nach Betriebsvorgaben 	
a2.4	Sie erklären, weshalb und in welcher Form die Preise im Betrieb ausgehängt werden müssen. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Preistransparenz 	
a2.5	Sie erstellen eine Checkliste für das Vorgehen bei einer telefonischen Terminvereinbarung in der lokalen Landessprache und in Englisch. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Versch. Aspekte der verbalen Kommunikation, um den Kundenauftrag präzise zu erfassen ▪ Gesprächsaufbau, Sätze bilden, Terminbestätigung ▪ Geschäftsinterne Lösungen, wenn eine Terminvereinbarung nicht möglich 	

a2.9 Sie beschreiben wichtige Punkte, welche bei der Verwaltung von Terminen und Kundendaten zu beachten sind. (K2)

L*(Total) 6

- Preistransparenz
- Geschäftsinterne Regelung bei der Verwaltung von Terminen
- Geschäftsinterne Regelung im Umgang mit Kundendaten

a2.10 Sie erklären die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz im Coiffeurbetrieb. (K2)

L4

- GAV (Vorstellen)
- Geschäftsgeheimnis
- Herausgabe und Empfang von Telefonnummern von Kundinnen und Kunden sowie Mitarbeitenden
- rechtl. Bestimmungen, Umgang mit vertraulichen Daten

Arbeitsform (Sozialform):	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:	Good practice:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Rollenspiele ▪ Partnerarbeit ▪ Im Plenum ▪ Lehrgespräch 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Eigenverantwortliches Handeln ▪ Umgangsformen ▪ Informationen beschaffen ▪ Sich verständlich ausdrücken können in der lokalen Landessprache und in Englisch ▪ Textverständnis 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vokabular erstellen ▪ Fallbeispiele zur Terminvereinbarung in deutscher und englischer Sprache üben und vertiefen ▪ Fallbeispiele zum Datenschutz aus dem Ausbildungsbetrieb besprechen und mögliche Folgen bei Verstössen aufzeigen

Handlungskompetenz a4:

Arbeitsgeräte und Arbeitsumgebung im Coiffeurbetrieb reinigen und pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ reinigen und pflegen ihre Arbeitsgeräte und ihre Arbeitsumgebung professionell und verantwortungsbewusst.

Vor dem Eintreffen der ersten Kundinnen und Kunden treffen sie die für den Tag nötigen Vorbereitungen, indem sie zum Beispiel die Räumlichkeiten lüften, Arbeitsgeräte und Maschinen einschalten, Produkte auffüllen usw.

Nach jeder Behandlung reinigen sie die Arbeitsumgebung sowie den Bedienungsplatz unter strikter Einhaltung der betrieblichen Vorschriften bezüglich Hygiene, Gesundheits- und Umweltschutz sowie Arbeitssicherheit und bereiten den Arbeitsplatz für die nächste Behandlung entsprechend vor. Während der Arbeit achten sie auf eine ergonomische Arbeitsweise. Sie gewährleisten den einwandfreien Zustand aller Arbeitsgeräte, Werkzeuge und Hilfsmittel und melden ihrer vorgesetzten Person eventuell auftretende Mängel und Defekte dem Betrieb gehörende Arbeitsgeräte und Werkzeuge. Nach jedem Gebrauch reinigen, und desinfizieren sie die verwendeten Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel entsprechend ihrer Gebrauchsanweisungen.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ achten darauf, mögliche Unfallgefahren wie z.B. eingesteckte Kabel, herumstehendes Mobiliar oder nasse Flächen am Boden zu beseitigen und bewahren Schneidegeräte fachgerecht auf. Sie verwenden Reinigungsprodukte sparsam, und setzen nach Möglichkeit biologisch abbaubare Produkte ein. Durch ihren schonenden Umgang mit Ressourcen, Produkten und Geräten tragen sie zur Nachhaltigkeit im Betrieb bei.

Semester 1

15 Lektionen

Situation	<p>Ich kann die verschiedenen Bereiche des Ausbildungsbetriebs mit den richtig dosierten Reinigungs- und Desinfektionsmethoden sauber und hygienisch halten, um Krankheiten zu vermeiden.</p> <p>Bei einem Lausbefall kann ich die Kundinnen und Kunden bei der Behandlung unterstützen.</p> <p>Beim Arbeiten halte ich eine korrekte Körperhaltung konsequent ein, um meinen Körper gesund zu erhalten.</p>
-----------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Checkliste zur Reinigung und Desinfektion des Arbeitsumfeldes nach Betriebsvorgaben ▪ Kontrolle der korrekten Körperhaltung mit Einbezug der betrieblichen Hilfsmittel (z.B Rollhocker und Hydraulik-Sitz) ▪ Checkliste mit Notfallnummern zu den Unfall- und Erste-Hilfe-Massnahmen nach Betriebsvorgaben 	<p>Bei Berufsarbeiten konsequent einhalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Korrekte Körperhaltung ▪ Korrekte Finger- und Handhaltung ▪ Korrekte Scheren- und Messerhaltung

a4.1 Sie erklären die Unterschiede zwischen einer Reinigung, einer Desinfektion und einer Sterilisation. (K2) L*

- Oberflächen reinigen und desinfizieren
- Werkzeuge und Geräte reinigen, desinfizieren oder sterilisieren

a4.11 Sie erklären den fachgerechten und sicheren Einsatz der verschiedenen Werkzeuge, Arbeitsgeräte und Hilfsmittel. (K2) L*

- Fachgerechte Bedienung der Werkzeuge, Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sorgfältige Behandlung der Werkzeuge, Arbeitsgeräte und Hilfsmittel

a4.12 Sie beschreiben die Reinigung, Desinfektion und Pflege der Werkzeuge, Geräte und Hilfsmittel. (K2) L*

- Haarschneidegeräte
- Käämme / Haarbürsten
- Textilien für die Kundenbedienung (Umhang, Frottierwäsche)

a4.14	Sie erklären den Aufbau und die Qualitätsmerkmale der Werkzeuge und der Arbeitsgeräte. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Qualitätsmerkmale ▪ Materialien 	
a4.17	Sie beschreiben die sparsame und umweltfreundliche Verwendung der Reinigungs- und Desinfektionsmittel. (K2)	L*(Total) 5
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Angemessene Dosierung und Wahl umweltfreundlicher Reinigungs- und Desinfektionsmittel 	
a4.10	Sie begründen den positiven Einfluss eines sauberen Coiffeur-Betriebes auf die Kundinnen und Kunden und das Team. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hygiene in Bezug zur Gesunderhaltung von Personal und Kunden 	
a4.2	Sie erklären verschiedene Übertragungsmöglichkeiten von Krankheitserregern. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übertragungsmöglichkeiten von: <ul style="list-style-type: none"> ○ Viren ○ Bakterien ○ Pilze ▪ Richtiges Verhalten im Geschäft und gegenüber Kunden bei Kopflausbefall 	
a4.3	Sie beschreiben, wie sie sich selbst, das Team und die Kundinnen und Kunden vor einer Infektion schützen können. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Betriebsinterne Regelungen ▪ Regelungen BAG 	
a4.4	Sie unterscheiden die betriebliche, öffentliche und persönliche Hygiene. (K3)	L*(Total) 7
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die drei Hygienebereiche unterscheiden ▪ Die drei Bereiche der betrieblichen Hygiene unterscheiden (Kundenschutz, Personalschutz, Arbeitsschutz) 	
a4.8	Sie begründen die Wichtigkeit eines ergonomischen Arbeitens im Coiffeur-Betrieb. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Körperhaltung und Auswirkungen auf den Bewegungsapparat 	
a4.15	Sie beschreiben Unfallgefahren im Coiffeur-Betrieb anhand von Fallbeispielen und erklären, wie sie diese verhindern können. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schnitt- und Stichverletzungen ▪ Sturzgefahren und Stolperfallen ▪ Richtiger Umgang mit elektrischen Geräten 	
a4.9	Sie nennen verschiedene Berufskrankheiten und beschreiben die Erkennung, die Ursachen und die vorbeugenden Massnahmen. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Berufskrankheiten kennen und nennen ▪ Schutzvorkehrungen und vorbeugende Massnahmen im Umgang mit coiffeurkosmetischen Produkten ▪ Qualitätsmerkmale der verschiedenen Handschuhmaterialien ▪ Auswirkungen von falschem Umgang mit coiffeurkosmetischen Produkten und deren Folgen z.B. Allergien, Ekzeme, Atemwegserkrankungen etc. 	
a4.16	Sie erklären Erste-Hilfe-Massnahmen, die im Coiffeur-Betrieb in konkreten Situationen angewendet werden müssen. (K2)	L*(Total) 3
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Notfallnummern 	

- Erste-Hilfe-Schema (z.B. ABCD)
- Bei Stromunfall den Stromkreis unterbrechen
- Richtige Lagerung
- Oberflächliche Wunden desinfizieren und behandeln

Bezug zu anderen Handlungskompetenzen:

Umgang mit chemischen Produkten	Mit f1.17 zusammen unterrichten
	f1.17 Sie erklären die Risiken für die Gesundheit und die Umwelt im Umgang mit chemischen Produkten und erkennen die entsprechenden Gefahrensymbole. (K2)

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Plenum ▪ Lehrgespräch ▪ Internet 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eigenverantwortliches Handeln ▪ Informationen beschaffen ▪ Informationen strukturieren ▪ Sich sicher und gefahrenbewusst verhalten 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bereiche der betrieblichen Hygiene in Bezug zur Gesunderhaltung von Kunden und Team beschreiben ▪ Massnahmen zur Bekämpfung von Krankheitserregern und Parasiten im Betrieb (z.B Lausbefall) ▪ Korrekte Körperhaltungen in Bezug zur Gesunderhaltung des Körpers beschreiben ▪ Checklisten für Unfallgefahren erstellen und aufgrund von Fallbeispielen Erste-Hilfe-Massnahmen einleiten können
---	---	---

Handlungskompetenzbereich c: Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren

Handlungskompetenz c2: Kopfhaut und Haare shampooen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ führen eine Haar- und Kopfhautbehandlung/-pflege mit einem für die Kundinnen und Kunden geeigneten Shampoo durch.

Bevor sie die Kundinnen und Kunden für die Behandlung am Waschbecken platzieren, entwirren sie ihnen die Haare. Sie durchfeuchten anschliessend die Kopfhaut und die Haare, tragen die gewählten Produkte auf und führen die Kopfhaut- und Haarreinigung systematisch durch. Dabei achten sie auf eine korrekte Körper-, Hand- und Fingerstellung und einen methodischen Bewegungsablauf. Sie versichern sich, dass sich die Kundinnen und Kunden in einer entspannten Position befinden. Die im Betrieb geltenden rechtlichen Hygiene- und Gesundheitsschutzbestimmungen halten sie ein und achten auf einen sparsamen und umweltschonenden Umgang mit dem Wasser und den Produkten.

Semester 1

0.5 Lektionen

Situation	Ich verwende die Produkte sparsam und umweltschonend.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Produkte sparsam und umweltschonend verwenden. ▪ Sparsamer Wasserverbrauch. (z.B. Wasser nicht unnötig laufen lassen.) 	1.1 <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopfhaut- und Haarpflege durchführen.

c2.7 Sie erklären die Bedeutsamkeit eines sparsamen und umweltschonenden Umgangs mit Ressourcen und Produkten. (K2) L0.5

- Umgang mit Produkten
- Ökologische und ökonomische Aspekte

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Plenum 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sparsamer Umgang mit Arbeits- und Verbrauchsmaterialien ▪ Sich kostenbewusst und umweltgerecht verhalten 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Zusammenhang mit c3 vermitteln
--	--	---

Handlungskompetenz c3: Kopfhaut und Haare pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ führen die vereinbarte Kopfhaut- und Haarpflege mit den für die Kundinnen und Kunden geeigneten Produkten aus.

Sie begleiten die Kundinnen und Kunden an den Bedienungsplatz und bereiten sie auf die Kopfhautpflege vor. Anschliessend tragen sie die Kopfhautpflege sorgfältig auf. Sie verbessern damit den Kopfhaut- und Haarzustand bzw. halten einen optimalen Zustand aufrecht. Sie achten auf eine entspannte Position der Kundinnen und Kunden.

Semester 1

2.5 Lektionen

Situation	Anhand des Arbeitsauftrages meines Berufsbildners / meiner Berufsbildnerin führe ich eine Kopfhaut- und Haarpflege bei problemloser Kopfhaut durch. Ich halte mich an den internen Ablauf der systematischen Kopfhaut- und Haarpflege.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Kopfhaut- und Haarpflege gemäss Anweisungen durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> Kopfhaut- und Haarpflege gemäss Anweisungen durchführen

c3.1 Sie beschreiben die fachgerechte Durchführung einer Kopfhaut- und Haarpflege in Bezug auf den Zustand von Kopfhaut und Haar. (K2) L2

- Vorbereitung der Kopfhaut- und Haarpflege bei problemlosem Kopfhaut- und Haarzustand
- Haare befeuchten und benetzen
- Haarpflege auftragen
- Haarpflege emulgieren
- Abschluss der Kopfhaut- und Haarpflege

c3.2 Sie erklären den Nutzen einer Kopfhaut- und Haarpflege. (K2) L0.5

- Ziele von Kopfhaut- und Haarpflege bei problemlosem Kopfhaut- und Haarzustand

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Im Plenum Austausch / Diskussion 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Systematischer Arbeitsablauf verinnerlichen 	Best practice: <ul style="list-style-type: none"> Erklärvideo / Tutorial
--	--	--

Handlungskompetenz c4: Kopfhaut massieren

Coiffeusen und Coiffeure EFZ bieten den Kundinnen und Kunden eine Kopfhautmassage an.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ erklären den Kundinnen und Kunden den Nutzen einer anregenden und/oder entspannenden Kopfhautmassage. Sie holen ihre Zustimmung ein und stellen sicher, dass sie bequem sitzen. Sie führen die Massage unter Anwendung der entsprechenden Technik im erforderlichen Umfang durch. Während der Massage achten sie auf eine geeignete, ergonomische Körperhaltung.

Semester 1

1 Lektion

Situation	Ich bin mir der Wirkung von Nähe und Distanz im Berufsalltag bewusst und halte situativ die angemessenen Distanzzonen ein.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Kundenkontakt situativ die Distanzzonen einhalten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Kundenkontakt situativ die Distanzzonen einhalten (in Bezug auf die ergonomische Körperhaltung)

c4.1 Sie erklären mit eigenen Worten die Thematik "Nähe und Distanz" beim Kundenkontakt und dessen Bedeutung im Bereich der Coiffeur-Dienstleistungen. (K2) L1

- Distanzzonen
- Wirkung von Nähe und Distanz, von Kundenseite und Seite der Lernenden

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Plenum / Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Empathie ▪ Anstandsregeln einhalten (Knigge) ▪ Privatsphäre respektieren ▪ Distanz zur Situation und zu sich selber nehmen können 	<p>Best practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erfahrungsaustausch (Erfahrungen im privaten und beruflichen Bereich)
---	--	--

Handlungskompetenzbereich d: Schneiden von Haaren

Handlungskompetenz d1:

Kundinnen und Kunden hinsichtlich eines typgerechten Haarschnittes beraten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beraten ihre Kundinnen und Kunden umfassend und legen mit ihnen fest, wie der Haarschnitt resp. die Frisur gestaltet werden soll.

Sie erfragen bei ihren Kundinnen und Kunden mit verschiedenen Fragetechniken den Frisurenwunsch. Für eine umfassende Beratung berücksichtigen sie neben dem Kundenwunsch auch die Körperproportionen, die Gesamterscheinung, den Stil, die Gesichtsform, die Haardicke und -dichte, die Haarstruktur, die Konturen und Wirbel sowie die Frisiergewohnheiten. Aufgrund der Analyse erklären sie den Kundinnen und Kunden z.B. anhand von Bildern die verschiedenen Möglichkeiten und einigen sich auf die Endfrisur. Wenn es die Situation erfordert, kommunizieren sie mit ihren Kundinnen und Kunden in Englisch.

Semester 1

7 Lektionen

Situation	<p>Ich empfangen Kundinnen und Kunden in der lokalen Sprache oder in Englisch, erfrage und verstehe ihren Wunsch.</p> <p>Ich ermittle bei Kundinnen und Kunden den Frisurenwunsch und erkläre den Haarschnitt (Kompakte Form, graduierte Form und länger werdende Stufung) mit Fachbegriffen.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Kundenwunsch in der lokalen Landessprache und in Englisch erfragen. 	<ul style="list-style-type: none"> Kundenbetreuung und Kundenempfang.

d1.1 Sie beschreiben verschiedene Haarschnitte und Frisuren in der lokalen Landessprache und in Englisch. (K2) L3

- Fachbegriffe nennen und beschreiben bezogen auf die Themen von üK 1: Kompakte und graduierte Formen sowie länger werdende Stufung.
- Fachbegriffe in englischer Sprache nennen zu den Themen von üK 1: Kompakte und graduierte Formen sowie länger werdende Stufung

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Partnerarbeit Rollenspiel 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Selbstvertrauen Mut zur Kommunikation Gelerntes in die Praxis übertragen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Texte, Songs, youtube übersetzen Vokabular zu den Fachbegriffen der kompakten Form, der graduierten Form und der länger werdenden Stufung in Englisch und Deutsch erstellen Fachbuch Englisch Die Begriffe zu den Haarschnittstechniken mündlich einüben (Partnerarbeit, Rollenspiele)
--	--	--

Handlungskompetenz d2:

Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken schneiden

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beherrschen verschiedene Haarschnitt-Grundtechniken und können sie vielseitig anwenden. Sie planen den Haarschnitt bezüglich Länge, System, Technik, Winkel und Effilation. Sie bestimmen anschliessend, welche Werkzeuge und Geräte sie verwenden (Klingengeräte, Haarschneideschere, Effilierschere, Haarschneidemaschinen, etc.) um die gewünschten Effekte zu erzielen. Bei der Erarbeitung des Haarschnittes gehen sie exakt und systematisch vor. Sie kontrollieren ihre Arbeit laufend (z.B. Links- Rechtssymmetrie, Längen- und Winkelverhältnisse) und beziehen natürliche Haarbewegungen, Wirbel und Haarstrukturen mit ein. Sie achten bei der Arbeit auf eine geeignete, ergonomische Körperhaltung.

Semester 1

9 Lektionen

Situation	Ich ordne anhand von Frisurvorlagen den Haarschnitt-Grundtechniken die Frisurenform, Schnitttechnik und die Haarschneidegeräte zu. Danach kann ich meinen Haarschnitt planen und umsetzen.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kompakte, graduierte Formen und längerwerdende Stufungen an Modellen erarbeiten ▪ Haarschnitte planen und umsetzen ▪ Fachbegriffe korrekt verwenden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kompakte, graduierte Formen und längerwerdende Stufungen am Übungskopf erarbeiten ▪ Haarschnitte planen und umsetzen ▪ Fachbegriffe korrekt verwenden

d2.1 Sie erklären die Fachbegriffe der verschiedenen Haarschnitt-Grundtechniken. (K2) L*

- Begriffe aus üK Dokumentation und Fachbuch nennen und erklären
- Verschiedene Winkel zu den Haarschnitt-Grundtechniken unterscheiden unter Berücksichtigung der Kopfformen (Drei-Dimensionalität)

d2.2 Sie unterscheiden verschiedene Haarschnittformen. (K3) L*(Total) 6

- verschiedene Haarschnittformen und Schnittgrafiken anhand von Bildern erkennen und zuordnen

d2.4 Sie erklären die verschiedenen Haarschneidegeräte und ihre Einsatzgebiete. (K2) L3

- verschiedene Scheren-Arten (Qualität und Material)
- Haarschneidemaschine
- verschiedene Klingengeräte
- Wirkung der verschiedenen Haarschneidegeräte auf die gewünschte Fisur beschreiben

Arbeitsform (Sozialform):	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:	Good practice:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Präsentationen als Inputs (Haarschnitt theoretisch erklären können) ▪ Erklärvideo / Tutorial 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Werkzeuge fachgerecht einsetzen, Kenntnisse erweitern 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Präsentationen der Einsatzgebiete von verschiedenen Haarschneidegeräten ▪ Moodboards zum Vergleich aus der Architektur, Natur, Design, Geometrie etc. ▪ Anhand von Frisurenbildern die geeigneten Werkzeuge zum Erstellen der Frisur auswählen und den Einsatz begründen

Handlungskompetenzbereich f: Färben von Haaren

Handlungskompetenz f1:

Farbdiagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen

Vor der Farbbehandlung führen Coiffeusen und Coiffeure EFZ bei ihren Kundinnen und Kunden eine Diagnose der Haare und der Kopfhaut durch, um das gewünschte Farbergebnis zu erzielen.

Sie begleiten die Kundinnen und Kunden an den vorbereiteten Arbeitsplatz. In einem Beratungsgespräch in der lokalen Landessprache und in Englisch erfragen sie den Kundenwunsch und erstellen eine umfangreiche Kopfhaut- und Haardiagnose im Hinblick auf die Farbveränderung. Insbesondere informieren sie sie über die verschiedenen Möglichkeiten einer Farbveränderung und die zur Verfügung stehenden Produktgruppen. Bei der Farbwahl achten Coiffeusen und Coiffeure EFZ explizit auf den Kundentyp, seinen Stil und seine Gewohnheiten und planen das weitere Vorgehen. Die wichtigsten Punkte besprechen sie nochmals mit den Kundinnen und Kunden und halten die Ergebnisse in einem Farbveränderungsprotokoll fest.

Danach gehen sie ins Labor, um die für die Farbveränderung erforderliche Farbmischung, die Werkzeuge und das Hilfsmittel vorzubereiten. Dabei halten sie die Angaben auf dem Farbveränderungsprotokoll, die Anweisungen der Hersteller und die im Betrieb geltenden gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheits- und Umweltschutz ein.

Semester 1

4 Lektionen

Situation	<p>In der Berufsschule und im üK lerne ich das Farbprotokoll kennen. Ich fülle das Protokoll im Ausbildungsbetrieb und im üK nach der Diagnose am üK-Modell aus.</p> <p>Ich wähle die geeigneten Produkte für die Farb- und Nachbehandlung aus.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Produkte für die Behandlung festlegen ▪ Vorbereitungsarbeiten für die Farbbehandlung und Nachbehandlung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Farbprotokoll ausfüllen gemäss den Vorbereitungen im Betrieb und der Berufsschule ▪ Farbveränderung und Nachbehandlung ausführen unter Einbezug der Arbeitssicherheit

f1.10 Sie erklären die wesentlichen Punkte eines Farbveränderungsprotokolls und deren Bedeutung für die Auswahl von Produkten und Auftragechniken. (K2) L2

- Fachbegriffe der Diagnose einer Farbveränderung:
 - Ausgangsfarbe
 - Haarstruktur
 - Haarstärke
 - Weissanteil
 - Erstfärbung
 - Ansatzfärbung
 - Kopfhautzustand
 - Zielfarbe

- Planungsschritte aufgrund der Diagnose:
 - Farbtiefe
 - Farbrichtung
 - Art des Produkts
 - Wasserstoffperoxid (H₂O₂)-Konzentration
 - Mischverhältnis

- Auftragechnik
- Einwirkungszeit
- Nachbehandlung

f1.17 Sie erklären die Risiken für die Gesundheit und die Umwelt im Umgang mit chemischen Produkten und erkennen die entsprechenden Gefahrensymbole. (K2) L2

- Gesundheitsgefährdende Symbole (wird im 2. Semester nochmals vertieft)

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit ▪ Partnerarbeit ▪ Im Plenum ▪ Präsentation 	<p>Methoden-, Sozial-und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Begriffe zur Diagnose und den Planungsschritten in Fachsprache beim eigenen Farbmodell erklären ▪ Auf den Farbwunsch abgestimmt die Produkte wählen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelne Punkte im Farbveränderungsprotokoll kennenlernen / Vorbereitung üK 1 ▪ Die Lernenden legen die Diagnose und Planungsschritte bei ihrem Farbmodell fest ▪ Nach dem üK können die Lernenden eine Präsentation zu ihrem Färbemodell mit Bildern und Erklärungen erstellen (Erfahrungsaustausch)
--	---	--

Handlungskompetenz f2: Farbe der Haare verändern

Coiffeusen und Coiffeure EFZ führen Farbveränderungen an Haaren mit verschiedenen Techniken und Hilfsmitteln durch. Sie kleiden die Kundinnen oder den Kunden für die Farbveränderung ein, um sie vor Farbspritzern zu schützen. Sie führen Ansatz- und Erstfärbungen, Blondierungen sowie Foliensträhnen, Kammsträhnen oder Balayage aus. Beim Durchführen der Farbveränderung beachten sie die Herstellerangaben sowie die betrieblichen Vorgaben und schützen sich entsprechend. Sie prüfen die Kopfhaut und die Haare auf Farbrückstände und reinigen diese bei Bedarf. Während der Einwirkzeit der Farbveränderung sorgen Coiffeusen und Coiffeure EFZ für das Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und kontrollieren regelmässig das Farbergebnis. Sie achten auf einen ökologischen und ökonomischen Umgang mit den Farbveränderungsprodukten und schützen sich und die Kundinnen und Kunden während des gesamten Vorgangs.

Semester 1

10 Lektionen

Situation

Im Betrieb trage ich nach Angaben die benötigte Menge Haarfarbe auf und schütze mich und meine Kundinnen und Kunden.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Fachgerechte Auftrage Techniken und Einhaltung der Schutzmassnahmen bei der Farbveränderung Farbmenge aufgrund der Haarlänge, Haarstärke und Haardichte anmischen 	<ul style="list-style-type: none"> Fachgerechte Auftrage Techniken, Schutzmassnahmen und Anmischung kontrollieren Auswirkungen, wenn die Auftrage Technik, die Schutzmassnahmen und die Farbmenge nicht korrekt eingehalten werden Herstellerangaben beachten

f2.1	Sie erklären, wie sie sich selbst und die Kundinnen und Kunden bei der Verwendung von Farbveränderungsprodukten schützen können. (K2)	L5
	<ul style="list-style-type: none"> Hautschutz bei Kundinnen und Kunden und Coiffeusen/Coiffeuren Allergien im Zusammenhang mit Farbveränderungsprodukten Kleiderschutz Atemschutz 	
f2.2	Sie erklären die Merkmale der unterschiedlichen Auftrage Techniken bei Farb- und Strähneneffekten. (K2)	L1
	<ul style="list-style-type: none"> Erkennen von versch. Strähnentechniken und Effekten anhand von Bildern 	
f2.8	Sie benennen die wichtigsten Piktogramme für die Abfallentsorgung. (K1)	L1
	<ul style="list-style-type: none"> wichtigste Piktogramme anhand von Bildern erkennen 	
f2.9	Sie beschreiben die fachgerechte Entsorgung der Farbstoffreste. (K2)	L1
	<ul style="list-style-type: none"> Auswirkungen auf die Abwasserrohre und die Umwelt einer nicht fachgerechten Entsorgung Kosten für Betrieb bei Anmischung von zu viel Farbe 	
f2.10	Sie beschreiben den Sinn einer umweltbewussten Haltung im Rahmen ihrer Berufsausübung. (K2)	L2
	<ul style="list-style-type: none"> ökonomisches und ökologisches Verhalten → eigene Erfahrungen aus Betrieb 	

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit ▪ Lehrgespräch ▪ Internet ▪ Plenum 	<p>Methoden-, Sozial-und Selbst-kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachgerechtes Auftragen der Färbeprodukte nach Kundenwunsch unter Einhaltung der Schutzmassnahmen ▪ Ökonomischer und ökologischer Umgang mit Farbveränderungsprodukten 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wirtschaftliche Aspekte im Umgang mit Produkten zur Farbveränderung sowie deren Auswirkungen auf die Umwelt (z.B. Kosten bei Anmischung von zuviel Farbe) ▪ Anhand von Bildern mit Strähnentechniken den Effekt beschreiben
--	---	---

Handlungskompetenz f3:

Farbe lösen und Haare nachbehandeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ lösen die Restfarbe im Haar und tragen eine geeignete Pflege auf.

Nach Ende der Einwirkungszeit der Farbveränderung begleiten sie die Kundinnen und Kunden an den Haarwaschplatz und richten sie bequem ein. Sie emulgieren das Farbveränderungsprodukt, spülen es gründlich aus und reinigen Haare und Kopfhaut mit einem Shampoo. Sie schliessen den Farbveränderungsvorgang mit einer geeigneten Nachbehandlung ab und empfehlen den Kundinnen und Kunden eine Heimpflege.

Semester 1

10 Lektionen

Situation	Im üK färbe ich einem Modell die Haare. Beim Emulgieren der Haare weiss ich warum eine korrekte Technik wichtig ist und kenne die Auswirkungen einer fachgerechten Nachbehandlung auf Haut und Haar.
-----------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Besprechung des Färbemodells (üK) ▪ Korrekte Emulgiertechnik und Nachbehandlung ausführen und vertiefen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Emulgierung im üK filmen, Nachbereitung durch die Berufsfachschule ▪ Ende üK Tag 5: Präsentation für BFS erstellen, mit Fotos der Farbveränderung: vorher/nachher

f3.1 Sie erklären das Vorgehen und den Zweck einer fachgerechten Emulgierung der Farbmasse. (K2) L*

- Vorgehen im eigenen Betrieb
- Ablauf und Zweck der Emulgierung
- Auswirkungen bei nicht fachgerechter Emulgierung

f3.4 Sie beschreiben die Auswirkungen von verbleibenden Farbückständen auf die Konturen, die Kopfhaut und die Haare. (K2) L*(Total) 10

- Belag und Rückstände auf der Kopfhaut können Irritationen hervorrufen
- Auswirkungen der Rückstände im Haar auf die Frisurengestaltung
- Verfärbungen auf Textilien
- Fleckenbildung an den Konturen

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Partnerarbeit ▪ Lehrgespräch ▪ Plenum 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorgehen der Emulgierung beschreiben und begründen ▪ Nachbehandlung nach einer Farbveränderung erklären um den chemischen Vorgang abzuschliessen (Oxidativen Vorgang unterbrechen, adstringieren) 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand der Bilder vom Emulgieren (üK-Modell) wird der Vorgang beschrieben und begründet ▪ Wirkung der Nachbehandlung nach einer chemischen Farbveränderung auf das Haar erklären
--	---	---

Handlungskompetenzbereich h: Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren

Handlungskompetenz h2:

Haare mit der Bürste föhnen (brushen)

Coiffeusen und Coiffeure EFZ brushen das Haar der Kundinnen und Kunden unter Berücksichtigung ihres Stiles, ihrer Wünsche und der bisher erbrachten Dienstleistungen.

Sie schlagen den Kundinnen und Kunden eine geeignete Brushingart vor und legen die notwendigen Werkzeuge und Hilfsmittel bereit. Anschliessend führen sie das vereinbarte Brushing durch und frisieren das Haar aus.

Semester 1

3 Lektionen

Situation	Ich führe ein Brushing unter der Berücksichtigung der korrekten Wahl der Föhnprodukte und des Kundenwunsches aus.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Frisurenwunsch mit den geeigneten Hilfsmitteln und Brushing-Techniken umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mit den geeigneten Hilfsmitteln und Brushing-Techniken verschiedene Frisurenbilder umsetzen

h2.1 Sie erklären die Anwendung und den Nutzen von Hilfsmitteln bei Föhntechniken. (K2)

L3

- Kämme und Haarbürsten nach Verwendungszweck unterscheiden
- Verschiedene Hilfsmittel wie Aufsteckdüsen (Diffuser/Luftdusche, Flachdüse)
- Qualitätsunterschiede und Einsatzgebiet / Verwendungszweck (ohne Fallbeispiele)

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum Thematik Qualitätsmerkmale und Einsatzgebiet ▪ Präsentation 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sicherheit betreffend Materialwahl ▪ Berücksichtigung der Haarstruktur ▪ Arbeitssicherheit (elektrische Geräte) 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand von Frisurenbilder die geeigneten Föhnprodukte auswählen und die Anwendungsregeln der Produkte erklären
---	---	---

4.2. 1. Lehrjahr 2. Semester

Handlungskompetenzen	Themen	100 Lektionen
b Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten		Total
b1: Erwartungen der Kundinnen und Kunden klären und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs vorschlagen	▪	
b2: Kundinnen und Kunden des Coiffeurbetriebs Produkte und Hilfsmittel empfehlen und verkaufen	▪	
c Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren		Total
c1: Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen	▪	
f Färben von Haaren		Total
f1: Farbdiagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen	▪	
f2: Farbe der Haare verändern	▪	
h Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren		Total
h3: Frisuren gestalten	▪	

Handlungskompetenzbereich b: Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten

Handlungskompetenz b1:

Erwartungen der Kundinnen und Kunden klären und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs vorschlagen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ nutzen verschiedene Techniken und Werkzeuge, um die Kundinnen und Kunden hinsichtlich der passenden Dienstleistung zu beraten, ihnen eine Vorstellung des Resultates zu vermitteln und ihnen die Auswahl zu erleichtern.

Sie sind vertraut mit dem Dienstleistungsangebot ihres Betriebes und haben ein offenes Ohr für die Kundenbedürfnisse. Sie berücksichtigen die Wünsche und Gewohnheiten der Kundinnen und Kunden, ihre Gesichtsform, die Beschaffenheit ihrer Haare sowie ihre Körperproportionen und lassen diese Punkte in ihre umfassende Beratung und Empfehlung einfließen.

Semester 2

5 Lektionen

Situation	Im Umgang mit Kundinnen und Kunden verwende ich das Kommunikationsprinzip OSKAR, um meine Kompetenzen und mein Auftreten zu stärken.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Sich nach Gewohnheiten und Erwartungen/Bedürfnisse der Kunden erkundigen/ermitteln 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

b1.3 Sie wenden die Kommunikationsprinzipien und die Grundsätze des aktiven Zuhörens im Rollenspiel an. (K3) L*

- aktives Zuhören, Kommunikationsprinzip OSKAR
- verbale/non verbale Kommunikation
- Rückmeldung, Feedback, Rückkoppelung
- Kommunikationsprinzip, z.B. OSKAR, in der Kundenbetreuung anwenden

b1.7 Sie wenden das Vier-Ohren-Modell im Rollenspiel an. (K3) L*(Total) 5

- In Bezug auf aktives Zuhören im Kommunikationsprinzip OSKAR: Sach- Beziehungs- Apell und Selbstoffenbarungsohr unterscheiden

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Rollenspiele 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Aktives Zuhören: Körpersignale bewusst beachten Wirkung der eigenen Botschaft abschätzen können Selbstsicherheit 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Rollenspiele Filme / Aufnahmen
---	---	---

Handlungskompetenz b2:

Kundinnen und Kunden des Coiffeurbetriebs Produkte und Hilfsmittel empfehlen und verkaufen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ empfehlen ihren Kundinnen und Kunden Pflege- und Stylingprodukte sowie andere Hilfsmittel.

Für den Verkauf der Produkte berücksichtigen sie die Resultate der Kopfhaut- und Haardiagnose sowie die vereinbarten Leistungen und zeigen den Kundinnen und Kunden die Vorzüge der Produkte auf. Falls im Betrieb vorhanden und von den Kundinnen und Kunden gewünscht, schlagen sie umweltschonende und nachhaltige Alternativen vor. In diesem Zusammenhang halten sie sich an die Beratungs- und Verkaufsgrundsätze und zeigen sich motiviert, kompetent und kommunikativ. Den Verkauf wickeln sie gemäss Kundenwunsch über verschiedene Kanäle ab.

Semester 2

4 Lektionen

Situation	<p>Ich erkenne die verschiedenen Kundentypen und passe die verschiedenen Fragetechniken zielführend an.</p> <p>Ich bin in der Lage, die Erkenntnisse der Kopfhaut- und Haardiagnose in das Beratungsgespräch mit einzubeziehen. Dabei werde ich durch meine Vorgesetzte/meinen Vorgesetzten unterstützt.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beraten von Kundinnen und Kunden unter Berücksichtigung von deren Bedürfnissen ▪ Anpassungen der Fragetechniken an den Kundentypen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

b1.4 Sie unterscheiden verschiedene Kundentypen und Kaufmotive. (K4) L*

- Kundentypen anhand eines Rollenspiels evaluieren und Fragetechniken ableiten
- Bei der Beratung auf Kundentypen eingehen und die Kaufmotive berücksichtigen

b2.2 Sie wenden verschiedene Fragetechniken (offene und geschlossene Fragen) im Rollenspiel an. (K3) L*(Total) 4

- (geeignete) Fragetechniken bei den verschiedenen Kundentypen im Beratungs- und Verkaufsgespräch anwenden

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rollenspiele ▪ Rollenzuteilungen 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstsicherheit ▪ Effektive und ökonomische Arbeitsform ▪ Erhöhte Fachkompetenz ▪ Zielführende Gesprächsabläufe 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bezug auf OSKAR und das Vier-Ohren-Modell in Rollenspielen herstellen
---	---	--

Handlungskompetenzbereich c: Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren

Handlungskompetenz c1:

Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beurteilen den Zustand von Kopfhaut und Haaren ihrer Kundinnen und Kunden und erstellen eine diesbezügliche Diagnose.

Sie analysieren die Kopfhaut und die Haare anhand der Befragung sowie der optischen und taktilen Merkmale. Daraufhin empfehlen sie den Kundinnen und Kunden passende Pflegeprodukte und eine angemessene Behandlung. Sie versichern sich ihrer Zustimmung und bereiten die für die Behandlung nötigen Arbeitsschritte und Arbeitsmaterialien vor.

Semester 2

52 Lektionen

Situation	Ich analysiere den Kopfhaut - sowie den Haarzustand der Kundinnen und Kunden und wähle die entsprechende Behandlung und Pflege. Anschliessend präsentiere ich den Kundinnen und Kunden die verwendeten Produkte.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Natürlicher Schutz der Haut für Coiffeusen und Coiffeure sowie Kundinnen und Kunden erhalten ▪ Kopfhauttypen erkennen und geeignete Behandlungen ableiten ▪ Zyklus des Haarwachstums erklären und verschiedene Haarausfallarten beschreiben ▪ Natürliche Farbe des Haares analysieren und im Zusammenhang mit Farbveränderungen erläutern ▪ Den Zustand des Haares analysieren und geeignete Behandlungen empfehlen und ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Diagnoseblätter für die Kopfhaut und den Haarzustand besprechen und ausfüllen

c1.1 Sie beschreiben die Hauptfunktionen von Haut und Haar. (K2) L32

- Aufbau der Haut
- Hauptfunktionen der Haut:
 - Schutzfunktionen
 - Erneuerung der Oberhaut
 - Zellteilung (Aufbau der Zelle)
 - Zellstoffwechsel
 - Blutkreislauf
- Hauptfunktionen des Haars:
 - Schutz / Schönheit / Symbol
 - Entstehung
 - Wachstum
- Natürliche Farbgebung
- natürlicher Haarwechsel
- Haarausfall

c1.2 Sie erläutern die Hautschichten sowie die Funktionsorgane der Haut. (K2) L5

- Funktionsorgane (Talgdrüse, Schweissdrüse, Blutgefässe, Duftdrüse)
- Hautschichten unterscheiden

c1.3 Sie erklären den Aufbau des Haarschaftes und der Haarwurzel. (K2) L10

- Bestandteile der Haarwurzel
- Bestandteile des Haarschaftes erklären (Schuppenschicht, Faserschicht, Markschicht)

c1.4 Sie beschreiben die verschiedenen Haartypen (Form, Qualität, Struktur). (K2) L5

- Haarstärke
- Porosität/Haarstruktur
- Haarquerschnitt
- Physikalische Eigenschaften (seidiger Glanz, Hygroskopizität, Elastizität, Dehnbarkeit, Reissfestigkeit, Elektrostatische Aufladung, Kapillarität)

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit ▪ Lehrgespräch ▪ Plenum 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstsicherheit ▪ Professionelles Auftreten ▪ Beratungsfunktion ▪ Lösungsorientiertes und strategisches Vorgehen ▪ Sich notwendige Informationen beschaffen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Hautbilder beschriften und die Erneuerung der Oberhaut beschreiben. ▪ Auf Bildern die Schichten und Funktionsorgane der Haut benennen und die Vorgänge und Aufgaben beschreiben ▪ Schichten und Schutzfunktionen der Haut beschreiben ▪ Den Aufbau der Haarwurzel und des Haarschaftes benennen und die Wachstumsvorgänge und die Farbgebung beschreiben ▪ Schutzfunktionen der Haare beschreiben ▪ Verschiedene Haartypen (Form, Qualität, Struktur) beschreiben und die Auswirkung auf die Berufsarbeiten erklären
--	--	--

Handlungskompetenzbereich f: Färben von Haaren

Handlungskompetenz f1:

Farbdiagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen

Vor der Farbbehandlung führen Coiffeusen und Coiffeure EFZ bei ihren Kundinnen und Kunden eine Diagnose der Haare und der Kopfhaut durch, um und das gewünschte Farbergebnis zu erzielen.

Sie begleiten die Kundinnen und Kunden an den vorbereiteten Arbeitsplatz. In einem Beratungsgespräch in der lokalen Landessprache und in Englisch erfragen sie den Kundenwunsch und erstellen eine umfangreiche Kopfhaut- und Haardiagnose im Hinblick auf die Farbveränderung. Insbesondere informieren sie sie über die verschiedenen Möglichkeiten einer Farbveränderung und die zur Verfügung stehenden Produktgruppen. Bei der Farbwahl achten Coiffeusen und Coiffeure EFZ explizit auf den Kundentyp, seinen Stil und seine Gewohnheiten und planen das weitere Vorgehen. Die wichtigsten Punkte besprechen sie nochmals mit den Kundinnen und Kunden und halten die Ergebnisse in einem Farbveränderungsprotokoll fest.

Danach gehen sie ins Labor, um die für die Farbveränderung erforderliche Farbmischung, die Werkzeuge und das Hilfsmittel vorzubereiten. Dabei halten sie die Angaben auf dem Farbveränderungsprotokoll, die Anweisungen der Hersteller und die im Betrieb geltenden gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheits- und Umweltschutz ein.

Semester 2

24 Lektionen

Situation	<p>Ich kenne die Anwendung der Farbkarte für die Bestimmung der Ausgangs- und Zielfarbe und wende dieses Wissen in Beratungsgesprächen an.</p> <p>Ich bin mir der Risiken im Umgang mit gesundheitsgefährdenden Produkten bewusst, erkenne die Gefahrensymbole und halte die Schutzvorschriften ein.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auftrag: Farbkoordinatensystem Vergleich Schule und Betrieb ▪ Die verschiedenen Auftrage-Techniken von temporären Farbveränderungsprodukten unterscheiden (Haar-Mascara, direktziehende Tönungsprodukte, Shampoo und Pflegeprodukte) ▪ Ausgangs- und Zielfarbe anhand der Farbkarte ermitteln ▪ Ausfüllen des Farbveränderungs-Protokolls 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschiedene Strähnen-Techniken am Übungskopf ausführen (Foliensträhnen, Balayage, Kammsträhnen)

f1.1 Sie beschreiben die Grundlagen der allgemeinen Farbenlehre und wenden sie anhand von Fallbeispielen an. (K3)
L10

- Farbkreis
- Warm/Kalt
- Farbwirkung
- Komplementärfarben
- Licht und Farbe, additiv/subtraktiv, Absorption und Reflexion

f1.3 Sie erklären die verschiedenen Auftrage-Techniken von Farbveränderungsprodukten. (K2) L2

- Auftrage-Techniken von temporären Farbveränderungsprodukten

f1.5 Sie identifizieren erklären die verschiedenen Nuancen und Reflexe. (K4) L*

- Zusammenhang des Farbkreises und der Farbrichtung erkennen
- Erkennen von verschiedenen Nuancen/Reflexen anhand der Farbkarte

f1.6 Sie analysieren die Farbnuancen anhand von Teststrähnen. (K4) L*

- Verschiedene Intensitätsgrade von Nuancen und Reflexen:
 - 1. Abschwächung der Nuance
 - 2. Verstärkung der Nuance
- Was sind Intensitätsgrade?
- Das sind die Zahlen/Buchstaben nach dem Komma:
 ,03 natürliches Gold
 ,3 Gold
 ,33 Gold verstärkt
 ,30 Intensives Gold

f1.7 Sie ermitteln die Grundfarbe und den prozentuellen Anteil weisser Haare. (K3) L*

- Naturton und Ausgangsfarbe ermitteln
- Anteil weisser Haare ermitteln
- Farbmischung und Arbeitsvorgehen beschreiben und begründen

f1.8 Sie erklären den Aufbau und die Anwendung des Farbkoordinatensystems. (K2) L*

- Fachbegriffe des Farbkoordinatensystems kennen und erklären:
 - Farbtiefe
 - Farbrichtung
 - Mixtöne
- Aufbau Farbkoordinatensystems
- Aufbau des sechsteiligen Farbkreises:
 - Grundfarben
 - Mischfarben
 - Komplementärfarben

f1.9 Sie erklären, je nach Hersteller, die verschiedenen Farbkoordinatensysteme. (K2) L*(Total) 6

- Farbkoordinatensystem des Fachbuchs mit eigener Farbkarte vergleichen

f1.11 Sie bestimmen die Zusammensetzung der Farbveränderungsprodukte (chemischer Prozess, Wirkstoffe, Wirkungsweise). (K4) L2

- Temporäre Farbveränderungsprodukte
- Inhaltsstoffe und Wirkungsweise

f1.12 Sie beschreiben die verschiedenen Farbgruppen sowie deren Effekte, Haltbarkeit und Wirkung in der lokalen Landessprache und in Englisch. (K2) L2

- Wirkung
- Effekte
- Haltbarkeit bezogen auf temporäre Farbveränderungsprodukte

f1.17 Sie erklären die Risiken für die Gesundheit und die Umwelt im Umgang mit chemischen Produkten und erkennen die entsprechenden Gefahrensymbole. (K2) L2

- Gesundheitsgefährdende Symbole
- Aufbewahrung, Lagerung und Entsorgung v. gesundheitsgefährdenden Produkten
- Unfallgefahren

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Plenum▪ Gruppenarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Vorschriften beachten▪ Gesundheits- und Umweltschutz (Fachgerechte Entsorgung)▪ Arbeitstechniken anwenden▪ Qualitätsorientiert handeln	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Verschiedene Farbkarten vergleichen, Aufbau von den Lernenden erklären lassen▪ Anhand von Fallbeispielen die Farbmischung wählen und das Arbeitsvorgehen beschreiben und begründen
---	--	---

Handlungskompetenz f2: Farbe der Haare verändern

Coiffeusen und Coiffeure EFZ führen Farbveränderungen an Haaren mit verschiedenen Techniken und Hilfsmitteln durch.

Sie kleiden die Kundinnen oder den Kunden für die Farbveränderung ein, um sie vor Farbspritzern zu schützen. Sie führen Ansatz- und Erstfärbungen, Blondierungen sowie Foliensträhnen, Kammsträhnen oder Balayage aus. Beim Durchführen der Farbveränderung beachten sie die Herstellerangaben sowie die betrieblichen Vorgaben und schützen sich entsprechend. Sie prüfen die Kopfhaut und die Haare auf Farbrückstände und reinigen diese bei Bedarf.

Während der Einwirkzeit der Farbveränderung sorgen Coiffeusen und Coiffeure EFZ für das Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und kontrollieren regelmässig das Farbergebnis.

Sie achten auf einen ökologischen und ökonomischen Umgang mit den Farbveränderungsprodukten und schützen sich und die Kundinnen und Kunden während des gesamten Vorgangs.

Semester 2

5 Lektionen

Situation	Ich erkenne anhand eines Kundenwunsches, welche Strähnentechnik ich anwenden muss, um den gewünschten Effekt zu erzielen. Ich trage die Farbe auf und führe die entsprechende Strähnentechnik systematisch aus.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschiedene Strähnentechniken (Balayage, Folien- und Kammsträhnen) am Modell ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschiedene Strähnentechniken (Balayage, Folien- und Kammsträhnen) am Übungskopf ausführen

f2.2 Sie erklären die Merkmale der unterschiedlichen Auftragstechniken bei Farb- und Strähneneffekten. (K2) L*

- Strähnentechniken anhand von Fallbeispielen dokumentieren

f2.3 Sie ordnen den verschiedenen Farb- und Strähneneffekten die entsprechenden Werkzeuge und Hilfsmittel zu. (K4) L*(Total) 5

- Merkmale anhand von Fallbeispielen zuordnen und erklären

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit/Gruppenarbeit ▪ Präsentationen der Ergebnisse/Arbeitsabläufe 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auftragstechniken: Fertigkeiten einüben, die im Berufsleben wichtig sind ▪ Exaktes Arbeiten ▪ Kundenorientiert handeln 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand eines Auftrags im Betrieb die einzelnen Arbeitsschritte dokumentieren und präsentieren
--	--	--

Handlungskompetenzbereich h: Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren

Handlungskompetenz h3:

Frisuren gestalten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ gestalten verschiedene anlassspezifische Frisuren.

Sie erfragen den Kundenwunsch und beurteilen den Haarzustand sowie die Gesamterscheinung der Kundinnen und Kunden (z.B. Gesicht- und Kopfform, Körperproportionen). Gemeinsam legen sie die passende Frisurengestaltung für den bevorstehenden Anlass fest. Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen die einzelnen Arbeitsschritte und legen das Material bereit. Anschliessend bearbeiten sie die Haare mit den entsprechenden beheizbaren Geräten oder der entsprechenden Frisiertechnik. Für die Frisurengestaltung setzen sie bei Bedarf Füllmaterial, Accessoires, Klammern und Haarteile ein.

Bei dieser Tätigkeit zeigen Coiffeusen und Coiffeure EFZ ihren Einfallsreichtum und ihre Kreativität.

Semester 2

2 Lektionen

Situation	<p>Ich empfehle und erstelle eine anlassgerechte Frisur.</p> <p>Ich kann nach Kundenwunsch eine Frisur zu einem Anlass erstellen. Ich weiß, welche Vorbereitungen ich treffen muss, um die Wunschfrisur zu erarbeiten.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anlassgerechte Frisuren gestalten ▪ Flecht - und Chignon-Techniken sowie die Banane umsetzen ▪ Heizgeräte fachgerecht anwenden ▪ Frisuren gestalten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Flechttechniken, Banane und Chignon am Übungskopf umsetzen

h3.1 Sie analysieren verschiedene Elemente der Frisurengestaltung. (K4)

L2

- Gestaltungselemente der Formgebung (Proportionen) anhand der Langhaartechniken (Banane, Chignon und Flechttechniken) in Frisuren erkennen
- Einsatzmöglichkeiten der Frisier-Techniken gemäss Stilrichtungen
- Volumenverteilung in Bezug zur Gesichtsform

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit/Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kreatives Denken ▪ Ganzheitlicher Formsinn ▪ Individualität unterstreichen oder die Optimierung generieren 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ich ergänze eine Kostümsilhouette mit der zum Stil und der Proportionen passenden Frisur. Die Gesamterscheinung ergibt eine harmonische Kreation.
--	--	--

4.3. 2. Lehrjahr 3. Semester

Handlungskompetenzen	Themen	100 Lektionen
b Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten		Total
b2: Kundinnen und Kunden des Coiffeurbetriebs Produkte und Hilfsmittel empfehlen und verkaufen		
c Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren		
c1: Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen	▪	
c2: Kopfhaut und Haare shampooen	▪	
c3: Kopfhaut und Haare pflegen	▪	
c4: Kopfhaut massieren	▪	
d Schneiden von Haaren		Total
d1: Kundinnen und Kunden hinsichtlich eines typgerechten Haarschnittes beraten	▪	
d3: Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken effilieren	▪	
f Färben von Haaren		Total
f1: Farbd Diagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen	▪	
g Dauerhaftes Umformen von Haaren		Total
g1: Haardiagnose erstellen und die dauerhafte Umformung der Haare planen	▪	
g2: Haare dauerhaft umformen	▪	
g3: Haarumformung fixieren und Haare nachbehandeln	▪	
h Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren		Total
h1: Haare einlegen und frisieren	▪	
h2: Haare mit der Bürste föhnen (brushen)	▪	

Handlungskompetenzbereich b: Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten

Handlungskompetenz b2:

Kundinnen und Kunden des Coiffeurbetriebs Produkte und Hilfsmittel empfehlen und verkaufen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ empfehlen ihren Kundinnen und Kunden Pflege- und Stylingprodukte sowie andere Hilfsmittel.

Für den Verkauf der Produkte berücksichtigen sie die Resultate der Kopfhaut- und Haardiagnose sowie die vereinbarten Leistungen und zeigen den Kundinnen und Kunden die Vorzüge der Produkte auf. Falls im Betrieb vorhanden und von den Kundinnen und Kunden gewünscht, schlagen sie umweltschonende und nachhaltige Alternativen vor. In diesem Zusammenhang halten sie sich an die Beratungs- und Verkaufsgrundsätze und zeigen sich motiviert, kompetent und kommunikativ. Den Verkauf wickeln sie gemäss Kundenwunsch über verschiedene Kanäle ab.

Semester 3

(zusammen mit c1.7, c1.8 und c1. 11) 5 Lektionen

Situation	Nach einer Kopfhaut- und Haardiagnose kann ich bei meinen Kundinnen und Kunden die passenden Produkte anwenden. Ich kann den Kundinnen und Kunden die Inhaltsstoffe von Pflege- und Stylingprodukten erklären.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beraten von Kundinnen und Kunden unter Berücksichtigung von deren Bedürfnissen ▪ Anpassungen der Fragetechniken an den Kundentypen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

b2.3 Sie erklären die Hauptgruppen der Inhaltsstoffe der verschiedenen Pflege- und Stylingprodukte. (K2)

L*

- Wirkungsweise der Inhaltsstoffe beschreiben

b2.4 Sie erklären die wichtigsten Inhaltsstoffe von Pflege- und Stylingprodukten. (K2)

L*(Total) 5

- Inhaltsstoffe von Stylingprodukten anhand von Beispielen

Bezug zu anderen Handlungskompetenzen:

Anhand von Kopfhaut- und Haardiagnosen entsprechende Pflege- und Stylingprodukte ableiten	Mit c1.7, c1.8 und c1.11 zusammen unterrichten
	c1.7 Sie beschreiben die Auswirkung des pH-Wertes auf die Haut und Haare. (K2)
	c1.8 Sie begründen den Unterschied zwischen Pflegen und Behandeln. (K2)
	c1.11 Sie leiten anhand von Kopfhaut- und Haardiagnosen die Wirkungsweisen und Anwendung der Produkte ab. (K2)

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Plenum▪ Partnerarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Kommunikationsfähigkeit (der Kundin/dem Kunden gegenüber)▪ Argumentationsfähigkeit	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Beispiele von Kopfhaut- und Haardiagnosen analysieren, die entsprechenden Produkte wählen
---	--	---

Handlungskompetenzbereich c: Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren

Handlungskompetenz c1:

Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beurteilen den Zustand von Kopfhaut und Haaren ihrer Kundinnen und Kunden und erstellen eine diesbezügliche Diagnose.

Sie analysieren die Kopfhaut und die Haare anhand der Befragung sowie der optischen und taktilen Merkmale. Daraufhin empfehlen sie den Kundinnen und Kunden passende Pflegeprodukte und eine angemessene Behandlung. Sie versichern sich ihrer Zustimmung und bereiten die für die Behandlung nötigen Arbeitsschritte und Arbeitsmaterialien vor.

Semester 3

15 Lektionen

Situation	Ich erstelle eine Diagnose des Kopfhaut- und Haarzustands meiner Kundinnen und Kunden. Damit kann ich für die zu erbringende Dienstleistung die optimalen Produkte anwenden und empfehlen. Die Resultate aus der Diagnose halte ich auf dem Diagnoseblatt fest.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopfhaut- und Haardiagnose am Modell durchführen, Resultate auf dem Diagnoseblatt festhalten dokumentieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gegenseitige Kopfhaut- und Haardiagnose durchführen, Resultate auf dem Diagnoseblatt festhalten

c1.5	Sie identifizieren anhand von Fotos verschiedene Funktionsstörungen und Krankheiten der Kopfhaut und nennen Massnahmen, die zu ergreifen sind. (K4)	L5
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erkennungsmerkmale und Ursachen verschiedener Funktionsstörungen (trockene und fettige Schuppen, trockene und fettige Kopfhaut) ▪ Behandlungsmöglichkeiten der verschiedenen Funktionsstörungen ▪ Erkennungsmerkmale verschiedener Krankheiten der Kopfhaut (z.B. Psoriasis, Blutschwämme, Neurodermitis, Warzen, Hautkrebs) > nicht in die Tiefe gehen, wird in Semester 4 wieder aufgenommen. 	
c1.6	Sie zeigen die Wirkungsziele- und weise der Inhaltsstoffe der verschiedenen Produkte auf die Kopfhaut und Haare auf. (K3)	L5
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wirkungsweise und Ziele der Inhaltsstoffe der Produkte 	
c1.7	Sie beschreiben die Auswirkung des pH-Wertes auf die Haut und Haare. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Einfluss PH-Wert auf die Haut und Haare (Farbe, Dauerwelle, Rasur) 	
c1.8	Sie begründen den Unterschied zwischen Pflegen und Behandeln. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erhalt der Gesundheit der Kopfhaut und Haare ▪ Verbesserung eines Problemzustandes 	
c1.11	Sie leiten anhand von Kopfhaut- und Haardiagnosen die Wirkungsweisen und Anwendung der Produkte ab. (K2)	L*(Total) 5
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Produkte aufgrund des Haut- und Haarzustands auswählen 	

Bezug zu anderen Handlungskompetenzen:

Hauptgruppen von Inhaltsstoffen, Inhaltsstoffe von Pflege- und Stylingprodukten	Mit b2.3 und b2.4 zusammen unterrichten
	b2.3 Sie erklären die Hauptgruppen der Inhaltsstoffe der verschiedenen Pflege- und Stylingprodukte. (K2)
	b2.4 Sie erklären die wichtigsten Inhaltsstoffe von Pflege- und Stylingprodukten. (K2)

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Partnerarbeit 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kommunikationsfähigkeit (der Kundin/dem Kunden gegenüber) ▪ Argumentationsfähigkeit 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopfhaut gegenseitig analysieren ▪ Fallbeispiele anhand von Bildern präsentieren
--	---	---

Handlungskompetenz c2:

Kopfhaut und Haare shampooen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ führen eine Haar- und Kopfhautbehandlung/-pflege mit einem für die Kundinnen und Kunden geeigneten Shampoo durch.

Bevor sie die Kundinnen und Kunden für die Behandlung am Waschbecken platzieren, entwirren sie ihnen die Haare. Sie durchfeuchten anschliessend die Kopfhaut und die Haare, tragen die gewählten Produkte auf und führen die Kopfhaut- und Haarreinigung systematisch durch. Dabei achten sie auf eine korrekte Körper-, Hand- und Fingerstellung und einen methodischen Bewegungsablauf. Sie versichern sich, dass sich die Kundinnen und Kunden in einer entspannten Position befinden. Die im Betrieb geltenden rechtlichen Hygiene- und Gesundheitsschutzbestimmungen halten sie ein und achten auf einen sparsamen und umweltschonenden Umgang mit dem Wasser und den Produkten.

Semester 3

4 Lektionen

Situation	Ich erkläre meinen Kundinnen und Kunden, warum ich auf ihrer Kopfhaut genau dieses Shampoo anwende. Ich achte auf einen systematischen Arbeitsablauf.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug ÜK
<ul style="list-style-type: none"> Aufgrund der Resultate aus der Kopfhaut- und Haardiagnose die entsprechenden Produkte auswählen und gemäss Gebrauchsanweisung ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> Gegenseitige Kopfhaut- und Haardiagnose durchführen, Resultate auf dem Diagnoseblatt festhalten

c2.2 Sie stellen den Ablauf des Haarwaschvorgangs mit Hilfe der Tenside dar. (K2) L2

- Haarwaschvorgang beim problemlosen Hautzustand
- Verschiedene Tensidarten Eigenschaften und Verwendung

c2.3 Sie beschreiben den Arbeitsablauf beim Shampooen in Bezug auf Kopfhaut- und Haarzustand. (K2) L2

- Arbeitsablauf des shampooen in Bezug Kopfhaut – und Haarzustand beschreiben

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Plenum Partnerarbeit 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Systematischer Arbeitsablauf erklären und begründen Ökonomisches und Ökologisches Verhalten im Umgang mit Shampoos 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Shampoo aus Betrieb mitbringen, anhand der Inhaltsstoffe die Tensidarten bestimmen Quizzlet: Eigenschaften und Verwendung der Tensidart zuordnen
--	--	---

Handlungskompetenz c3: Kopfhaut und Haare pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ führen die vereinbarte Kopfhaut- und Haarpflege mit den für die Kundinnen und Kunden geeigneten Produkten aus.

Sie begleiten die Kundinnen und Kunden an den Bedienungsplatz und bereiten sie auf die Kopfhautpflege vor. Anschliessend tragen sie die Kopfhautpflege sorgfältig auf. Sie verbessern damit den Kopfhaut- und Haarzustand bzw. halten einen optimalen Zustand aufrecht. Sie achten auf eine entspannte Position der Kundinnen und Kunden.

Semester 3

2 Lektionen

Situation	Anhand der Diagnose erkenne ich, welche Behandlung die Kopfhaut und die Haare meiner Kundinnen und Kunden benötigen. Die entsprechenden Produkte wende ich fachgerecht an.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Kopfhautpflege bei problembehafteter Kopfhaut durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> Gegenseitige Kopfhaut- und Haardiagnose durchführen, Resultate auf dem Diagnoseblatt festhalten

c3.1 Sie beschreiben die fachgerechte Durchführung einer Kopfhaut- und Haarpflege in Bezug auf den Zustand von Kopfhaut und Haar. (K2) L1

- Kopfhaut aufgrund des Problems / Funktionsstörung behandeln
- Verbesserung der Haarqualität

c3.2 Sie erklären den Nutzen einer Kopfhaut- und Haarpflege. (K2) L1

- Ziele einer Haarpflege zur Verbesserung der Haarqualität
- Ziele einer Kopfhautpflege zur Gesunderhaltung der Kopfhaut

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Plenum, Erfahrungsaustausch 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Kommunikationsfähigkeit Problemlösestrategien 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Vernetzung mit Praxisbeispielen aus Betrieben der Lernenden
--	---	---

Handlungskompetenz c4: Kopfhaut massieren

Coiffeusen und Coiffeure EFZ bieten den Kundinnen und Kunden eine Kopfhautmassage an.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ erklären den Kundinnen und Kunden den Nutzen einer anregenden und/oder entspannenden Kopfhautmassage. Sie holen ihre Zustimmung ein und stellen sicher, dass sie bequem sitzen. Sie führen die Massage unter Anwendung der entsprechenden Technik im erforderlichen Umfang durch. Während der Massage achten sie auf eine geeignete, ergonomische Körperhaltung.

Semester 3

2 Lektionen

Situation	Ich schaffe eine entspannte Atmosphäre und achte auf eine geeignete Position der Kundinnen und Kunden. Während der Massage Sorge ich für eine ruhige Umgebung.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug ÜK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Entspannende und anregende Kopfhautmassagen durchführen 	

c4.2 Sie erklären den Nutzen anregender und entspannender Kopfhautmassagen. (K2) L1

- Auswirkungen auf Kopfhaut, Durchblutung und das Wohlbefinden

c4.3 Sie beschreiben die Auswirkungen der Massage auf die Durchblutung der Kopfhaut und die Versorgung der Haarwurzel. (K2) L1

- Positive Auswirkungen einer durchbluteten Kopfhaut
- Nährstoffversorgung der Haarwurzel

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Austausch von Praktiken in den Betrieben anhand von vorbereiteten Filmsequenzen oder betrieblichen/firmenspezifischen Anleitungen (Handouts, Broschüren etc.) 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Distanzzonen einhalten ▪ Angemessene Druckausübung 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopfhautmassage im Betrieb durchführen und filmen
---	---	--

Handlungskompetenzbereich d: Schneiden von Haaren

Handlungskompetenz d1:

Kundinnen und Kunden hinsichtlich eines typgerechten Haarschnittes beraten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beraten ihre Kundinnen und Kunden umfassend und legen mit ihnen fest, wie der Haarschnitt resp. die Frisur gestaltet werden soll.

Sie erfragen bei ihren Kundinnen und Kunden mit verschiedenen Fragetechniken den Frisurenwunsch. Für eine umfassende Beratung berücksichtigen sie neben dem Kundenwunsch auch die Körperproportionen, die Gesamterscheinung, den Stil, die Gesichtsform, die Haardicke und -dichte, die Haarstruktur, die Konturen und Wirbel sowie die Frisiergewohnheiten. Aufgrund der Analyse erklären sie den Kundinnen und Kunden z.B. anhand von Bildern die verschiedenen Möglichkeiten und einigen sich auf die Endfrisur. Wenn es die Situation erfordert, kommunizieren sie mit ihren Kundinnen und Kunden in Englisch.

Semester 3

10 Lektionen

Situation	Ich analysiere die Gesichtsform sowie die Körperproportionen meiner Kundinnen und Kunden und erarbeite den individuellen Haarschnitt.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswirkung von verschiedenen Haarlängen und Volumen auf die Optimierung der Gesichtsform ▪ Ausgleich von Gesichtsformen und Körperproportionen anhand von Beispielen aufzeigen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personifizierte Haarschnitte erstellen ▪ Variationen der inneren Frisurenlinie

d1.3 Sie beschreiben verschiedene Gesichtsformen, Körperproportionen und Stilrichtungen. (K2) L*

- geometrische Grundformen im Vergleich zu Gesichtsformen & Körperproportionen, Kopfformen
- Gestaltungselemente
- Innere sowie äussere Frisurenlinien und deren Auswirkungen
- Auswirkungen von verschiedenen Haarlängen, Volumen
- Auswirkungen der Haarschnittformen
- Aktive und inaktive Texturen
- Sensibilisierung auf Betonung oder Ausgleich der Gesichtsformen und Körperproportionen anhand von Beispielen
- Stilrichtungen: Stilmix, Persönlichkeit, Diversität, Wandelbarkeit, Modezyklus, Harmonie

d1.4 Sie ordnen verschiedene Haarschnittformen den entsprechenden Gesichtsformen zu. (K4) L*(Total) 10

- geometrische Grundformen im Vergleich zu Gesichtsformen & Körperproportionen, Kopfformen
- Gestaltungselemente

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Offen 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sensibilisierung der visuellen Wahrnehmung ▪ Vorhandenes neu kombinieren 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Projekt, Präsentation, Moodboard
--	--	--

Handlungskompetenz d3:

Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken effilieren

Coiffeusen und Coiffeure EFZ personalisieren und optimieren den erstellten Haarschnitt mit Effilationstechniken. Sie analysieren die Qualität, die Quantität und die Textur der Haare. Anschliessend bestimmen sie die geeignete Effilationstechnik und wählen das entsprechende Gerät aus (Effilierschere, Skulptierschere, Haarschneideschere und sichere Klängen). Sie effilieren den Haarschnitt mit System und achten auf die korrekte Handhabung des Geräts. Während der Arbeit nehmen sie eine geeignete, ergonomische Körperhaltung ein.

Semester 3

4 Lektionen

Situation	Ich wende verschiedene Effilationstechniken an, um den Haarschnitt zu personalisieren. Dabei berücksichtige ich die Qualität und Quantität der Haare sowie den gewünschten Effekt.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Anhand eines Kundenwunsches wird die entsprechende Effilationstechnik ausgeführt. 	<ul style="list-style-type: none"> Anhand einer Bildvorlage wird die entsprechende Effilationstechnik ausgeführt.

d3.1 Sie beschreiben die verschiedene Effilationsgeräte und deren Eigenschaften. (K2) L1

- Wirkung der Effilationsgeräte auf die Frisur beschreiben (Repetition d2.4, Semester 1)

d3.2 Sie zählen verschiedene Effilationstechniken auf und erklären deren Wirkung auf das Endergebnis. (K2) L1

- anhand von Bildern Wirkung von Effilationstechniken erklären und begründen

d3.3 Sie erklären die geeignete Effilationstechnik für den jeweiligen Haartyp. (K2) L1

- Berücksichtigung der Haarqualität und Quantität, Haarbeschaffenheit

d3.6 Sie leiten anhand von Bildern die angewandten Effilationstechniken ab. (K4) L1

- Begründung der Wahl des Effilationsgerätes und -technik

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Offen 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Visualisierung der Effilationstechniken Werkzeuge fachgerecht einsetzen 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Schnittlinie einer Effilation visualisieren Anhand von Bildern die Wirkung der verschiedenen Effilationstechniken beschreiben und begründen
--	---	--

**Handlungskompetenzbereich f:
Färben von Haaren**

Handlungskompetenz f1:

Farbdiagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen

Vor der Farbbehandlung führen Coiffeusen und Coiffeure EFZ bei ihren Kundinnen und Kunden eine Diagnose der Haare und der Kopfhaut durch, um und das gewünschte Farbergebnis zu erzielen.

Sie begleiten die Kundinnen und Kunden an den vorbereiteten Arbeitsplatz. In einem Beratungsgespräch in der lokalen Landessprache und in Englisch erfragen sie den Kundenwunsch und erstellen eine umfangreiche Kopfhaut- und Haardiagnose im Hinblick auf die Farbveränderung. Insbesondere informieren sie sie über die verschiedenen Möglichkeiten einer Farbveränderung und die zur Verfügung stehenden Produktgruppen. Bei der Farbwahl achten Coiffeusen und Coiffeure EFZ explizit auf den Kundentyp, seinen Stil und seine Gewohnheiten und planen das weitere Vorgehen. Die wichtigsten Punkte besprechen sie nochmals mit den Kundinnen und Kunden und halten die Ergebnisse in einem Farbveränderungsprotokoll fest.

Danach gehen sie ins Labor, um die für die Farbveränderung erforderliche Farbmischung, die Werkzeuge und das Hilfsmittel vorzubereiten. Dabei halten sie die Angaben auf dem Farbveränderungsprotokoll, die Anweisungen der Hersteller und die im Betrieb geltenden gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheits- und Umweltschutz ein.

Semester 3

12 Lektionen

Situation	<p>Ich kann anhand eines Kundenwunsches entscheiden, welche Möglichkeiten und Grenzen es bei Farbveränderungsprodukten gibt und es den Kundinnen und Kunden verständlich mitteilen.</p> <p>Ich kann anhand von Fallbeispielen das Mischverhältnis für die gewünschte Farbe berechnen.</p> <p>Ich kann demipermanente und permanente Farbveränderungsprodukte mit der optimalen Technik auftragen.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Demipermanente oder permanente Farbveränderung am Modell planen und durchführen, Ergebnis für die Berufsfachschule dokumentieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

f1.3	<p>Sie erklären die verschiedenen Auftragetechniken von Farbveränderungsprodukten. (K2)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auftragetechniken von demipermanenten und permanenten Farbveränderungsprodukten ▪ Erst-, Ansatz- und Teilfärbung 	L1
f1.11	<p>Sie bestimmen die Zusammensetzung der Farbveränderungsprodukte (chemischer Prozess, Wirkstoffe, Wirkungsweise). (K4)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bezogen auf demipermanente und permanente Farbveränderungsprodukte ▪ Möglichkeiten und Grenzen (Einführung) 	L2
f1.12	<p>Sie beschreiben die verschiedenen Farbgruppen sowie ihre Effekte, Haltbarkeit und Wirkung in der lokalen Landessprache und in Englisch. (K2)</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Bezogen auf demipermanente und permanente Farbveränderungsprodukte 	L2

f1.14	Sie analysieren detailliert die einzelnen Arbeitsschritte der Farbveränderung anhand von Fallbeispielen. (K4)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> Anhand von Vorher-Nachher-Bildern erklären und begründen die Lernenden das Arbeitsvorgehen Gebrauchsanweisung von betrieblichen Produkten (Haarfärbeprodukte) in Bezug zu Allergien und Gebrauchsanweisung analysieren 	
f1.13	Sie erklären, wie eventuelle Allergien bei Kundinnen und Kunden festgestellt und wie sie ggf. weiterverwiesen werden. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> Gebrauchsanweisungen der Firmen zu den verschiedenen Produkten Geschäftsinterne Abklärung bei der Diagnose 	
f1.15	Sie erklären, wie und weshalb sie bei minderjährigen Kundinnen und Kunden eine Einwilligung zur Farbveränderung einholen. (K2)	L*(Total) 3
	<ul style="list-style-type: none"> Schutz von Minderjährigen (Einverständniserklärung) 	
f1.16	Anhand einer vorab erstellten Diagnose oder eines Praxisbeispiels bestimmen sie mit Hilfe einer Mischungsrechnung die Farbmischung und berechnen die notwendige Produktmenge. Dabei halten sie die H ₂ O ₂ -Konzentration ein. (K4)	L4
	<ul style="list-style-type: none"> Diagnose und Planungsschritte (inkl. Farbe und H₂O₂ mischen) anhand von Fallbeispielen 	

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Kurzpräsentationen Besprechen im Plenum 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Auftrittskompetenz Fachsprache anwenden Vernetzung Theorie und Praxis 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Demipermanente oder permanente Farbveränderung im Betrieb durchführen und in der Schule dokumentieren (Diagnose, Auftragechnik, Ergebnis)
---	--	---

Handlungskompetenzbereich g: Dauerhaftes Umformen von Haaren

Handlungskompetenz g1: Haardiagnose erstellen und die dauerhafte Umformung der Haare planen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen anhand der Diagnose die einzelnen Schritte für eine dauerhafte Haarumformung und wählen die Produkte.

Sie erfragen den Kundenwunsch und erstellen eine umfangreiche Kopfhaut- und Haardiagnose. Die Ergebnisse halten sie schriftlich im Protokoll für eine dauerhafte Haarumformung fest, um die weiteren Arbeitsschritte zu planen. Wichtige Punkte diskutieren sie mit den Kundinnen und Kunden. Insbesondere informieren sie sie über die verschiedenen Möglichkeiten einer dauerhaften Haarumformung und über die unterschiedlichen Produktgruppen. Bei der Wahl der Umformung achten Coiffeusen und Coiffeure EFZ explizit auf den Kundentyp und seine Gewohnheiten und legen das Vorgehen fest. Anschliessend bestimmen sie die Arbeitstechnik und die passenden Produkte für die dauerhafte Umformung.

Semester 3

10 Lektionen

Situation	<p>Ich kann Möglichkeiten und Grenzen einer dauerhaften Haarumformung anhand des Kundenwunsches erklären.</p> <p>Ich kann eine dauerhafte Haarumformung mit Hilfe des Protokolls dauerhafte Haarumformung und des Technikblatts planen und durchführen.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Permanente Haarumformung mit Hilfe des Diagnose- und Technikblatts planen und am Modell ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschiedene Wickeltechniken ausführen ▪ Dauerhafte Haarumformung mit Hilfe des Diagnose- und Technikblatts planen und am Übungskopf ausführen

g1.1 Sie erklären die Vor- und Nachteile, Möglichkeiten und Grenzen der verschiedenen Umformungen. (K2) L1

- Einfluss chemischer Bindungen auf die permanente Formveränderung der Haare

g1.2 Sie erklären die einzelnen Punkte des Protokolls für die dauerhafte Haarumformung. (K2) L5

- Protokoll (Fachbegriffe) und Diagnosepunkte:
 - Haarstruktur
 - Haarstärke
 - Haarquerschnitt
 - Sprungkraft
 - Haarlänge
 - Haardichte
 - Kopfhautzustand
 - Umformungswunsch
 - Frisier- und Pflegegewohnheiten
- Planungsschritte aufgrund der Diagnose:
 - Vorbehandlung
 - Zeitpunkt des Haarschnitts festlegen
 - Wahl des Wellmittels
 - Wahl der Wickler
 - Wickeltechniken
 - Hilfsmittel (Spitzenpapier, Unterlegestäbchen etc.)
 - Auftragechnik

- Einwirkzeit
- Nachbehandlung

g1.5 Sie beschreiben die unterschiedlichen Arten und Grössen von Wicklern und deren Wirkung. (K2). L2

- Wahl der Wickler in Bezug zur Endfrisur (Kundenwunsch) und zur Beschaffenheit der Haare

g1.6 Sie unterscheiden verschiedene Wickeltechniken. (K4) L2

- Verschiedene Wickeltechniken anhand von Bildern unterscheiden
- Fachbegriffe

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Partner-/Gruppenarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Auf Kundinnen und Kunden eingehen können 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand von Bildern die Frisuren den verschiedenen Wickeltechniken zuordnen
--	--	---

Handlungskompetenz g2: Haare dauerhaft umformen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ kleiden die Kundinnen und Kunden für die dauerhafte Umformung der Haare ein, damit die Haut nicht mit den chemischen Substanzen in Berührung kommt. Sie reinigen die Haare und bereiten die Kopfhaut und die Haare für die chemische Behandlung vor. Sie ziehen Handschuhe an und bereiten die Produkte und Hilfsmittel im Labor unter Berücksichtigung der EKASBranchenlösung vor. Bei Bedarf tragen sie den Kundinnen und Kunden einen Hautschutz auf und führen die Umformung unter Anwendung verschiedener Techniken und mit diversen Hilfsmitteln aus. Sie beachten dabei die Gebrauchsanweisungen, Herstellerangaben und die im Betrieb geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit, dem Gesundheits- und Umweltschutz ein.

Während der Einwirkzeit sorgen Coiffeusen und Coiffeure EFZ für das Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und kontrollieren regelmässig das Umformungsergebnis. Sie achten auf einen ökologischen und ökonomischen Umgang mit den Umformungsprodukten und schützen sich während des gesamten Vorgangs. Chemische Restprodukte entsorgen sie fach- und umweltgerecht.

Semester 3

5 Lektionen

Situation	<p>Ich plane und führe an Kundinnen und Kunden selbständig eine permanente Haarumformung aus.</p> <p>Ich kann anhand einer Diagnose eine dauerhafte Haarumformung ausführen. Ich kontrolliere regelmässig den Umformungsprozess.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Permanente Haarumformung mit Hilfe des Diagnose- und Technikblatts planen und am Modell ausführen 	<ul style="list-style-type: none"> Dauerhafte Haarumformung mit Hilfe des Diagnose- und Technikblatts planen und am Übungskopf ausführen

g2.1 Sie bestimmen die Zusammensetzung der Umformungsprodukte (chemischer Prozess, Wirkstoffe), die Wirkungsweise, pH-Wert und ihre Auftragechniken. (K4) L5

Zusammensetzung der Produkte, chemischer Prozess, Wirkstoffe, Vorbereitung, Produkte, Hilfsmittel, Auftragechniken, Vorbehandlung, Einwirkzeit (wenn möglich vor üK)

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Plenum: Erfahrungen abholen Einzel-Partnerarbeit Zusammenfassung im Plenum 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Transfer Theorie-Praxis 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Einzelne Schritte des Prozesses der dauerhaften Haarumformung schriftlich festhalten, in Partnerarbeit besprechen und ergänzen
--	---	---

Handlungskompetenz g3:

Haarumformung fixieren und Haare nachbehandeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ festigen das Haar in der neuen Form mit einem Fixiermittel.

Nach Ende der Einwirkzeit der Umformung kontrollieren sie das Ergebnis und begleiten die Kundinnen und Kunden an den Haarwaschplatz. Sie richten sie bequem ein, schützen ihre Hände mit Handschuhen und spülen das Umformungsprodukt mit Wasser aus. Sie entziehen dem Haar die überschüssige Feuchtigkeit und behandeln es mit dem Fixierprodukt weiter, wobei sie die vom Hersteller vorgeschriebene Vorgehensweise und Einwirkzeit einhalten. Sie schliessen den chemischen Fixiervorgang ab und wenden eine geeignete Nachbehandlung an. Den Kundinnen und Kunden empfehlen sie eine Heimpflege und weisen sie darauf hin, die Haare in den ersten Tagen gemäss Herstellerangaben schonend zu behandeln.

Semester 3

2 Lektionen

Situation	Ich führe den Fixiervorgang und die Nachbehandlung fachgerecht und gemäss Gebrauchsanweisung aus, um den Umformungsprozess abzuschliessen und die Haare in der neuen Form zu festigen.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dauerhafte Haarumformung am Modell fixieren und nachbehandeln 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dauerhafte Haarumformung am Übungskopf fixieren und nachbehandeln

g3.1 Sie erklären die Gründe für ein sorgfältiges Spülen, bevor sie ein Fixierprodukt auftragen. (K2) L*

- Ablauf der Fixierung/Nachfixierung erklären

g3.2 Sie beschreiben das Auftrageverfahren eines Fixierprodukts. (K2) L*

- Systematischer Ablauf gemäss Gebrauchsanweisung und Haarlänge

g3.3 Sie beschreiben die geeignete Methode, um die Dauerwellwickler zu entfernen. (K2) L*

- Berücksichtigung Verformbarkeit des Haarkeratins

g3.4 Sie erklären, warum eine Nachbehandlung nach dem Umformungsprozess wichtig ist. (K2) L*(Total) 2

- Festigung des Haarschaftes:
 - Adstringierende Wirkung auf das Haar
 - Säuren ph-Wert wiederherstellen
 - Schuppenschicht schliessen und Haarschaft festigen

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzel- und Partnerarbeit ▪ Zusammenfassung im Plenum 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Qualitätsorientiert handeln 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelne Schritte des Prozesses der Fixierung und Nachbehandlung schriftlich festhalten, in Partnerarbeit besprechen und ergänzen
---	--	---

Handlungskompetenzbereich h: Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren

Handlungskompetenz h1:
Haare einlegen und frisieren

Coiffeusen und Coiffeure EFZ bringen die Haare mit verschiedenen Techniken und Hilfsmitteln für eine gewisse Zeit in die von den Kundinnen und Kunden gewünschte Form.

Sie erfragen den Kundenwunsch, wenn es die Situation erfordert, auch in Englisch und beurteilen die Haarstruktur sowie die Gesamterscheinung der Kundinnen und Kunden. Anhand dieser Informationen bestimmen sie die dazu passende Technik, das Werkzeug, die Hilfsmittel, Geräte und Produkte. Sie formen, trocknen und stylen die Haare wie vorgängig vereinbart. Beispielsweise realisieren sie Einlegefrisuren oder formen die Haare mit heizbaren Geräten. Das Frisurenfinish schliessen sie mit geeigneten Produkten ab.

Für diese Tätigkeiten informieren sich Coiffeusen und Coiffeure EFZ über die aktuellen Trends sowie die entsprechenden Geräte und entwickeln ihre Technik und Kenntnisse stetig weiter.

Semester 3

16 Lektionen

Situation	Ich entscheide mich für eine Einlege- und Frisiertechnik und führe diese an Kundinnen und Kunde aus. Mit den passenden Geräten, Styling- und Finishprodukten kreiere ich trendige Frisuren. Bei der Frisurenberatung wende ich Fachwörter in der lokalen Landessprache und Englisch an.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausführen von verschiedenen Einlegetechniken (Wasserwellwickler, Sechserlocken, Fingerwelle) und deren Möglichkeiten nach Vorlage. ▪ Verschiedene Ausfrisiermöglichkeiten umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeiten der verschiedenen Einlege und Frisier-techniken

h1.2 Sie erklären die unterschiedlichen Frisurmöglichkeiten in der lokalen Landessprache und in Englisch. Dabei berücksichtigen sie Schnitt, Länge und Struktur der Haare. (K2) L4

- Vorher/Nachher-Bild beschreiben in Bezug auf Haarschnitt, Länge, Struktur, Einlegetechnik
- Glossar in lokaler Landessprache und Englisch

h1.3 Sie erstellen eine Liste mit möglichen Werkzeugen, Hilfsmitteln und Stylingprodukten für das Einlegen der Haare in der lokalen Landessprache und in Englisch. (K1) L3

- Werkzeuge und Hilfsmittel fürs Einlegen
- Stylingprodukte und deren Wirkung
- Glossar in lokaler Landessprache und Englisch

h1.4 Sie wählen anhand von Frisurenbeispielen die geeigneten Werkzeuge, Hilfsmittel und Stylingprodukte aus. (K3) L3

- Anhand verschiedener Frisurenbilder passende Werkzeuge, Hilfsmittel und Stylingprodukte bestimmen und begründen
- Stylingprodukte: Wirkungsziel

h1.5 Sie skizzieren auf dem Technikblatt die Abteilungen entsprechend der ausgewählten Einlegetechnik. (K3) L2

- Vorher / Nachher-Bild beschreiben
- von Bild: Platzierung und Richtung der Wickler einzeichnen, Einteilung gemäss Wicklergrösse

h1.6 Sie erklären, wie die verschiedenen Umformungsarbeiten die Bindungen im Haar beeinflussen. (K2) L2

- Einfluss chemischer Bindungen auf die temporäre Formveränderung der Haare

h1.8 Sie unterscheiden die Auswirkungen der verschiedenen Zugwinkel für die Frisurengestaltung. (K4) L2

- Spitzwinkel, Rechtwinkel, Stumpfwinkel
 - ➔ Auswirkungen auf Form und Volumen

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstsicherheit ▪ Erweiterung des sprachlichen Wortschatzes ▪ Erweiterung des räumlichen Vorstellungsvermögens 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Glossar erarbeiten ▪ Rollenspiele
---	---	---

Handlungskompetenz h2:

Haare mit der Bürste föhnen (brushen)

Coiffeusen und Coiffeure EFZ brushen das Haar der Kundinnen und Kunden unter Berücksichtigung ihres Stils, ihrer Wünsche und der bisher erbrachten Dienstleistungen.

Sie schlagen den Kundinnen und Kunden eine geeignete Brushingart vor und legen die notwendigen Werkzeuge und Hilfsmittel bereit. Anschliessend führen sie das vereinbarte Brushing durch und frisieren das Haar aus.

Semester 3

10 Lektionen

Situation	Ich vergleiche fachgerecht meine erarbeitete Brushing-Frisur mit der ausgesuchten Vorlage.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Frisuren mit verschiedenen Föhntechniken und Hilfsmitteln bearbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erarbeitete Frisur im üK fotografieren und als Arbeitsmaterial in die Schule mitbringen

h2.2 Sie wählen anhand von Frisurenbildern die geeignete Föhntechnik und skizzieren ihr Vorgehen im Technikblatt. (K3)

L*

- Frisurenbild aus üK mitbringen, Föhntechnik beschreiben und Vorgehen begründen (nach üK) (Unterschied zur Vorlage analysieren)

h2.4 Sie beschreiben die Durchführung eines Brushings unter korrekter Behandlung von Ansatz, Längen und Spitzen sowie der Verwendung eines Texturproduktes. nennen die verschiedenen Frisieretechniken, ihre Wirkung und die geeigneten Hilfsmittel. (K2)

L*

- Anhand des Frisurenbilds aus dem üK den geeigneten Einsatz des Produkts für die Ansatz- Längen und Spitzenbehandlung erklären
- Wirkung der Frisieretechnik mit den passenden Hilfsmitteln

h2.5 Sie nennen die verschiedenen Frisieretechniken, ihre Wirkung und die geeigneten Hilfsmittel. (K2)

L*(Total) 10

- Unterschied zur Vorlage (Foto, Image etc.) analysieren und begründen

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Visuelle Wahrnehmung ▪ Fachgerechte Beurteilung ▪ Sicherheit der Anwendung von Hilfsmitteln und Werkzeugen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergleiche zu üK-Vorlage erarbeiten
--	--	--

4.4. 2. Lehrjahr 4. Semester

Handlungskompetenzen	Themen	100 Lektionen
a Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes		Total
a1: Kundinnen und Kunden während des Aufenthalts im Coiffeurbetrieb betreuen	▪	
a3: Wünsche von Kundinnen und Kunden hinsichtlich Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs aufnehmen und Beschwerden behandeln	▪	
a4: Arbeitsgeräte und Arbeitsumgebung im Coiffeurbetrieb reinigen und pflegen	▪	
a5: Die Innovations- und Kreativitätskultur des Coiffeurbetriebs mitentwickeln	▪	
b Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten		Total
b1: Erwartungen der Kundinnen und Kunden klären und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs vorschlagen	▪	
c Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren		Total
c1: Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen	▪	
e Pflegen und Schneiden des Bartes		
e1: Haut- und Barthaardiagnose erstellen und entsprechende Geräte und Pflegeprodukte wählen	▪	
e3: Bart mit Rasiermesser rasieren	▪	
e4: Haut und Bart pflegen	▪	
f Färben von Haaren		Total
f1: Farbdagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen	▪	
f3: Farbe lösen und Haare nachbehandeln	▪	
h Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren		Total
h3: Frisuren gestalten	▪	

Handlungskompetenzbereich a: Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes

Handlungskompetenz a1:

Kundinnen und Kunden während des Aufenthalts im Coiffeurbetrieb betreuen

Coiffeure und Coiffeusen EFZ empfangen die Kundinnen und Kunden zuvorkommend und stellen sicher, dass sie sich während ihres Aufenthaltes im Coiffeur-Betrieb wohlfühlen.

Sie führen die Kundinnen und Kunden zu ihrem Bedienungsplatz und betreuen sie während des Aufenthaltes im Betrieb. Dabei achten sie auf eine gepflegte, fachkundige und freundliche Kommunikation. Sie sind in der Lage, die Kundinnen und Kunden auch in Englisch zu empfangen. Sie erkundigen sich nach dem Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und gehen auf ihre Bedürfnisse ein.

Nach Erbringung der Dienstleistung überzeugen sie sich von der Kundenzufriedenheit und schlagen eine Folgebehandlung vor, beispielsweise in Form eines weiteren Termins. Sie verabschieden die Kundinnen und Kunden wertschätzend.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ setzen die richtigen Prioritäten in komplexen Situationen, wie etwa mehrere, gleichzeitig zu erfüllenden Aufgaben oder schwierige Kundengespräche, die emotional belastend sein können. Sie wenden Strategien zur Stressbewältigung und Emotionskontrolle an und bitten bei Bedarf auch Kolleginnen und Kollegen oder ihre Vorgesetzten um Unterstützung.

Semester 4

4 Lektionen

Situation	<p>IN alltäglichen Arbeitssituationen kann ich selbstständig arbeiten und angemessen auf Kundenwünsche reagieren.</p> <p>Bei hohem Arbeitsaufkommen und komplexen Situationen kann ich die auszuführenden Arbeiten selbstständig oder unter Anleitung umsetzen und setze dabei Prioritäten. Dabei gehe ich überlegt vor und pflege eine offene und konstruktive Kommunikation.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Anhand des Ausbildungsstands führt die Lernende Vorbereitungs- und Nachbereitungsarbeiten aus, setzt Prioritäten bei der Kundenbedienung nach Absprache mit der Berufsbildnerin 	<ul style="list-style-type: none"> Beim praktischen Arbeiten die Zeitangaben einhalten Eigene Leistung beurteilen und besprechen Ausbildungsdokumentation führen

a1.10 Sie erklären ihr Vorgehen bei hohem Arbeitsaufkommen. (K3) L2

- Lerntechniken und Leistungen reflektieren und Massnahmen für das Lernverhalten ableiten
- Übereinstimmung des Zeitmanagements in Bezug zum Ausbildungsstand
- Übersicht bei hohem Arbeitsaufkommen behalten, Prioritäten bei auszuführenden Arbeiten setzen und qualitätsorientiert arbeiten

a1.11 Sie beschreiben unterschiedliche Arten komplexer Berufssituationen und erläutern ihre besonderen Merkmale. (K2)

L2

- Umgang mit Erfolg und Misserfolg
- Persönliche und berufliche Weiterentwicklung

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Plenum▪ Einzelarbeit▪ Partnerarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Selbstmanagement▪ Analysieren und entscheiden▪ Eigeninitiative▪ Reflexion:<ul style="list-style-type: none">▪ Mit Problemen umgehen▪ Bewusster Umgang mit eigenen Ressourcen▪ Eigene Meinung entwickeln und vertreten▪ Sich auf neue Situationen einstellen können	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Fallbeispiele aus der Praxis sammeln und besprechen
--	---	---

Handlungskompetenz a3:

Wünsche von Kundinnen und Kunden hinsichtlich Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs aufnehmen und Beschwerden behandeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ gehen auf Wünsche und Beschwerden ihrer Kundinnen und Kunden ein und behandeln sie objektiv und professionell.

Sie hören sich die Argumente der Kundinnen und Kunden ruhig an und klären deren Erwartungen ab. Bei Bedarf stellen sie Rückfragen, um das Anliegen ganzheitlich zu erfassen. Sie beurteilen die Kundenwünsche und Beschwerden und bieten eine situationsgerechte Lösung an, zur Zufriedenheit der Kundschaft sowie des Betriebes. Coiffeusen und Coiffeure EFZ verhalten sich der Situation angemessen und kommunizieren sachlich, kundenfreundlich und adressatengerecht.

Semester 4

4 Lektionen

Situation	<p>Nach Ausbildungsstand kann ich Dienstleistungen selbständig oder unter Anleitung ausführen.</p> <p>Ich kann individuelle Wünsche der Kundinnen und Kunden berücksichtigen und Erwartungen abklären.</p> <p>Ein Kundenproblem oder Kritik sehe ich als Chance und kann selbstständig oder unter Anleitung mit den Kundinnen und Kunden kommunizieren und situationsgerecht handeln.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand von Beispielen aus dem Ausbildungsbetrieb wird die Lernende in das Verhalten bei Kundenbeschwerden eingeführt ▪ Konstruktive Kritik professionalisieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Professionelle Kommunikation im Umgang mit dem Modell Haarschnitt und Bartdienstleistung

a3.1 Sie beschreiben das professionelle Verhalten bei Kundenbeschwerden. (K2)

L4

- Kundenprobleme oder Kritiken anhand von Fallbeispielen und eigenen Erfahrungen beschreiben und Strategien und Lösungsvorschläge vom Ausbildungsbetrieb ableiten

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kommunikation ▪ Konsensbereitschaft ▪ Eigenreflexion ▪ Wechselnde Rollen einnehmen können ▪ Gefühle kontrollieren können ▪ Entscheidungs- und handlungsfähig in komplexen Situationen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand von Beispielen der Lernenden aus dem Berufsalltag die Kundenbeschwerden und Lösungsvorschläge besprechen
--	--	--

Handlungskompetenz a4:

Arbeitsgeräte und Arbeitsumgebung im Coiffeurbetrieb reinigen und pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ reinigen und pflegen ihre Arbeitsgeräte und ihre Arbeitsumgebung professionell und verantwortungsbewusst.

Vor dem Eintreffen der ersten Kundinnen und Kunden treffen sie die für den Tag nötigen Vorbereitungen, indem sie zum Beispiel die Räumlichkeiten lüften, Arbeitsgeräte und Maschinen einschalten, Produkte auffüllen usw.

Nach jeder Behandlung reinigen sie die Arbeitsumgebung sowie den Bedienungsplatz unter strikter Einhaltung der betrieblichen Vorschriften bezüglich Hygiene, Gesundheits- und Umweltschutz sowie Arbeitssicherheit und bereiten den Arbeitsplatz für die nächste Behandlung entsprechend vor. Während der Arbeit achten sie auf eine ergonomische Arbeitsweise. Sie gewährleisten den einwandfreien Zustand aller Arbeitsgeräte, Werkzeuge und Hilfsmittel und melden ihrer vorgesetzten Person eventuell auftretende Mängel und Defekte dem Betrieb gehörende Arbeitsgeräte und Werkzeuge. Nach jedem Gebrauch reinigen, und desinfizieren sie die verwendeten Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel entsprechend ihrer Gebrauchsanweisungen.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ achten darauf, mögliche Unfallgefahren wie z.B. eingesteckte Kabel, herumstehendes Mobiliar oder nasse Flächen am Boden zu beseitigen und bewahren Schneidegeräte fachgerecht auf. Sie verwenden Reinigungsprodukte sparsam, und setzen nach Möglichkeit biologisch abbaubare Produkte ein. Durch ihren schonenden Umgang mit Ressourcen, Produkten und Geräten tragen sie zur Nachhaltigkeit im Betrieb bei.

Semester 4

2 Lektionen

Situation	<p>Ich verwende nach Möglichkeit Geräte mit geringem Stromverbrauch.</p> <p>Bei der Anwendung der Geräte im Berufsalltag achte ich auf eine stromsparende Handhabung.</p> <p>Die Geräte schalte ich nach Betriebsvorgaben ein und aus.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug ÜK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Individuelle Situationen besprechen, bei denen der Stromverbrauch gesenkt werden kann oder alternativen bei denen weniger oder kein Strom verbraucht werden muss (z.B. Frottiertücher aufhängen) ▪ Eine Liste aller stromverbrauchenden Geräte erstellen und den Stromverbrauch optimieren 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Individuelle Situationen besprechen, bei denen der Stromverbrauch gesenkt werden kann

a4.13 Sie vergleichen den Stromverbrauch und die Stromkosten verschiedener Geräte. (K3)

L2

- Bewusstes Energiesparen bei allen elektrischen Geräten im Betrieb
- Energiekosten anhand eines einfachen Fallbeispiels berechnen

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstverantwortlich handeln ▪ Strukturieren ▪ Organisieren 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eine Checkliste zum bewussten Energiesparen erstellen und ergänzen ▪ Diskussion über Kosten/Nutzen von Energiesparen ▪ Stromsparende Massnahmen in Bezug zur Nachhaltigkeit besprechen (Alternativen, Ressourcen schonen)
--	---	--

Handlungskompetenz a5:

Die Innovations- und Kreativitätskultur des Coiffeurbetriebs mitentwickeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ nehmen an formellen oder informellen Informationsaustauschen innerhalb des Betriebes teil, berichten über ihre Erfahrungen und bringen neue Ideen ein.

Dafür stützen sie sich unter anderem auf neue nationale und internationale Trends in der Branche. Über diese informieren sie sich anhand unterschiedlicher Quellen, wie zum Beispiel Fachzeitschriften und Branchenkataloge, Webseiten oder soziale Netzwerke.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ sammeln praktische Erfahrungen und bilden sich während ihrer gesamten Berufslaufbahn kontinuierlich weiter. Sie erlernen neue Techniken und informieren sich über Neuheiten im Bereich Pflege- und Stylingprodukte sowie über Hilfsmittel, indem sie insbesondere an Weiterbildungen und branchenspezifischen Veranstaltungen teilnehmen. Je nach Situation können sie an solchen Events in Englisch teilnehmen.

Semester 4

12 Lektionen

Situation	Ich informiere mich über die neuesten Frisurentrends und kann diese mit Hilfe von Fachlektüre oder Sozialen Medien umsetzen.
	Ich kenne die Möglichkeiten zur Weiterbildung nach meiner abgeschlossenen Grundbildung.
	Über Produkte oder Dienstleistungen informiere ich mich selbständig nach den Vorgaben des Betriebs.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Informationen zu neuen Produkten, Techniken und Trends erklären ▪ Frisurengestaltungstechniken in deutscher und englischer Sprache erklären und nach Anleitung Frisuren erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachbegriffe zum Modell Haarschnitt und Dienstleistung korrekt anwenden

a5.1 Sie zitieren verschiedene Informationsquellen, über die sie Informationen zu neuesten Techniken, Trends und Produkten beziehen können. (K1) L3

- Gebrauchsanweisungen und Anwendungen der Produkte aus dem Ausbildungsbetrieb erklären
- Informationsquellen zu den neuesten Techniken, Trends und Produkten vergleichen
- Umgang mit sozialen Medien

a5.5 Sie beschreiben aktuelle Frisurentrends. (K2) L3

- Aktuelle Frisurentrends unter Einbezug der entsprechenden Fachbegriffe beschreiben

a5.6 Sie erklären Fachbegriffe zu Frisurengestaltungstechniken in Englisch. (K2) L6

- Techniken zur Frisurengestaltung in kundenorientiertem Englisch erklären

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Kommunikationsfähigkeit ▪ Informationsbeschaffung ▪ Lesetechnik ▪ Vokabular in Englisch 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verschiedene Informationen zu Produkten, Trends und Techniken beschreiben und die Vorteile für den Kunden hervorheben ▪ Verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten besprechen
---	--	---

		<ul style="list-style-type: none">▪ Frisurengestaltungstechniken in Englisch kommunizieren
--	--	--

Handlungskompetenzbereich b: Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten

Handlungskompetenz b1:

Erwartungen der Kundinnen und Kunden klären und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs vorschlagen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ nutzen verschiedene Techniken und Werkzeuge, um die Kundinnen und Kunden hinsichtlich der passenden Dienstleistung zu beraten, ihnen eine Vorstellung des Resultates zu vermitteln und ihnen die Auswahl zu erleichtern.

Sie sind vertraut mit dem Dienstleistungsangebot ihres Betriebes und haben ein offenes Ohr für die Kundenbedürfnisse. Sie berücksichtigen die Wünsche und Gewohnheiten der Kundinnen und Kunden, ihre Gesichtsform, die Beschaffenheit ihrer Haare sowie ihre Körperproportionen und lassen diese Punkte in ihre umfassende Beratung und Empfehlung einfließen.

Semester 4

10 Lektionen

Situation	<p>Ich kann im Betrieb an Kunden selbstständig oder nach Anleitung Herrenhaarschnitte typgerecht ausführen.</p> <p>Mit meinen Kenntnissen über Haarschnitte, Gesichts- und Körperformen sowie Körperproportionen kann ich Kunden über typgerechte Bartformen beraten und diese selbstständig oder unter Anleitung ausführen.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> An geeigneten Modellen die Bartformen typgerecht beraten und umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> Anhand von Illustrationen die Wirkung unterschiedlichen Bartformen auf das Gesicht Am eigenen Modell eine typgerechte Bartform korrekt ausführen

b1.1 Sie erklären den Unterschied zwischen einer Dienstleistung und einer Ware. (K3) L*

- Dienstleistungen und Waren aus dem Ausbildungsbetrieb unterscheiden

b1.2 Sie erklären Vor- und Nachteile der verschiedenen Dienstleistungen. (K3) L*(Total) 3

- Kosten einer Dienstleistung inklusive des Beratungsgesprächs und des Zeitaufwands der erklären
- Möglichkeiten und Grenzen der verschiedenen Dienstleistungen aufzeigen

b1.5 Sie unterscheiden verschiedene Gesichtsformen und -proportionen sowie deren Merkmale. (K4) L*

- Vorzüge der verschiedenen Bartformen zu den verschiedenen Gesichtsformen und Proportionen
- Verschiedene Gesichtsformen ausgleichen und betonen
- Unerwünschte Merkmale im Gesicht kaschieren

b1.6 Sie unterscheiden verschiedene Körperproportionen und -formen sowie deren Merkmale. (K4) L*(Total) 7

- Vorzüge der verschiedenen Bartformen zu den verschiedenen Körperproportionen

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Plenum▪ Partnerarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Informationsmanagement▪ Kreativität▪ Analysieren/Beurteilen▪ Zeichnen/Skizzieren▪ Vorhandenes neu kombinieren können	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Auf Vorlagen von Personen Bartformen einzeichnen/skizzieren▪ Vorzüge der verschiedenen Bartformen diskutieren▪ Mit modernen Kommunikationsmitteln auf Bildvorlagen verschiedene Bartformen visualisieren
---	---	--

Handlungskompetenzbereich c: Behandeln und Pflegen von Dienstleistungen und Produkten

Handlungskompetenz c1:

Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beurteilen den Zustand von Kopfhaut und Haaren ihrer Kundinnen und Kunden und erstellen eine diesbezügliche Diagnose.

Sie analysieren die Kopfhaut und die Haare anhand der Befragung sowie der optischen und taktilen Merkmale. Daraufhin empfehlen sie den Kundinnen und Kunden passende Pflegeprodukte und eine angemessene Behandlung. Sie versichern sich ihrer Zustimmung und bereiten die für die Behandlung nötigen Arbeitsschritte und Arbeitsmaterialien vor.

Semester 4

10 Lektionen

Situation	Ich kann bei einer problemlosen Kopfhaut eine Diagnose ausführen und das entsprechende Produkt anwenden und den Kundinnen und Kunden die Anwendung und den Nutzen erklären und begründen.
	Bei Kopfhautproblemen kenne ich die Ursachen der Funktionsstörung und kann Massnahmen und Behandlungen selbstständig oder unter Anleitung ausführen.
	Bei Krankheiten der Kopfhaut kann ich Kundinnen und Kunden unter Anleitung die entsprechenden Massnahmen erklären.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bei Kopfhautproblemen nach der Diagnose die entsprechenden Produkte empfehlen und die Behandlung erklären ▪ Individuelle Situationen von Kundinnen und Kunden zu Krankheiten im Ausbildungsbetrieb besprechen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Den Hautzustand des Modells bei der Rasur analysieren und die geeignete Behandlung ableiten

c1.5 Sie identifizieren anhand von Fotos verschiedene Funktionsstörungen und Krankheiten der Kopfhaut und nennen Massnahmen, die zu ergreifen sind. (K4) L10

- Ursachen von Funktionsstörungen und Krankheiten, Massnahmen und Behandlungsmöglichkeiten
- Kopfhautprobleme: trockene und fettige Schuppen, fettige Kopfhaut, trockene Kopfhaut
- Krankheiten der Kopfhaut (Vertiefung): Psoriasis, Blutschwämme, Neurodermitis, Hautkrebs, Warzen,
- Pilzkrankungen, Atherom (Grützbeutel) (nur theoretisches Wissen)

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Partnerarbeit ▪ Einzelarbeit 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Informationsmanagement ▪ Lesetechnik ▪ Analysieren ▪ Anwendungen übertragen/ableiten 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anhand von Bildern die verschiedenen Probleme wie auch Krankheiten unterscheiden und beschreiben
--	--	--

Handlungskompetenzbereich e: Pflegen und Schneiden des Bartes

Handlungskompetenz e1:

Haut- und Barthaardiagnose erstellen und entsprechende Geräte und Pflegeprodukte wählen

Bevor der Bart geschnitten/rasiert wird, erstellen Coiffeusen und Coiffeure EFZ eine Haut- und Barthaardiagnose bei ihren Kunden. Auf Basis der Ergebnisse wählen sie die geeigneten Geräte und Pflegeprodukte aus.

Sie führen die Kunden an den zuvor vorbereiteten Arbeitsplatz. Arbeitsgeräte, Hilfsmittel und Pflegeprodukte liegen bereit. Sie erfragen den Kundenwunsch, erstellen eine Hautdiagnose und analysieren die Wuchsrichtung des Bartes sowie die Wirbel. Anschliessend schlagen sie den Kunden eine/n geeignete/n Bartschnitt/ Bartrasur vor. Dabei berücksichtigen sie auch die Gesichtsform und die persönliche Bartpflege der Kunden.

Semester 4

7 Lektionen

Situation	Ich führe eine Haut- und Barthaardiagnose durch und ermittle den Kundenwunsch. Ich empfehle dem Kunden den optimalen Bartschnitt/Bartrasur und verwende die geeigneten Arbeitsgeräte, Hilfsmittel und Pflegeprodukte.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug ÜK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kenntnisse der Rasur und Bartpflegeprodukte ▪ Empfehlen unterschiedlichen Bartschnittformen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Analyse der geeigneten Bart-Rasurgestaltung im Bezug zur Gesichtsform.

e1.1	Sie beschreiben verschiedene Hautbeschaffenheiten und -typen sowie deren Merkmale. (K2)	L1
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Hauttypen und Hautbeschaffenheit im Bartbereich 		
e1.2	Sie nennen und beschreiben die verschiedenen Bartformen. (K2)	L*
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wirkung der verschiedenen Bartformen anhand von Fotos beschreiben 		
e1.3	Sie analysieren mit Hilfe von Bildern, wie sich verschiedene Bartformen auf das Gesicht auswirken. (K4)	L* (Total) 4
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Auswirkungen von Bartformen auf das Gesicht: <ul style="list-style-type: none"> ○ Ausgleichen/Betonen von Gesichtsproportionen ○ Definieren von Stilrichtungen 		
e1.4	Sie setzen bei der Beratung und im Gespräch zum Thema Bart unterschiedliche Fragestellungen ein. (K3)	L1
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragen in Bezug auf den Bartwunsch und dessen Möglichkeiten und Grenzen klären 		
e1.5	Sie nennen die für Bartschnitt, Bartrasur und Bartpflege benötigten Werkzeuge und erklären deren Verwendung und Wartung. (K2)	L1
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Werkzeuge für Bartrasur, Bartschnitt und Bartpflege sowie die Anwendungsbereiche ▪ Einsatz und Pflege der unterschiedlichen Werkzeuge. 		

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Gruppenarbeit▪ Plenum	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Verantwortungsvoller Umgang mit Werkzeugen▪ Arbeitssicherheit einhalten▪ Kundenorientiert handeln▪ Vorhandenes neu kombinieren können	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Analyse Fallbeispiele
---	---	---

Handlungskompetenz e3: Bart mit Rasiermesser rasieren

Coiffeusen und Coiffeure EFZ rasieren die Bartkonturen nach dem Schnitt aus und führen Ganz- und Teilrasuren von Bärten mit dem Rasiermesser aus.

Nachdem der Kundenwunsch klar definiert und die Haut- und Bartdiagnose abgeschlossen ist, informieren Coiffeusen und Coiffeure EFZ die Kunden über den Ablauf des Rasiervorganges. Sie bereiten die Gesichtshaut und das Barthaar vor und führen die Rasur systematisch und sorgfältig durch. Sie reinigen das Gesicht und verwenden zur Beruhigung der Haut eine Kompresse. Die gebrauchten Rasierklingen entsorgen sie vorsichtig, so dass weder für die Kundinnen und Kunden noch für die Mitarbeitenden eine Verletzungsgefahr besteht.

Semester 4

3 Lektionen

Situation	Ich führe eine Rasur systematisch und sorgfältig durch und berücksichtige die Vorbereitung von Haut und Bart.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug ÜK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausführen von Rasuren an Modellen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsetzung eines fachgerechten Rasiervorganges am Modell

e3.3 Sie erklären verschiedene Bart-Vorbereitungsprodukte und deren Wirkung. (K2) L*

- Mögliche Vorbereitungsprodukte
- Wirkung der Produkte auf die Haut und den Bart
- Fachgerechte Anwendung der Produkte

e3.5 Sie erklären die korrekten Rasierzüge. (K2) L*

- Massnahmen um Entzündungen Schnittverletzungen, eingewachsene Barthaare zu vermeiden

e3.9 Sie erklären die physiologischen Effekte warmer und kalter Kompressen. (K2) L*(Total) 3

- Auswirkungen auf die Haut
- Positive Einflüsse des Effektes nutzen

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wirkung von Produkten beschreiben ▪ Kundenorientiert handeln ▪ Berücksichtigung von Hygiene- und Schutzmassnahmen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Vergleich von Haar- und Bartprodukten und deren Inhaltsstoffe
--	---	--

Handlungskompetenz e4:

Haut und Bart pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ pflegen die Barthaare und die Gesichtshaut der Kunden nach dem Bartschnitt/der Rasur, um Hautreizungen und -irritationen zu vermeiden.

Sie bringen den Bart mit Föhn und Bürste und unter Verwendung eines geeigneten Produktes (Bartöl/Bartwachs) in die gewünschte Form. Die Haut beruhigen sie je nach Verträglichkeit mit einem entsprechenden Produkt. Auf Wunsch der Kunden unterstützen sie die Hautpflege mit einer Gesichtsmassage.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ erkundigen sich mehrmals während der Behandlung nach der Zufriedenheit der Kunden. Sie sind sich der Nähe zu den Kunden bewusst, verhalten sich stets professionell und kommunizieren angemessen.

Semester 4

3 Lektionen

Situation	Ich erarbeite den Abschluss für die gewünschte Bartform mit den geeigneten Produkten für Haut und Bart. Ich Sorge für das Wohlbefinden und die Zufriedenheit meines Kunden.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kundenbetreuung während der Dienstleistung ▪ Erarbeitung der gewünschten Bartform mit Föhn und Haarbürste 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsetzung verschiedener Bartformen am Übungskopf/Modell ▪ Ausführen unterschiedlichen Massagetechniken

e4.1 Sie nennen die verschiedenen Bartstylingprodukte und beschreiben deren Eigenschaften. (K2) L*

- Mögliche Vorbereitungsprodukte
- Wirkung der Produkte auf die Haut und den Bart

e4.2 Sie nennen verschiedene Produkte mit abschwellender und beruhigender Wirkung und beschreiben deren Eigenschaften. (K2) L*

- Produkte und Wirkstoffe zur Behandlung von Entzündungen, Schnittverletzungen, eingewachsene Barthaare, Rasurbrand

e4.3 Sie beschreiben den Nutzen einer Massage für die Haut im Anschluss an die Rasur (Hydratisierung, Zirkulation, entspannende und belebende Wirkung). (K2) L*(Total) 3

- Auswirkungen und Nutzen einer Massage auf die Haut

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Tandem/Plenum ▪ Austausch, Diskussion 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <p>Unfallprävention</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Styling gemäss Beratung und Kundenwunsch ▪ Angemessene Kundenbetreuung durch Einhaltung der Intimdistanz 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Präsentation der gelösten Fallbeispiele
--	---	--

Handlungskompetenzbereich f: Färben von Haaren

Handlungskompetenz f1:

Farbdiagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen

Vor der Farbbehandlung führen Coiffeusen und Coiffeure EFZ bei ihren Kundinnen und Kunden eine Diagnose der Haare und der Kopfhaut durch, um und das gewünschte Farbergebnis zu erzielen.

Sie begleiten die Kundinnen und Kunden an den vorbereiteten Arbeitsplatz. In einem Beratungsgespräch in der lokalen Landessprache und in Englisch erfragen sie den Kundenwunsch und erstellen eine umfangreiche Kopfhaut- und Haardiagnose im Hinblick auf die Farbveränderung. Insbesondere informieren sie sie über die verschiedenen Möglichkeiten einer Farbveränderung und die zur Verfügung stehenden Produktgruppen. Bei der Farbwahl achten Coiffeusen und Coiffeure EFZ explizit auf den Kundentyp, seinen Stil und seine Gewohnheiten und planen das weitere Vorgehen. Die wichtigsten Punkte besprechen sie nochmals mit den Kundinnen und Kunden und halten die Ergebnisse in einem Farbveränderungsprotokoll fest.

Danach gehen sie ins Labor, um die für die Farbveränderung erforderliche Farbmischung, die Werkzeuge und das Hilfsmittel vorzubereiten. Dabei halten sie die Angaben auf dem Farbveränderungsprotokoll, die Anweisungen der Hersteller und die im Betrieb geltenden gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheits- und Umweltschutz ein.

Semester 4

30 Lektionen

Situation	Ich erfrage mit den entsprechenden Hilfsmitteln den Kundenwunsch und ermittle die Ausgangs- und Zielfarbe.
	Unter Berücksichtigung der Gebrauchsanweisung, halte ich die Diagnose und dazugehörigen Planungsschritte im Farbveränderungsprotokoll sowie im Technikblatt fest.
	Ich halte mich an die gesetzlichen Vorgaben im Umgang mit chemischen Produkten.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Farb Rezeptur erstellen, gemäss Diagnose und Kundenwunsch ▪ Planungsschritte festhalten ▪ Möglichkeiten und Grenzen aufzeigen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beratungsgespräche führen ▪ Farbveränderungsprotokoll aufgrund der Diagnose festhalten ▪ Branchenvorschriften einhalten

f1.11 Sie bestimmen die Zusammensetzung der Farbveränderungsprodukte (chemischer Prozess, Wirkstoffe, Wirkungsweise). (K4) L10

- Chemische Farbveränderungsprozesse (Oxidationshaarfarbe, Blondierung)
- Vertiefung: Inhaltsstoffe und Wirkungsweise

f1.16 Anhand einer vorab erstellten Diagnose oder eines Praxisbeispiels bestimmen sie mit Hilfe einer Mischungsrechnung die Farbmischung und berechnen die notwendige Produktmenge. Dabei halten sie die H₂O₂-Konzentration ein. (K4) L20

Vertiefung:

- Diagnose erstellen (anhand von Bildmaterial)
- Aufgrund der Diagnose die Planungsschritte beschreiben und Arbeitsvorgehen begründen
- Eigene Fallbeispiele präsentieren

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Diskussion, Austausch ▪ Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Recourcenschonende Umsetzung ▪ Möglichkeiten und Grenzen beschreiben ▪ Vernetzte Denkweise, Praxisbezug herstellen ▪ Gesetzliche Vorgaben bei Minderjährigen einhalten 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Chem. Farbveränderungsprozesse visualisieren und skizzieren ▪ Rezepturen zu Fallbeispielen erstellen ▪ Im Bezug zur Diagnose Aufträge Technik bestimmen ▪ Möglichkeiten und Grenzen der unterschiedlichen Produktgruppen ▪ Anhand von Praxisbeispielen, Produktmengen berechnen
---	---	--

Handlungskompetenz f3:

Farbe lösen und Haare nachbehandeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ lösen die Restfarbe im Haar und tragen eine geeignete Pflege auf.

Nach Ende der Einwirkungszeit der Farbveränderung begleiten sie die Kundinnen und Kunden an den Haarwaschplatz und richten sie bequem ein. Sie emulgieren das Farbveränderungsprodukt, spülen es gründlich aus und reinigen Haare und Kopfhaut mit einem Shampoo. Sie schliessen den Farbveränderungsvorgang mit einer geeigneten Nachbehandlung ab und empfehlen den Kundinnen und Kunden eine Heimpflege.

Semester 4

2 Lektionen

Situation	<p>Ich schliesse nach dem chemischen Färbvorgang die Behandlung mit einem geeigneten Pflegeprodukt ab.</p> <p>Meinen Kundinnen und Kunden erkläre ich die Anwendung der geeigneten Kopfhaut- und Haarpflegeprodukte und erläutere ihnen die Wirkung auf das Haar und die Frisurengestaltung.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anwendung und Wirkungsweise der Kopfhaut- und Haarpflegeprodukte des eigenen Betriebs erklären 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

f3.2 Sie erklären die Anwendung und die Vorteile eines Farbschutzshampoos (K2)

L*

- Nutzen und Wirkung aufzeigen

f3.3 Sie erklären die Anwendung und die Vorteile einer Kopfhaut- und Haarpflege nach der Farbveränderung (K2) L*(Total) 2

- Spezifische Wirkungsweise einer Kopfhaut- Haarpflege nach einer chemischen Farbveränderung erklären:
 - Adstringierende Wirkung auf das Haar
 - Restalkalien neutralisieren
 - Kämmbarkeit verbessern und Glanz geben

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit ▪ Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Konzentration und Sorgfalt beim exakten Aufemulgieren ▪ Augenmerk auf einen korrekten Arbeitsablauf 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gebrauchsanweisungen der Produkte aus dem Ausbildungsbetrieb mitnehmen und den korrekten Arbeitsablauf beschreiben und die Arbeitsschritte begründen ▪ Vorteile der Pflegeprodukte in Kundensprache positiv formulieren
---	--	---

Handlungskompetenzbereich h: Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren

Handlungskompetenz h3:

Frisuren gestalten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ gestalten verschiedene anlassspezifische Frisuren.

Sie erfragen den Kundenwunsch und beurteilen den Haarzustand sowie die Gesamterscheinung der Kundinnen und Kunden (z.B. Gesicht- und Kopfform, Körperproportionen). Gemeinsam legen sie die passende Frisurengestaltung für den bevorstehenden Anlass fest. Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen die einzelnen Arbeitsschritte und legen das Material bereit. Anschliessend bearbeiten sie die Haare mit den entsprechenden beheizbaren Geräten oder der entsprechenden Frisieretechnik. Für die Frisurengestaltung setzen sie bei Bedarf Füllmaterial, Accessoires, Klammern und Haarteile ein.

Bei dieser Tätigkeit zeigen Coiffeusen und Coiffeure EFZ ihren Einfallsreichtum und ihre Kreativität.

Semester 4

5 Lektionen

Situation	Ich frisiere meine Kundinnen und Kunden anlassspezifisch und wende verschiedene Elemente der Frisurengestaltung an. Dabei kann ich verschiedene Hilfsmittel und Heizgeräte fachgemäss anwenden.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gemäss Kundenwunsch, Haarqualität und-Quantität eine anlassgerechte Frisur empfehlen ▪ Geeignete Hilfsmittel in die Umsetzung integrieren ▪ Geeignete Styling – und Finish Produkte anwenden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gemäss Themenvorgabe, unterschiedliche kreative Frisuren erstellen. ▪ Verschiedene Heizgeräte fachgerecht anwenden ▪ Frisier - und Fixiertechniken sinnvoll umsetzen

h3.3 Sie beschreiben die verschiedenen Frisurtechniken, deren Wirkung und die geeigneten Hilfsmittel. (K2)

L*

- Wirkung der Frisieretechnik mit den passenden Hilfsmitteln erzeugen, dabei den Kundenwunsch berücksichtigen Schutzfunktion und Einsatzmöglichkeiten

h3.4 Sie erklären die Eigenschaften von Hitzeschutzprodukten für die Haare. (K2)

L*(Total) 2

- Schutzfunktion und Einsatzmöglichkeiten
- Vorteile von Hitzeschutzprodukten bei fachgerechter Anwendung

h3.5 Sie unterscheiden verschiedene Styling- und Finishprodukte, deren Wirkung sowie Vor- und Nachteile. (K4)

L3

- Styling- und Finishprodukte:
 - Wirkung und Einsatzgebiet
 - Vor- und Nachteile in Bezug zur Haarqualität- Quantität und Kundenwunsch

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Tandem Vergleich ▪ Austausch 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beratung von Frisuren unter Berücksichtigung des Anlasses und Outfit ▪ Hilfsmittel zielführend einsetzen > neue Möglichkeiten sehen und ausprobieren 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufgrund der Themenwahl Frisuren visualisieren (skizzieren) ▪ Rollenspiel ▪ Erfahrungsaustausch ▪ Moodboards
---	--	--

	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorhandenes neu kombinieren können	
--	--	--

4.5. 3. Lehrjahr 5. Semester

Handlungskompetenzen	Themen	100 Lektionen
a Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes		Total
a5: Die Innovations- und Kreativitätskultur des Coiffeurbetriebs mitentwickeln	▪	
b Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten		Total
b2: Kundinnen und Kunden des Coiffeurbetriebs Produkte und Hilfsmittel empfehlen und verkaufen	▪	
b4: Produkte, Hilfsmittel und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs verwalten	▪	
c Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren		Total
c1: Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen	▪	
d Schneiden von Haaren		Total
d2: Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken schneiden	▪	
g Dauerhaftes Umformen von Haaren		Total
g1: Haardiagnose erstellen und die dauerhafte Umformung der Haare planen	▪	
g2: Haare dauerhaft umformen	▪	
g3: Haarumformung fixieren und Haare nachbehandeln	▪	
h Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren		Total
h1: Haare einlegen und frisieren	▪	
h3: Frisuren gestalten	▪	

Handlungskompetenzbereich a: Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes

Handlungskompetenz a5:

Die Innovations- und Kreativitätskultur des Coiffeurbetriebs mitentwickeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ nehmen an formellen oder informellen Informationsaustauschen innerhalb des Betriebes teil, berichten über ihre Erfahrungen und bringen neue Ideen ein.

Dafür stützen sie sich unter anderem auf neue nationale und internationale Trends in der Branche. Über diese informieren sie sich anhand unterschiedlicher Quellen, wie zum Beispiel Fachzeitschriften und Branchenkataloge, Webseiten oder soziale Netzwerke.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ sammeln praktische Erfahrungen und bilden sich während ihrer gesamten Berufslaufbahn kontinuierlich weiter. Sie erlernen neue Techniken und informieren sich über Neuheiten im Bereich Pflege- und Stylingprodukte sowie über Hilfsmittel, indem sie insbesondere an Weiterbildungen und branchenspezifischen Veranstaltungen teilnehmen. Je nach Situation können sie an solchen Events in Englisch teilnehmen.

Semester 5

9 Lektionen

Situation	Ich erkläre Kundinnen und Kunden aktuelle Frisuren-Trends in der lokalen Landessprache sowie in Englisch.
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktuelle Trends in Beratungsgespräche einfließen lassen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Präsentation sowie Ausführung in Kombination der verschiedenen Grundtechniken einer Trendfrisur nach Vorlage ▪ Festhaltung der Ergebnisse (Technikblatt/Dokumentation)

a5.5 Sie beschreiben aktuelle Frisurentrends. (K2)

L 9

- Aktuelle Frisuren Trends in der lokalen Landessprache sowie in Englisch erklären und beschreiben

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzel-/ Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erweiterung der Visualisierung ▪ Kombinierung und Anwendung der verschiedenen Grundtechniken ▪ Sicherheit der Analyse von Frisuren ▪ Informations-Management 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Moodboard (Inspirationen durch allg. Form, Farbe und Textur / Visualisierung) in allgemeinen Trendbereichen ▪ Ergänzungen der Moodboards in Englisch
--	---	--

Handlungskompetenzbereich b: Beraten und verkaufen von Dienstleistungen und Produkten

Handlungskompetenz b2:

Kundinnen und Kunden des Coiffeurbetriebs Produkte und Hilfsmittel empfehlen und verkaufen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ empfehlen ihren Kundinnen und Kunden Pflege- und Stylingprodukte sowie andere Hilfsmittel.

Für den Verkauf der Produkte berücksichtigen sie die Resultate der Kopfhaut- und Haardiagnose sowie die vereinbarten Leistungen und zeigen den Kundinnen und Kunden die Vorzüge der Produkte auf. Falls im Betrieb vorhanden und von den Kundinnen und Kunden gewünscht, schlagen sie umweltschonende und nachhaltige Alternativen vor. In diesem Zusammenhang halten sie sich an die Beratungs- und Verkaufsgrundsätze und zeigen sich motiviert, kompetent und kommunikativ. Den Verkauf wickeln sie gemäss Kundenwunsch über verschiedene Kanäle ab.

Semester 5

10 Lektionen

Situation	Ich führe ein Beratungs- und Verkaufsgespräch zielgerichtet nach einer klaren Struktur durch und beziehe die Wirkstoffe der Pflege- und Stylingprodukte mit ein.
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fachbegriffe im Beratungs- und Verkaufsgesprächen nach Betriebsvorgaben anwenden ▪ Sensibilisierung für die Wirkstoffe der eigenen Pflege- und Stylingprodukte im Betrieb 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

b2.1 Sie beschreiben die drei Phasen des Beratungs- und Verkaufsgesprächs. (K2) L*

- Phasen des Verkaufsgesprächs
- Struktur des Beratungs- und Verkaufsgesprächs
- Kundenfreundliche Argumentation

b2.2 Sie wenden verschiedene Fragetechniken (offene und geschlossene Fragen) im Rollenspiel an. (K3) L*

- Geeignete Fragetechniken in den einzelnen Phasen des Verkaufs- und Beratungsgesprächs anwenden > dabei auf verschiedene Kundinnen und Kunden berücksichtigen

b2.3 Sie erklären die Hauptgruppen der Inhaltsstoffe der verschiedenen Pflege- und Stylingprodukte. (K2) L*

- Repetition Semester 3
- Erweiterung der Inhaltsstoffe von Stylingprodukten

b2.4 Sie erklären die wichtigsten Inhaltsstoffe von Pflege- und Stylingprodukten. (K2) L*(Total) 10

- Repetition Semester 3
- Erweiterung der Inhaltsstoffe von Stylingprodukten, Beispiele von Wirkstoffen

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Partnerarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Erweiterung der Verkaufs-Argumentationen▪ Übereinstimmung von sprachlichem und nonverbalem Ausdruck▪ Erweiterung des Fachwortschatzes	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Rollenspiele▪ Anhand von Fachproblemen die Beratungs- und Verkaufsgespräche anwenden▪ Struktur des Beratungs- und Verkaufsgesprächs aufstellen
--	--	--

Handlungskompetenz b4:

Produkte, Hilfsmittel und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs verwalten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ verwalten die Lagerbestände der Produkte, die sie für ihre tägliche Arbeit benötigen resp. zum Verkauf anbieten.

Entsprechend der im Betrieb üblichen Praxis führen sie Gespräche mit Lieferantinnen und Lieferanten, bereiten Produktbestellungen vor und leiten die erforderlichen Informationen an ihre Vorgesetzten weiter. Sie übernehmen Empfang, Kontrolle und Lagerung eingehender Waren in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Betriebes sowie des Herstellers und halten dabei die Sicherheitsbestimmungen und die Sorgfaltspflicht ein. Bei ihrer Arbeit gehen sie systematisch und nach klar definierten Abläufen vor.

Sie bieten Dienstleistungen und Produkte zum Verkauf an und berücksichtigen dabei insbesondere den Selbstkostenpreis. Sie überprüfen laufend das Angebot des Betriebs und arbeiten Änderungsvorschläge aus, wenn diese notwendig sind.

Semester 5

8 Lektionen

Situation	Ich führe unter Anleitung oder selbstständig Bestellungen für Produkte aus.
	Ich kontrolliere selbstständig oder nach Anleitung die Rechnungen der Anbieter und verkaufe die Produkte nach den Vorgaben (Anbieter und MwSt.) und ergänze allenfalls den Verkaufspreis mit Risiko- und Gewinnzuschlag, Rabatte, Porto oder Verlust.
	Ich kontrolliere regelmässig den Lagerbestand, selbstständig oder unter Anleitung.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Betreuung (Bestellung sowie Kontrolle der Lagerbestände, Eingang der Produkte) der Produkte im Betrieb 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

b2.5 Sie berechnen Rabatte für den Verkauf. (K3) L*

- Gewinne und Verluste berechnen
- Mengenrabatte und Promotionen

b4.6 Sie berechnen den Einkaufs- und Verkaufspreis der Produkte. (K3) L*(Total) 8

- Einkaufs- und Verkaufspreis

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Einzelarbeit 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Sensibilisierung der Wirtschaftlichkeit Ökonomisches Denken fördern Unternehmerisches Denken fördern Bewusstsein für die Preisgestaltung entwickeln 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Präsentation der Bestseller oder meistverkauften Produkte des Geschäftes Sensibilisierung des Risiko- und Gewinnzuschlags (Mitfinanzierung der Lagerkosten und des effektiven Gewinns)
---	---	---

Handlungskompetenzbereich c: Behandeln und Pflegen von Kopfhaut und Haaren

Handlungskompetenz c1:

Kopfhaut- und Haardiagnose erstellen und entsprechende Produkte wählen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beurteilen den Zustand von Kopfhaut und Haaren ihrer Kundinnen und Kunden und erstellen eine diesbezügliche Diagnose.

Sie analysieren die Kopfhaut und die Haare anhand der Befragung sowie der optischen und taktilen Merkmale. Daraufhin empfehlen sie den Kundinnen und Kunden passende Pflegeprodukte und eine angemessene Behandlung. Sie versichern sich ihrer Zustimmung und bereiten die für die Behandlung nötigen Arbeitsschritte und Arbeitsmaterialien vor.

Semester 5

20 Lektionen

Situation	<p>Ich erkenne Haarausfallarten, Kopfhautprobleme sowie Haarschaftsanomalien anhand der Diagnose. Ich wende entsprechende Produkte an, empfehle diese für den Heimgebrauch und weise die Kundinnen und Kunden auf weitere Behandlungsmöglichkeiten (Dermatologen) hin.</p> <p>Ich kenne die Möglichkeiten und Grenzen der betriebseigenen Produkte.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopfhaut- und Haardiagnose bei Kundinnen und Kunden durchführen und entsprechende Behandlungs-Massnahmen einleiten ▪ Kopfhaut- und Haardiagnose, Farbveränderungsprotokoll und Technikblatt für den Haarschnitt am Modell vorab erarbeiten und besprechen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kopfhaut- und Haardiagnose, Farbveränderungsprotokoll und Technikblatt für den Haarschnitt am Modell besprechen und ergänzen

c1.3 Sie erklären den Aufbau des Haarschaftes und der Haarwurzel. (K2) L10

- Merkmale, Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten von folgenden Haarausfall-Arten:
 - Androgenetisch
 - Kreisrund
 - Krankheit/Medikament
 - Schwangerschaft
 - Chemotherapie
 - Mechanisch
 - ☑ Möglichkeiten / Grenzen aufzeigen
 - Schädigungen des Haarschafts (Poröse Haare, Spliss, Haarknick und Haarbruch)
 - Haarschaftsanomalien (Bandhaar, Ringelhaar, Gedrehte Haare)

c1.5 Sie identifizieren anhand von Fotos verschiedene Funktionsstörungen und Krankheiten der Kopfhaut und nennen Massnahmen, die zu ergreifen sind. (K4) L10

- Fallbeispiele von Funktionsstörungen & Krankheiten der Kopfhaut (Psoriasis, Neurodermitis, weisser und schwarzer Hautkrebs, Hautpilzkrankungen, Follikulitis)
- Möglichkeiten und Grenzen der Behandlung im Ausbildungsbetrieb

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Einzelarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Verkaufsargumente fördern▪ Professionelles Auftreten gegenüber Kundschaft▪ Wissens-Vernetzung der einzelnen HKB's	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Merkmale sowie Ursachen von Funktionsstörungen sowie Haarausfallarten analysieren▪ Produkte- und Behandlungsmöglichkeiten empfehlen▪ Visualisierung
---	--	---

Handlungskompetenzbereich d: Schneiden von Haaren

Handlungskompetenz d2:

Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken schneiden

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beherrschen verschiedene Haarschnitt-Grundtechniken und können sie vielseitig anwenden. Sie planen den Haarschnitt bezüglich Länge, System, Technik, Winkel und Effilation. Sie bestimmen anschliessend, welche Werkzeuge und Geräte sie verwenden (Klingengeräte, Haarschneideschere, Effilierschere, Haarschneidemaschinen, etc.) um die gewünschten Effekte zu erzielen. Bei der Erarbeitung des Haarschnittes gehen sie exakt und systematisch vor. Sie kontrollieren ihre Arbeit laufend (z.B. Links- Rechtssymmetrie, Längen- und Winkelverhältnisse) und beziehen natürliche Haarbewegungen, Wirbel und Haarstrukturen mit ein. Sie achten bei der Arbeit auf eine geeignete, ergonomische Körperhaltung.

Semester 5

5 Lektionen

Situation	<p>Anhand der Schnittgrafiken erkenne ich, wo welche Grundtechnik angewendet wird.</p> <p>Ich wende kombinierte Haarschnitttechniken an und bin mir der verschiedenen Schnittgrafiken visuell bewusst</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Kombination der verschiedenen Haarschnitt-Grundtechniken nach Kundenwunsch 	<ul style="list-style-type: none"> Kombination der verschiedenen Haarschnitt-Grundtechniken nach Vorlage

d2.3 Sie interpretieren und erstellen Schnittgrafiken. (K3)

L5

- Kombinierte Schnittgrafiken (Seiten- und Rückansicht) in der Fachsprache beschreiben

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Einzelarbeit / Plenum 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Bewusstere Visualisierung der Schnittgrafiken und -techniken Sicherheit im Ablauf der Schnittkombinationen 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Schnittgrafiken aufgrund von Bildern erstellen/zuteilen Interpretation und Präsentation der eigenen Schnitttechniken
--	--	---

Handlungskompetenzbereich g: Dauerhaftes Umformen von Haaren

Handlungskompetenz g1:

Haardiagnose erstellen und die dauerhafte Umformung der Haare planen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen anhand der Diagnose die einzelnen Schritte für eine dauerhafte Haarumformung und wählen die Produkte.

Sie erfragen den Kundenwunsch und erstellen eine umfangreiche Kopfhaut- und Haardiagnose. Die Ergebnisse halten sie schriftlich im Protokoll für eine dauerhafte Haarumformung fest, um die weiteren Arbeitsschritte zu planen. Wichtige Punkte diskutieren sie mit den Kundinnen und Kunden. Insbesondere informieren sie sie über die verschiedenen Möglichkeiten einer dauerhaften Haarumformung und über die unterschiedlichen Produktgruppen. Bei der Wahl der Umformung achten Coiffeusen und Coiffeure EFZ explizit auf den Kundentyp und seine Gewohnheiten und legen das Vorgehen fest. Anschliessend bestimmen sie die Arbeitstechnik und die passenden Produkte für die dauerhafte Umformung.

Semester 5

8 Lektionen

Situation	<p>Ich kann mit Hilfe des Diagnose- und Technikblattes dauerhafte Umformungen bei Kundinnen und Kunden planen und ausführen.</p> <p>Ich führe eine Haardiagnose durch und wähle anhand der Haarstruktur Vorbehandlungs- und Umformungsprodukte aus und wende diese fachgerecht an.</p> <p>Aufgrund des Umformungswunsches berate ich die Kundinnen und Kunden.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Produktebeschreibungen der Vorbehandlungs- und Wellmittel in den Unterricht bringen 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

g1.3 Sie beschreiben Vorbehandlungsprodukte und deren Wirkung. (K2) L1

- Vorbehandlungsprodukte für die Haare
- Hautschutz bei problemloser Kopfhaut

g1.4 Sie unterscheiden Umformungsprodukte und ihre Anwendung entsprechend der Beschaffenheit des Haares. (K4) L7

- Unterschiedliche Wellmittel in Bezug zur Porosität des Haares (Ausrichtung/Stärken)
- Straightening-Produkte und Keratinbehandlungen

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Plenum Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Informationsmanagement Analysieren und entscheiden Kundenorientiert handeln 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Produktebeschreibungen aus dem Betrieb in Bezug zur Beschaffenheit der Haare unterscheiden Anwendung der Produkte anhand von Fallbeispielen beschreiben
---	---	---

Handlungskompetenz g2: Haare dauerhaft umformen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ kleiden die Kundinnen und Kunden für die dauerhafte Umformung der Haare ein, damit die Haut nicht mit den chemischen Substanzen in Berührung kommt. Sie reinigen die Haare und bereiten die Kopfhaut und die Haare für die chemische Behandlung vor. Sie ziehen Handschuhe an und bereiten die Produkte und Hilfsmittel im Labor unter Berücksichtigung der EKASBranchenlösung vor. Bei Bedarf tragen sie den Kundinnen und Kunden einen Hautschutz auf und führen die Umformung unter Anwendung verschiedener Techniken und mit diversen Hilfsmitteln aus. Sie beachten dabei die Gebrauchsanweisungen, Herstellerangaben und die im Betrieb geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit, dem Gesundheits- und Umweltschutz ein.

Während der Einwirkzeit sorgen Coiffeusen und Coiffeure EFZ für das Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und kontrollieren regelmässig das Umformungsergebnis. Sie achten auf einen ökologischen und ökonomischen Umgang mit den Umformungsprodukten und schützen sich während des gesamten Vorgangs. Chemische Restprodukte entsorgen sie fach- und umweltgerecht.

Semester 5

15 Lektionen

Situation	<p>Ich kann bei Kundinnen und Kunden selbstständig eine dauerhafte Haarumformung ausführen.</p> <p>Ich kenne die Anwendung und Wirkungsweisen der betriebseigenen Produkte und kann diese fachgemäss einsetzen.</p> <p>Bei Fehlergebnissen kann ich unter Anleitung oder selbstständig mögliche Nachbesserungen ausführen.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sich im Geschäft über mögliche Fehlerquellen informieren und Fallbeispiele mündlich oder schriftlich in den Unterricht einbringen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

g2.1 Sie bestimmen die Zusammensetzung der Umformungsprodukte (chemischer Prozess, Wirkstoffe), die Aufgabetechniken, und ihre Klassifizierung (pH-Wert). (K4) L10

- Chemische Umformungsprozesse (Alkalisieren, Reduzieren, Oxidieren, Neutralisieren)
- Inhaltsstoffe und deren Wirkungsweisen
- Klassifizierung der Produkte nach pH-Wert

g2.3 Sie analysieren Fehlerquellen im Umformungsprozess und ihre möglichen Auswirkungen und Korrekturmöglichkeiten. (K4) L5

- Fehlerquellen erkennen und beschreiben
- Fehlergebnisse analysieren und mögliche Nachbesserung beschreiben

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Selbstsicherheit bei der Wahl von Umformungsprodukten ▪ Strukturieren der Inhaltsstoffe ▪ Vermeidung von Fehlergebnissen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Chem. Umformungsprozesse visualisieren und skizzieren ▪ Fallbeispiele von Fehlergebnissen besprechen ▪ Diskussion/Austausch
--	--	--

Handlungskompetenz g3:

Haarumformung fixieren und Haare nachbehandeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ festigen das Haar in der neuen Form mit einem Fixiermittel.

Nach Ende der Einwirkzeit der Umformung kontrollieren sie das Ergebnis und begleiten die Kundinnen und Kunden an den Haarwaschplatz. Sie richten sie bequem ein, schützen ihre Hände mit Handschuhen und spülen das Umformungsprodukt mit Wasser aus. Sie entziehen dem Haar die überschüssige Feuchtigkeit und behandeln es mit dem Fixierprodukt weiter, wobei sie die vom Hersteller vorgeschriebene Vorgehensweise und Einwirkzeit einhalten. Sie schliessen den chemischen Fixiervorgang ab und wenden eine geeignete Nachbehandlung an. Den Kundinnen und Kunden empfehlen sie eine Heimpflege und weisen sie darauf hin, die Haare in den ersten Tagen gemäss Herstellerangaben schonend zu behandeln.

Semester 5

2 Lektionen

Situation	<p>Ich spüle nach der Einwirkzeit des Wellmittels die Haare. Ich halte mich an die Zeiten der Gebrauchsanweisung, beachte die Haarlänge, die Haardichte und berücksichtige die Menge der Wickler.</p> <p>Ich halte bei der Fixierung die Einwirkzeiten ein, schone die Haare und beachte die Gebrauchsanweisung.</p> <p>Die Nachbehandlung führe ich nach Betriebsvorgaben korrekt aus und berate die Kundinnen und Kunden mit geeigneten Pflegeprodukten. So bleibt ihre dauerhafte Umformung lange haltbar und sprunghaftig.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Die Nachbehandlung einer dauerhaften Umformung mit den betriebsinternen Produkten beschreiben (Vernetzung: Betrieb-Schule) 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

g3.5 Sie bestimmen, unter welchen Umständen und bei welchem Anwendungsziel ein Pflegeprodukt angemessen ist. (K4) L2

- Wirkung der Wellmittel und Fixiermittel auf das Keratin des Haares
- Schonende Behandlung des Haares nach der Umformung (Betrieb und Zuhause)
- Mit geeigneten Heimpflegeprodukten die Haltbarkeit der Umformung optimieren

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Plenum Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Sorgfältiges arbeiten Arbeitsabläufe korrekt einhalten 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Die Lernenden beschreiben im Ausbildungsbetrieb die Nachbehandlung der verschiedenen dauerhaften Umformungen (Vernetzung: Betrieb-Schule) Diskussion/Austausch
--	---	--

Handlungskompetenzbereich h: Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren

Handlungskompetenz h1:
Haare einlegen und frisieren

Coiffeusen und Coiffeure EFZ bringen die Haare mit verschiedenen Techniken und Hilfsmitteln für eine gewisse Zeit in die von den Kundinnen und Kunden gewünschte Form.

Sie erfragen den Kundenwunsch, wenn es die Situation erfordert, auch in Englisch und beurteilen die Haarstruktur sowie die Gesamterscheinung der Kundinnen und Kunden. Anhand dieser Informationen bestimmen sie die dazu passende Technik, das Werkzeug, die Hilfsmittel, Geräte und Produkte. Sie formen, trocknen und stylen die Haare wie vorgängig vereinbart. Beispielsweise realisieren sie Einlegefrisuren oder formen die Haare mit heizbaren Geräten. Das Frisurenfinish schliessen sie mit geeigneten Produkten ab.

Für diese Tätigkeiten informieren sich Coiffeusen und Coiffeure EFZ über die aktuellen Trends sowie die entsprechenden Geräte und entwickeln ihre Technik und Kenntnisse stetig weiter.

Semester 5

10 Lektionen

Situation	<p>Ich kann Haare föhnen, einlegen, mit Heizgeräten bearbeiten und nach Kundenwunsch frisieren.</p> <p>Ich ermittle den Kundenwunsch in der lokalen Landessprache und in Englisch und beurteile die Haarstruktur sowie die Gesamterscheinung, um die gewünschte Frisur umzusetzen.</p> <p>Dabei lasse ich die aktuellen Trends einfließen und bin immer auf dem neuesten Stand über Geräte und die Wirkung der verwendeten Frisierhilfsmittel.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Frisurenwunsch mit den geeigneten Hilfsmitteln und Frisier-Techniken umsetzen (Vorher-Nachher-Bilder im Unterricht besprechen) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mit den geeigneten Hilfsmitteln und Frisier-Techniken die Frisuren umsetzen (Bilder des Endergebnisses im Unterricht besprechen)

h1.9 Sie erklären verschiedene Frisier Techniken. (K2) L2

- Frisier Techniken in der lokalen Landessprache und in Englisch nennen (toupieren, Locken und Wellen formen, glätten und hochstecken)
- Verschiedene Hilfsmittel für das Frisieren nennen und den Einsatz erklären

h1.10 Sie wählen anhand von Frisurenbildern die geeignete Frisier Technik aus. (K3) L8

- Ich begründe den Einsatz von verschiedenen Frisier Techniken anhand von Frisurenbildern
- Wahl der geeigneten Finishprodukte in der lokalen Landessprache und in Englisch begründen
- Sie beraten die Kundinnen und Kunden zur geeigneten Frisier Technik in Englisch

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Partnerarbeit ▪ Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Analysieren und entscheiden ▪ Selbstverantwortlich handeln ▪ Vokabular Deutsch-Englisch 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Lernenden präsentieren eine Frisier Technik und beschreiben und begründen das Arbeitsvorgehen in Bezug zur Haarqualität, Gesichtsförmigkeit und Gesamterscheinung ▪ Anhand von Frisurenbildern
---	---	--

		<ul style="list-style-type: none"> Die geeigneten Finishprodukte auswählen
--	--	---

Handlungskompetenz h3:

Frisuren gestalten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ gestalten verschiedene anlassspezifische Frisuren.

Sie erfragen den Kundenwunsch und beurteilen den Haarzustand sowie die Gesamterscheinung der Kundinnen und Kunden (z.B. Gesicht- und Kopfform, Körperproportionen). Gemeinsam legen sie die passende Frisurengestaltung für den bevorstehenden Anlass fest. Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen die einzelnen Arbeitsschritte und legen das Material bereit. Anschliessend bearbeiten sie die Haare mit den entsprechenden beheizbaren Geräten oder der entsprechenden Frisurtechnik. Für die Frisurengestaltung setzen sie bei Bedarf Füllmaterial, Accessoires, Klammern und Haarteile ein.

Bei dieser Tätigkeit zeigen Coiffeusen und Coiffeure EFZ ihren Einfallsreichtum und ihre Kreativität.

Semester 5

5 Lektionen

Situation	<p>Ich kann unter Anleitung einem Kunden einen notwendigen oder modischen Haarersatz empfehlen.</p> <p>Ich berücksichtige dabei die Haarqualität und Haarquantität und erkenne die Möglichkeiten und Grenzen der gewünschten Zweithaarlösung.</p> <p>Ich begründe Kundinnen und Kunden den höheren Verkaufspreis einer Zweithaardienstleistung unter Einbezug der Beratung, der Haarqualität – und Quantität sowie der Befestigungssysteme.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Die Lernende informiert sich nach Möglichkeiten des Ausbildungsbetriebs zum notwendigen und modischen Haarersatz und bringt die Erkenntnisse in den Unterricht 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

h3.2 Sie unterscheiden die Einsatzgebiete, die Materialien und die Reinigung der verschiedenen Hilfsmittel in der Frisurengestaltung (Haarteile, Sandwich-Tapes, Klebänder, Zubehör, Haarschmuck, Aufbau des Zweithaares, Qualität der Haare (Echthaar, Kunsthaar), Befestigungstechnik mit Haarteilen, Reinigung des Zweithaares, etc.). (K4) L*

- Notwendiger Haarersatz (z.B. Perücken bei Haarverlust nach einer Chemotherapie)
- Modischer Haarersatz (z.B. Haarverlängerung, Haarverdichtung, Effekte)

h3.3 Sie beschreiben die verschiedenen Frisurentechniken, deren Wirkung und die geeigneten Hilfsmittel. (K2)

*(Total) 5

- Vertiefung Fallbeispiele

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Plenum▪ Einzelarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Informationsmanagement▪ Fachkompetenz von Zweithaarteilen▪ Erweiterung bei Lösungsfindungen von Haarergänzung	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Geeigneten Haarsersatz und Materialien demonstrieren und sich im Internet bei unterschiedlichen Firmen informieren▪ Fallbeispiele
--	--	--

4.6. 3. Lehrjahr 6. Semester

Handlungskompetenzen	Themen	100 Lektionen
a Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes		Total
a1: Kundinnen und Kunden während des Aufenthalts im Coiffeurbetrieb betreuen	▪	
a2: Coiffeurtermine verwalten und Kundendaten pflegen	▪	
a3: Wünsche von Kundinnen und Kunden hinsichtlich Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs aufnehmen und Beschwerden behandeln	▪	
a4: Arbeitsgeräte und Arbeitsumgebung im Coiffeurbetrieb reinigen und pflegen	▪	
a5: Die Innovations- und Kreativitätskultur des Coiffeurbetriebs mitentwickeln	▪	
b Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten		Total
b1: Erwartungen der Kundinnen und Kunden klären und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs vorschlagen	▪	
b3: Produkte und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs präsentieren und auf verschiedenen Kanälen bewerben	▪	
b4: Produkte, Hilfsmittel und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs verwalten	▪	
d Schneiden von Haaren		Total
d2: Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken schneiden	▪	
e Pflegen und Schneiden des Bartes		
e1: Haut- und Barthaardiagnose erstellen und entsprechende Geräte und Pflegeprodukte wählen	▪	
f Färben von Haaren		Total
f1: Farbdagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen	▪	
f2: Farbe der Haare verändern	▪	
h Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren		Total
h1: Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren	▪	
h3: Frisuren gestalten	▪	

Handlungskompetenzbereich a: Betreuen von Kundinnen und Kunden und Organisieren des Arbeitsumfeldes

Handlungskompetenz a1:

Kundinnen und Kunden während des Aufenthalts im Coiffeurbetrieb betreuen

Coiffeure und Coiffeusen EFZ empfangen die Kundinnen und Kunden zuvorkommend und stellen sicher, dass sie sich während ihres Aufenthaltes im Coiffeur-Betrieb wohlfühlen.

Sie führen die Kundinnen und Kunden zu ihrem Bedienungsplatz und betreuen sie während des Aufenthaltes im Betrieb. Dabei achten sie auf eine gepflegte, fachkundige und freundliche Kommunikation. Sie sind in der Lage, die Kundinnen und Kunden auch in Englisch zu empfangen. Sie erkundigen sich nach dem Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und gehen auf ihre Bedürfnisse ein.

Nach Erbringung der Dienstleistung überzeugen sie sich von der Kundenzufriedenheit und schlagen eine Folgebehandlung vor, beispielsweise in Form eines weiteren Termins. Sie verabschieden die Kundinnen und Kunden wertschätzend.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ setzen die richtigen Prioritäten in komplexen Situationen, wie etwa mehrere, gleichzeitig zu erfüllende Aufgaben oder schwierige Kundengespräche, die emotional belastend sein können. Sie wenden Strategien zur Stressbewältigung und Emotionskontrolle an und bitten bei Bedarf auch Kolleginnen und Kollegen oder ihre Vorgesetzten um Unterstützung.

Semester 6

5 Lektionen

Situation	<p>Ich kann in schwierigen und belastenden Arbeitssituationen selbständig Prioritäten setzen.</p> <p>Ich kann ein einfaches Kundengespräch bezüglich der Bedürfnisse und Wohlbefindens in Englisch führen.</p> <p>Ich weiss, wie ich mich in schwierigen und belastenden Situationen verhalten bzw. abgrenzen kann und kenne meine Ansprechperson.</p> <p>Ich verhalte mich gegenüber Kundinnen und Kunden empathisch.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prioritäten der Arbeitsabläufe kennen ▪ Ansprechpersonen definieren ▪ Verschwiegenheitspflicht, zuhören, Empathie 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

a1.12 Sie legen Vorgehensweisen in komplexen Situationen und bei herausfordernden Gesprächen dar. (K3) L5

- In komplexen Kundensituationen (Haarersatz, Krankheiten) geeignet kommunizieren

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum, Diskussion ▪ Gruppenarbeit 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gesprächsführung ▪ Empathie ▪ Eigene Grenzen erkennen und Hilfe einbeziehen 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fallbeispiele (z.B. Chemotherapie, Behinderungen, Demenz etc.) ▪ Diskussion mit Fallbeispielen, nach Möglichkeit aus dem eigenen Betrieb
--	--	---

Handlungskompetenz a2:

Coiffeurtermine verwalten und Kundendaten pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen, vereinbaren und bestätigen Termine für Coiffeur-Dienstleistungen und informieren die Kundinnen und Kunden über die betrieblich vorgegebenen Preise.

Kundentermine vereinbaren sie entweder direkt vor Ort, telefonisch oder elektronisch nach den betrieblichen Vorgaben. Dabei achten sie darauf, dass keine Zeitlücken entstehen und tragen den Termin korrekt ein. Bei Bedarf schicken sie den Kundinnen und Kunden eine Terminbestätigung und nehmen dafür die nötigen Daten auf. Je nach Situation kann die Terminvereinbarung auf Englisch erfolgen. Sie verwalten die Kundenkartei und bearbeiten sie unter Einhaltung der betriebsinternen Regeln. Besonders berücksichtigen sie dabei wichtige Informationen, wie beispielsweise Farbrezepturen, Schnitttechniken oder Allergien der Kundinnen und Kunden. Diese erfassen sie systematisch und weisen allenfalls auf zu treffende Massnahmen hin. Die Kundendaten behandeln sie strikt vertraulich.

Semester 6

4 Lektionen

Situation	Ich kenne meine Rechte und Pflichten als künftige arbeitnehmende Person
	Ich kann selbstständig und nach betrieblichen Vorgaben Kundentermine vereinbaren in der lokalen Landessprache und in Englisch.
	Ich kann die Termine gut planen, so dass möglichst keine Lücken entstehen.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anstellungsbedingungen nach GAV sind mir bekannt. ▪ Die Kundendaten werden vertraulich behandelt und sind Eigentum des Betriebs. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

a2.6	Sie interpretieren und erstellen Fallbeispiele für eine optimale Terminplanung im Betrieb.	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bei stark gebuchten Arbeitstagen/Terminen (z.B. vor Feiertagen) durch optimale Aufteilung möglichst viele Kunden bedienen und zufriedenstellen können (Lücken ausfüllen > z.B. eine Coiffeuse/ein Coiffeur trägt Farbe auf, jemand anders erstellt den Haarschnitt etc.) > wichtig: Kundinnen und Kunden darüber informieren) 	
a2.10	Sie erklären die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz im Coiffeur-Betrieb. (K2)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ GAV – Richtlinien (Repetition) ▪ Parität. Kommission ▪ Repetition lückenlose Terminplanung, Datenschutz und Wahrung der Privatsphäre 	
a2.11	Sie nennen mögliche Folgen beim Verstoss gegen die Datenschutzbestimmungen. (K1)	L*
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Allgemeine Rechte und Pflichten der Arbeitnehmenden ▪ Betriebsinterne Regelungen bei Verstössen gegen die Datenschutzbestimmungen 	
a2.12	Sie erläutern die Aspekte der elterlichen Zustimmung für die Erbringungen von Dienstleistungen an Minderjährige unter 16 Jahren. (K2)	L*(Total) 4
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schutz von Minderjährigen (Einverständniserklärung) 	

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzel- oder Partnerarbeit, Besprechung im Plenum 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Informationen beschaffen ▪ Gesetzliche Texte verstehen ▪ Kundenorientiert handeln 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Paritätische Kommission (www.pk-coiffure.ch) ▪ Fallbeispiele aus dem Betrieb besprechen
--	--	--

Handlungskompetenz a3:

Wünsche von Kundinnen und Kunden hinsichtlich Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs aufnehmen und Beschwerden behandeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ gehen auf Wünsche und Beschwerden ihrer Kundinnen und Kunden ein und behandeln sie objektiv und professionell.

Sie hören sich die Argumente der Kundinnen und Kunden ruhig an und klären deren Erwartungen ab. Bei Bedarf stellen sie Rückfragen, um das Anliegen ganzheitlich zu erfassen. Sie beurteilen die Kundenwünsche und Beschwerden und bieten eine situationsgerechte Lösung an, zur Zufriedenheit der Kundschaft sowie des Betriebes. Coiffeusen und Coiffeure EFZ verhalten sich der Situation angemessen und kommunizieren sachlich, kundenfreundlich und adressatengerecht.

Semester 6

4 Lektionen

Situation	<p>Ich weiss, wie ich mich bei Reklamationen zu verhalten habe und an wen ich mich im Betrieb wenden kann.</p> <p>Ich kann mich adressatengerecht ausdrücken und finde passende Lösungen für die Kundschaft und den Betrieb.</p>
-----------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bei Reklamationen adäquate Lösungen anbieten. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

a3.3 Sie nennen verschiedene Beschwerdesituationen und leiten Lösungen ab. (K4)

L4

- Verschiedene Beschwerdesituationen benennen
- Bei Fallbeispielen von Kundenreklamationen die geeigneten Lösungen ableiten

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fallbeispiele ▪ Rollenspiel ▪ Diskussion 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Konfliktmanagement ▪ Gesprächsführung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Andere verstehen, zuhören können ○ Authentizität im Umgang mit Beschwerden ○ Offenheit für Kompromisslösungen 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fallbeispiele zu Reklamationen, wenn möglich aus dem Ausbildungsbetrieb ▪ Rollenspiele
---	---	---

Handlungskompetenz a4:

Arbeitsgeräte und Arbeitsumgebung im Coiffeurbetrieb reinigen und pflegen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ reinigen und pflegen ihre Arbeitsgeräte und ihre Arbeitsumgebung professionell und verantwortungsbewusst.

Vor dem Eintreffen der ersten Kundinnen und Kunden treffen sie die für den Tag nötigen Vorbereitungen, indem sie zum Beispiel die Räumlichkeiten lüften, Arbeitsgeräte und Maschinen einschalten, Produkte auffüllen usw.

Nach jeder Behandlung reinigen sie die Arbeitsumgebung sowie den Bedienungsplatz unter strikter Einhaltung der betrieblichen Vorschriften bezüglich Hygiene, Gesundheits- und Umweltschutz sowie Arbeitssicherheit und bereiten den Arbeitsplatz für die nächste Behandlung entsprechend vor. Während der Arbeit achten sie auf eine ergonomische Arbeitsweise. Sie gewährleisten den einwandfreien Zustand aller Arbeitsgeräte, Werkzeuge und Hilfsmittel und melden ihrer vorgesetzten Person eventuell auftretende Mängel und Defekte. Nach jedem Gebrauch reinigen, und desinfizieren sie die verwendeten Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel entsprechend ihren Gebrauchsanweisungen.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ achten darauf, mögliche Unfallgefahren wie z.B. eingesteckte Kabel, herumstehendes Mobiliar oder nasse Flächen am Boden zu beseitigen und bewahren Schneidegeräte fachgerecht auf. Sie verwenden Reinigungsprodukte sparsam, und setzen nach Möglichkeit biologisch abbaubare Produkte ein. Durch ihren schonenden Umgang mit Ressourcen, Produkten und Geräten tragen sie zur Nachhaltigkeit im Betrieb bei.

Semester 6

2 Lektionen

Situation	<p>Ich erkenne Mängel und Schäden an Geräten und Werkzeugen und melde sie meiner vorgesetzten Person.</p> <p>Ich kenne die Richtlinien zur betrieblichen Gesundheitsvorsorge und halte mich an den Kundenschutz, den Personenschutz und den Arbeitsschutz.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Betriebliche Gesundheitsvorsorge in den Bereichen Arbeitsschutz, Personenschutz und Kundenschutz einhalten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

a4.5 Sie erklären anhand einer gegebenen Problematik, wo die Rechtsgrundlagen hinsichtlich Hygiene, Arbeitssicherheit sowie Gesundheits- und Umweltschutz gefunden werden können. (K2) L*

- Anhand von Fallbeispielen die drei Bereiche der betrieblichen Gesundheitsvorsorge erläutern

a4.6 Sie erklären Branchenempfehlungen hinsichtlich Hygiene, Arbeitssicherheit sowie Gesundheits- und Umweltschutz. (K2) L*

- Grundlage: Handbuch zur Branchenlösung ASA:
 - Einhalten von Hautschutzmassnahmen
 - Einhalten von ergonomischen Arbeitsweisen
 - Einhalten von Atemschutzmassnahmen
 - Einhalten von Massnahmen zur Arbeitssicherheit
 - Massnahmen zum Umweltschutz

a4.7 Sie beschreiben ihre Rechte und Pflichten als Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Fall der Nichteinhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zu Hygiene, Arbeitssicherheit sowie dem Gesundheits- und Umweltschutz durch den Arbeitgeber. (K2) L*(Total) 2

- Folgen beschreiben, wenn die Grundlagen zur betrieblichen Gesundheitsvorsorge nicht eingehalten werden

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Gruppenarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz sowie Hygienevorschriften gewährleisten	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Die Folgen einer Nichteinhaltung der Gesundheitsvorsorge am Arbeitsplatz beschreiben
--	---	--

Handlungskompetenz a5:

Die Innovations- und Kreativitätskultur des Coiffeurbetriebs mitentwickeln

Coiffeusen und Coiffeure EFZ nehmen an formellen oder informellen Informationsaustauschen innerhalb des Betriebes teil, berichten über ihre Erfahrungen und bringen neue Ideen ein.

Dafür stützen sie sich unter anderem auf neue nationale und internationale Trends in der Branche. Über diese informieren sie sich anhand unterschiedlicher Quellen, wie zum Beispiel Fachzeitschriften und Branchenkataloge, Webseiten oder soziale Netzwerke.

Coiffeusen und Coiffeure EFZ sammeln praktische Erfahrungen und bilden sich während ihrer gesamten Berufslaufbahn kontinuierlich weiter. Sie erlernen neue Techniken und informieren sich über Neuheiten im Bereich Pflege- und Stylingprodukte sowie über Hilfsmittel, indem sie insbesondere an Weiterbildungen und branchenspezifischen Veranstaltungen teilnehmen. Je nach Situation können sie an solchen Events in Englisch teilnehmen.

Semester 6

9 Lektionen

Situation	<p>Ich interessiere und informiere mich über die aktuellen Frisurentrends und Styles um die Kundschaft innovativ, vielseitig und typgerecht zu beraten.</p> <p>Ich kenne die internationalen Bezeichnungen der Trends und Styles.</p> <p>Ich kommuniziere die Trends und Styles auch in Englisch.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kenntnisse der aktuellen Frisuren und Styles und deren Umsetzung inklusiv Anwendung der passenden Produkte ▪ Kenntnisse der Quellen bezüglich den aktuellen Frisurentrends und Styles ▪ Auf Weiterbildungsmöglichkeiten aufmerksam machen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

a5.4 Sie erklären verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten nach der abgeschlossenen Grundbildung. (K2) L2

- Weiterbildungsmöglichkeiten wie Berufsmatura, Ausbildungsberechtigung, Berufsprüfung und höhere Fachprüfung beschreiben

a5.5 Sie beschreiben aktuelle Frisurentrends. (K2) L5

- aktuelle Frisurentrends anhand von Bildern beschreiben

a5.6 Sie erklären Fachbegriffe zu Frisurengestaltungstechniken in Englisch. (K2) L2

- Fachbegriffe zu Frisurentrends in einfacher Sprache (Englisch) formulieren > Vertiefung

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit ▪ Gruppenarbeit ▪ Plenum 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Eigeninitiative für die berufliche Weiterbildung und Entwicklung > Interesse und Offenheit für Neues ▪ Neue Möglichkeiten sehen und ausprobieren 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Biografien von bekannten Stylisten ▪ Visionen und kreative Ideen für Frisuren sammeln ▪ Kreatives Arbeiten, z.B. Frisurenzeichnen ▪ Collage
---	--	---

Handlungskompetenzbereich b: Beraten und Verkaufen von Dienstleistungen und Produkten

Handlungskompetenz b1:

Erwartungen der Kundinnen und Kunden klären und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs vorschlagen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ nutzen verschiedene Techniken und Werkzeuge, um die Kundinnen und Kunden hinsichtlich der passenden Dienstleistung zu beraten, ihnen eine Vorstellung des Resultates zu vermitteln und ihnen die Auswahl zu erleichtern.

Sie sind vertraut mit dem Dienstleistungsangebot ihres Betriebes und haben ein offenes Ohr für die Kundenbedürfnisse. Sie berücksichtigen die Wünsche und Gewohnheiten der Kundinnen und Kunden, ihre Gesichtsform, die Beschaffenheit ihrer Haare sowie ihre Körperproportionen und lassen diese Punkte in ihre umfassende Beratung und Empfehlung einfließen.

Semester 6

11 Lektionen

Situation	Ich kenne meine Werkzeuge und das Dienstleistungsangebot meines Betriebes.
	Ich bediene vermehrt Stamm- und Neukunden selbstständig und berücksichtige beim Beraten die Beschaffenheit der Haare und die Körperproportion.
	Bei der Beratung kann ich meine Kenntnisse der Kommunikation situativ einsetzen und meine Fähigkeiten zu Nähe und Distanz vertiefen und erweitern.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Im Betrieb wird das Thema Nähe und Distanz an Kundensituationen eingeübt und die Erkenntnisse werden im Unterricht unter Berücksichtigung der Verschwiegenheitspflicht besprochen. 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

b1.3 Sie wenden die Kommunikationsprinzipien und die Grundsätze des aktiven Zuhörens im Rollenspiel an. (K3) L5

- Fallbeispiele, um die Kundenbindung zu festigen (Neukunden und Stammkunden)
- Beispiel einer nachvollziehbaren Kundenhistory (Bezug zu schon gemachten Dienstleistungen)
- Aktives Zuhören beim Beratungsgespräch und die nötige Distanz bei Kundengesprächen

b1.7 Sie wenden das Vier-Ohren-Modell im Rollenspiel an. (K3) L3

- Die vier Seiten des Modells unterscheiden und im Gespräch mit Kunden in der Kommunikation gezielt einsetzen
- Bei der Beratung der Kundin den Kleidungsstil (Schmuck, Make-up) miteinbeziehen

b1.8 Sie formulieren Optimierungsvorschläge für einen Ausgleich der Körperproportionen. (K4) L3

- Ausgleich oder Betonung der Körperproportionen

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> ▪ Plenum ▪ Partnerarbeit 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erweiterung bei Lösungsfindungen im Beratungsgespräch ▪ Eigene Wahrnehmung zu Nähe und Distanz schärfen 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sich in sozialen Medien über Mode und Trends (Proportionen) informieren ▪ Positiv formulierte Kundensprache einüben
--	---	--

Handlungskompetenz b3:

Produkte und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs präsentieren und auf verschiedenen Kanälen bewerben

Coiffeusen und Coiffeure EFZ setzen gezielt und effizient Massnahmen zur Verkaufsförderung um.

Durch ihre professionelle Arbeit und ihr Engagement steigern Coiffeusen und Coiffeure EFZ die Bekanntheit des Betriebes. Auf digitalen Kommunikationskanälen und in den Sozialen Medien machen sie auf originelle Art und Weise und im Sinne der Betriebsphilosophie auf die Produkte und Dienstleistungen aufmerksam. Im Betrieb erarbeiten oder unterstützen sie kreative Lösungen für die Produktpäsentation. Zu diesem Zweck versetzen sie sich in die Lage der Kundschaft und wenden grundlegende Marketing- und Verkaufsförderungsprinzipien an.

Semester 6

5 Lektionen

Situation	<p>Ich kenne verschiedene Kanäle auf denen diverse Produkte, Dienstleistungen und Modetendenzen beworben werden.</p> <p>Ich vergleiche verschiedene Kanäle von Sozialen Medien und kann die Wirksamkeit für den Ausbildungsbetrieb ableiten.</p> <p>Ich erkenne Chancen und Gefahren von digitalen Kommunikationskanälen.</p>
-----------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verhaltensregeln und Präsentation von sozialen Medien nach Betriebsvorgaben erläutern und Fallbeispiele im Unterricht unter Vorgaben des Datenschutzes besprechen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

b3.2 Sie beschreiben verschiedene Präsentationsmöglichkeiten für Produkte und Dienstleistungen im Betrieb. (K2) L*

- Präsentationsmöglichkeiten im Ausbildungsbetrieb (Reception, Warenträger, Zweitplatzierung/Bedienungsplatz)

b3.3 Sie entwickeln Massnahmen zur Kundenbindung und Kundenwerbung. (K3) L*

- Bestehende Massnahmen zur Kundenbindung des Ausbildungsbetriebs weiterentwickeln
- Kundenbindung im persönlichen Bereich und im Dienstleistungsbereich unterscheiden (eigene Persönlichkeit, Kundengeschenke und Treuekarten)

b3.4 Sie skizzieren Werbemassnahmen im digitalen und im Social-Media-Bereich unter Berücksichtigung der Betriebsphilosophie. (K3) L*

- Wahrnehmung von Werbemassnahmen und umsetzen auf die Betriebsphilosophie

b3.5 Sie erläutern einfache Grundregeln der digitalen Kommunikation. (K2) L*

- Formelle und informelle Grundregeln der digitalen Kommunikation im Berufsalltag unterscheiden

b3.6 Sie erklären die Wichtigkeit eines professionellen Auftretens in den sozialen Medien (inkl. Personenschutz). (K2) L*(Total) 5

- Unterscheiden von privatem und beruflichem Auftreten in sozialen Medien

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Plenum▪ Gruppenarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Eigene Wahrnehmung für den Umgang mit sozialen Medien schärfen▪ Chancen und Risiken von sozialen Medien abschätzen	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Vergleichen von sozialen Medienauftritten verschiedener Branchen▪ Wirksamkeit von verschiedenen Kommunikationskanälen besprechen und vergleichen
---	--	---

Handlungskompetenz b4:

Produkte, Hilfsmittel und Dienstleistungen des Coiffeurbetriebs verwalten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ verwalten die Lagerbestände der Produkte, die sie für ihre tägliche Arbeit benötigen resp. zum Verkauf anbieten.

Entsprechend der im Betrieb üblichen Praxis führen sie Gespräche mit Lieferantinnen und Lieferanten, bereiten Produktbestellungen vor und leiten die erforderlichen Informationen an ihre Vorgesetzten weiter. Sie übernehmen Empfang, Kontrolle und Lagerung eingehender Waren in Übereinstimmung mit den Vorgaben des Betriebes sowie des Herstellers und halten dabei die Sicherheitsbestimmungen und die Sorgfaltspflicht ein. Bei ihrer Arbeit gehen sie systematisch und nach klar definierten Abläufen vor.

Sie bieten Dienstleistungen und Produkte zum Verkauf an und berücksichtigen dabei insbesondere den Selbstkostenpreis. Sie überprüfen laufend das Angebot des Betriebs und arbeiten Änderungsvorschläge aus, wenn diese notwendig sind.

Semester 6

12 Lektionen

Situation	<p>Ich kann nachvollziehen, wie mein Lohn berechnet wird und wie ein Bedienungspreis kalkuliert wird.</p> <p>Ich kann selbstständig oder nach Anweisungen Lagerbestände kontrollieren und Bestellungen von Produkten einleiten.</p> <p>Ich übernehme selbstständig oder nach Anleitung die bestellte Ware in Empfang und halte mich an die Abläufe des Betriebes bezüglich Kontrolle und Sorgfaltspflicht.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Die Fachbegriffe Betriebsumsatz und Gewinn beschreiben, und das Bewusstsein schärfen, wie sich Bedienungspreise im Betrieb zusammensetzen 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

b4.7 Sie berechnen Bedienungspreise. (K3)

L*

- Faktoren zur Berechnung eines Bedienungspreises unterscheiden
- Betriebsumsatz und Betriebsgewinn unterscheiden
- Anhand von Beispielen Bedienungspreise berechnen

b4.8 Sie berechnen den Nettolohn. (K3)

L*(Total) 12

- Bei Lohnberechnungen die Begriffe Grundlohn, Bruttolohn und Nettolohn unterscheiden
- Bei Lohnberechnungen die Begriffe Bruttoumsatz, Nettoumsatz, Faktoren zur Umsatzbeteiligung (sonstige Vergütungen) und Sozialabzüge unterscheiden
- Anhand von Beispielen Nettolöhne berechnen
- Lohnvarianten vergleichen und Vorteile und Nachteile für Arbeitnehmer und Arbeitgeber auflisten

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Plenum Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Verständnis von Basislöhnen und unterschiedlichen Lohnsystemen sowie unterschiedlichen Bedienungspreisen entwickeln 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Faktoren, die Auswirkungen auf den Bedienungspreis haben, anhand von Beispielen nachvollziehen
--	---	---

Handlungskompetenz d2:

Haare mit einer Kombination verschiedener Techniken schneiden

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beherrschen verschiedene Haarschnitt-Grundtechniken und können sie vielseitig anwenden. Sie planen den Haarschnitt bezüglich Länge, System, Technik, Winkel und Effilation. Sie bestimmen anschliessend, welche Werkzeuge und Geräte sie verwenden (Klingengeräte, Haarschneideschere, Effilierschere, Haarschneidemaschinen, etc.) um die gewünschten Effekte zu erzielen. Bei der Erarbeitung des Haarschnittes gehen sie exakt und systematisch vor. Sie kontrollieren ihre Arbeit laufend (z.B. Links- Rechtssymmetrie, Längen- und Winkelverhältnisse) und beziehen natürliche Haarbewegungen, Wirbel und Haarstrukturen mit ein. Sie achten bei der Arbeit auf eine geeignete, ergonomische Körperhaltung.

Semester 6

5 Lektionen

Situation	<p>Ich kenne die verschiedenen Gesichts- und Körperproportionen und kann mit diesem Wissen bei meiner Kundenschaft eine professionelle Beratung durchführen.</p> <p>Ich kann Bilder von Kundinnen und Kunden analysieren und erkenne Möglichkeiten und Grenzen bei der Umsetzung des Kundenwunsches.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Die Lernende dokumentiert eine Typveränderung an Kunden mit Vorher-Nachher-Bildern und präsentiert diese nach Möglichkeit und unter Einbezug des Datenschutzes im Berufskundeunterricht 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

d2.14 Sie analysieren Frisurenbilder in Bezug auf die Haarschnittstechniken. (K4)

L5

- Analysieren von Frisurenbildern in Bezug auf Frisuren und Gesamterscheinung (Kleidung, Make-up, Brillen und Schmuck)
- Wirkung von verschiedenen Haarschnittstechniken auf die Gesichts- und Kopfform sowie die Körperproportionen
- Betonung und Ausgleich der Gesichts- und Kopfform sowie der Körperproportionen
- Innere und äussere Frisurenlinien in Bezug zu den Gesichts- und Körperproportionen

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Plenum Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Passende Frisuren und Stylings wahrnehmen und positive Wirkung des gesamtlichen Erscheinungsbildes begründen 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anhand von verschiedenen Bildern begründen, warum das Erscheinungsbild optimal ist oder wie es verbessert werden kann Persönliche Meinung und professionelles Erscheinungsbild unterscheiden
---	--	--

Handlungskompetenzbereich e: Pflegen und Schneiden des Bartes

Handlungskompetenz e1:

Haut- und Barthaardiagnose erstellen und entsprechende Geräte und Pflegeprodukte wählen

Coiffeusen und Coiffeure EFZ beurteilen den Zustand von Kopfhaut und Haaren ihrer Kundinnen und Kunden und erstellen eine diesbezügliche Diagnose.

Sie analysieren die Kopfhaut und die Haare anhand der Befragung sowie der optischen und taktilen Merkmale. Daraufhin empfehlen sie den Kundinnen und Kunden passende Pflegeprodukte und eine angemessene Behandlung. Sie versichern sich ihrer Zustimmung und bereiten die für die Behandlung nötigen Arbeitsschritte und Arbeitsmaterialien vor.

Semester 6

4 Lektionen

Situation	Ich kenne die verschiedenen Bartformen.
	Ich analysiere die verschiedenen Bartformen, erkenne deren Wirkung auf die Gesichtsform sowie das Profil und berate den Kunden typgerecht.
	Ich erarbeite eine typgerechte Bartform nach Kundenwunsch.

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Individuelle Bartberatung und Ausführung des Bartschnittes 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

e1.2 Sie nennen und beschreiben die verschiedenen Bartformen. (K2)

L4

- Wirkung von Bartformen anhand von Fotos beschreiben

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none"> Plenum Gruppenarbeit Einzelarbeit 	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> Erkennen der Auswirkung eines Bartes auf die Gesamterscheinung 	Good practice: <ul style="list-style-type: none"> Video/Doku (Step by Step Bartschneiden) Wirkung der Bartformen auf die Gesamterscheinung beschreiben Bilder Ausgleichen der Gesichtsform oder verstärken
--	---	--

Handlungskompetenzbereich f: Färben von Haaren

Handlungskompetenz f1:

Farbdiagnose erstellen und Farbveränderung der Haare planen

Vor der Farbbehandlung führen Coiffeusen und Coiffeure EFZ bei ihren Kundinnen und Kunden eine Diagnose der Haare und der Kopfhaut durch, um und das gewünschte Farbergebnis zu erzielen.

Sie begleiten die Kundinnen und Kunden an den vorbereiteten Arbeitsplatz. In einem Beratungsgespräch in der lokalen Landessprache und in Englisch erfragen sie den Kundenwunsch und erstellen eine umfangreiche Kopfhaut- und Haardiagnose im Hinblick auf die Farbveränderung. Insbesondere informieren sie sie über die verschiedenen Möglichkeiten einer Farbveränderung und die zur Verfügung stehenden Produktgruppen. Bei der Farbwahl achten Coiffeusen und Coiffeure EFZ explizit auf den Kundentyp, seinen Stil und seine Gewohnheiten und planen das weitere Vorgehen. Die wichtigsten Punkte besprechen sie nochmals mit den Kundinnen und Kunden und halten die Ergebnisse in einem Farbveränderungsprotokoll fest.

Danach gehen sie ins Labor, um die für die Farbveränderung erforderliche Farbmischung, die Werkzeuge und das Hilfsmittel vorzubereiten. Dabei halten sie die Angaben auf dem Farbveränderungsprotokoll, die Anweisungen der Hersteller und die im Betrieb geltenden gesetzlichen Vorschriften in Bezug auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheits- und Umweltschutz ein.

Semester 6

10 Lektionen

Situation	<p>Ich kann aufgrund der Diagnose und des Kundenwunsches Farbveränderungen planen und ausführen.</p> <p>Ich berate die Kundinnen und Kunden in englischer Sprache zur gewünschten Farbveränderung und erläutere ihnen in einfacher Sprache die Vorteile.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Die Lernende dokumentiert eine Farbveränderung an Kunden mit Vorher-Nachher-Bildern und präsentiert diese nach Möglichkeit auch in Englisch und unter Einbezug des Datenschutzes im Berufskundeunterricht 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

f1.12 Sie beschreiben die verschiedenen Farbgruppen sowie ihre Effekte, Haltbarkeit und Wirkung in der lokalen Landessprache und in Englisch L5

- Temporäre, Demi-Permanente und Permanente Färbemittel aufgrund des Effekts, ihrer Haltbarkeit und Wirkung in der lokalen Landessprache beschreiben und die Unterschiede begründen
- In englischer Sprache die Kundschaft aufgrund der Diagnose zu den verschiedenen Färbemitteln beraten und Vorteile der gewünschten Farbveränderung in einfacher Sprache erläutern

f1.14 Sie analysieren detailliert die einzelnen Arbeitsschritte der Farbveränderung anhand eines Fallbeispiels. (K4) L5

- Aufgrund der Diagnose und des Kundenwunsches die Planungsschritte erarbeiten
- Arbeitsschritte anhand von Fallbeispielen begründen

Arbeitsform (Sozialform): <ul style="list-style-type: none">▪ Einzelarbeit▪ Partnerarbeit	Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Eigenverantwortlich handeln▪ Gewissenhaft handeln▪ Kommunikationsfähigkeit▪ Grundregeln der Gesprächsführung	Good practice: <ul style="list-style-type: none">▪ Anhand von Fallbeispielen die einzelnen Arbeitsschritte erläutern und begründen▪ In Rollenspielen einfache Konversationen in englischer Sprache zur Farbveränderung üben und vertiefen
---	--	---

Handlungskompetenz f2: Farbe der Haare verändern

Coiffeusen und Coiffeure EFZ führen Farbveränderungen an Haaren mit verschiedenen Techniken und Hilfsmitteln durch.

Sie kleiden die Kundinnen oder den Kunden für die Farbveränderung ein, um sie vor Farbspritzern zu schützen. Sie führen Ansatz- und Erstfärbungen, Blondierungen sowie Foliensträhnen, Kammsträhnen oder Balayage aus. Beim Durchführen der Farbveränderung beachten sie die Herstellerangaben sowie die betrieblichen Vorgaben und schützen sich entsprechend. Sie prüfen die Kopfhaut und die Haare auf Farbrückstände und reinigen diese bei Bedarf.

Während der Einwirkzeit der Farbveränderung sorgen Coiffeusen und Coiffeure EFZ für das Wohlbefinden der Kundinnen und Kunden und kontrollieren regelmässig das Farbergebnis.

Sie achten auf einen ökologischen und ökonomischen Umgang mit den Farbveränderungsprodukten und schützen sich und die Kundinnen und Kunden während des gesamten Vorgangs.

Semester 6

5 Lektionen

Situation	<p>Ich führe selbstständig verschiedene Farbveränderungen aus.</p> <p>Ich führe selbstständig oder nach Anleitung unter Einbezug der Diagnose die geeigneten Spezialmassnahmen durch.</p> <p>Ich führe selbstständig oder nach Anleitung Farbkorrekturen aus, kontrolliere das Ergebnis und stelle sicher, dass die Kundinnen und Kunden zufrieden sind.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Spezialmassnahmen und Farbkorrekturen durchführen und in der Schule nach Möglichkeit und unter Datenschutz präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

f2.4 Sie unterscheiden die Spezialmassnahmen (Grundierung, Vorpigmentierung, Borstenmischung, Hellerfärbung). (K4)

L3

- Grundlagen der Spezialmassnahmen unterscheiden und in Bezug zu den betrieblichen Vorgaben erklären

f2.5 Sie unterscheiden die Grundlagen der Farbkorrektur (reduktiver und oxidativer Farbabzug, Farbneutralisierung durch Komplementärfarben). (K4)

L2

- Grundlagen der verschiedenen Farbkorrekturen unterscheiden und in Bezug zu den betrieblichen Vorgaben erklären

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Plenum Partnerarbeit Einzelarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Lösungsfindung bei anspruchsvollen Spezialmassnahmen ausführen Farbkorrekturen vornehmen und das Ergebnis kontrollieren 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Anhand von Fallbeispielen aus dem Ausbildungsbetrieb unterschiedliche Massnahmen besprechen und begründen
---	--	--

Handlungskompetenzbereich h: Formen und Frisieren (Stylen) von Haaren

Handlungskompetenz h1:
Haare einlegen und frisieren

Coiffeusen und Coiffeure EFZ bringen die Haare mit verschiedenen Techniken und Hilfsmitteln für eine gewisse Zeit in die von den Kundinnen und Kunden gewünschte Form.

Sie erfragen den Kundenwunsch, wenn es die Situation erfordert, auch in Englisch und beurteilen die Haarstruktur sowie die Gesamterscheinung der Kundinnen und Kunden. Anhand dieser Informationen bestimmen sie die dazu passende Technik, das Werkzeug, die Hilfsmittel, Geräte und Produkte. Sie formen, trocknen und stylen die Haare wie vorgängig vereinbart. Beispielsweise realisieren sie Einlegefrisuren oder formen die Haare mit heizbaren Geräten. Das Frisurenfinish schliessen sie mit geeigneten Produkten ab.

Für diese Tätigkeiten informieren sich Coiffeusen und Coiffeure EFZ über die aktuellen Trends sowie die entsprechenden Geräte und entwickeln ihre Technik und Kenntnisse stetig weiter.

Semester 6

6 Lektionen

Situation	<p>Ich erkenne die verschiedenen Möglichkeiten bei der Frisurengestaltung unter Berücksichtigung individueller Gegebenheiten.</p> <p>Ich kann komplexe Frisuren selbstständig oder nach Anleitung an Kundinnen und Kunden ausführen (Hochzeitsfrisuren, Frisuren für spezielle Anlässe) und verstärke so die Kundenbindung.</p>
------------------	---

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gesichtsform der Kunden analysieren ▪ Typgerechte Frisuren und Stylings empfehlen und umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kein Bezug

h1.11 Sie erklären, wie man mit ausgleichenden Frisurelementen die Gesichts- und Kopfform positiv beeinflussen kann. (K2) L6

- Positive Auswirkungen der Gestaltungselemente in Form und Farbe auf die Gesichts- und Kopfform erkennen und beschreiben

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einzelarbeit ▪ Plenum 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erkennen von Ausgleich und Betonung der Gesichts- und Kopfform 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Frisurenbilder analysieren ▪ Frisuren Skizzieren
--	--	--

Handlungskompetenz h3:

Frisuren gestalten

Coiffeusen und Coiffeure EFZ gestalten verschiedene anlassspezifische Frisuren.

Sie erfragen den Kundenwunsch und beurteilen den Haarzustand sowie die Gesamterscheinung der Kundinnen und Kunden (z.B. Gesicht- und Kopfform, Körperproportionen). Gemeinsam legen sie die passende Frisurengestaltung für den bevorstehenden Anlass fest. Coiffeusen und Coiffeure EFZ planen die einzelnen Arbeitsschritte und legen das Material bereit. Anschliessend bearbeiten sie die Haare mit den entsprechenden beheizbaren Geräten oder der entsprechenden Frisurtechnik. Für die Frisurengestaltung setzen sie bei Bedarf Füllmaterial, Accessoires, Klammern und Haarteile ein.

Bei dieser Tätigkeit zeigen Coiffeusen und Coiffeure EFZ ihren Einfallsreichtum und ihre Kreativität.

Semester 6

5 Lektionen

Situation	<p>Ich kenne die verschiedenen Möglichkeiten bei der Frisurengestaltung mit verschiedenen Hilfsmitteln und Heizgeräten unter Berücksichtigung anlassspezifischer Wünsche.</p> <p>Ich kreierte themenbezogene, typgerechte Frisuren mit Einbezug zielführender Hilfsmittel.</p> <p>Ich kenne verschiedene Anlässe und kann eine passende Frisur dafür umsetzen.</p>
------------------	--

Bezug Betrieb	Bezug üK
<ul style="list-style-type: none"> Die Kundinnen und Kunden zum gewünschten Anlass frisurenspezifisch beraten unter Berücksichtigung der Garderobe 	<ul style="list-style-type: none"> Kein Bezug

h3.1 Sie analysieren verschiedene Elemente der Frisurengestaltung. (K4)

L5

- Gestaltungselemente der Formgebung und der Farbe anhand von Beispielen kennen
- Verschiedene Hilfsmittel für die Frisurengestaltung und deren Anwendung und Wirkung erkennen.

<p>Arbeitsform (Sozialform):</p> <ul style="list-style-type: none"> Partnerarbeit 	<p>Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Kreatives Denken weiterentwickeln Ideen greifbar machen Visionen kreieren 	<p>Good practice:</p> <ul style="list-style-type: none"> Hinweis zu Frisurenanlässen (Wettbewerbe etc.) Lehrlingsfrisieren) Tutorials und Bildmaterial zur Frisurengestaltung
---	---	--